Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2590

Sachgebiet 8

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
I/4 (IV/3) — 81300 — Un 6/71

Bonn, den 28. September 1971

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich gemäß § 722 Abs. 1 der Reichsversicherungsordnung den

Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen in der Bundesrepublik für das Jahr 1970 (Unfallverhütungsbericht 1970)

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Der Bericht enthält ergänzende statistische Angaben für das Jahr 1970 zu dem am 30. April 1971 als Drucksache VI/1970 eingebrachten ausführlichen Unfallverhütungsbericht 1968/69.

Federführend ist der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung.

Brandt

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Unfallverhütungsbericht 1970

Statistische Übersichten

Inhalt

	Seite
Übersichtsblatt für 1970	5
Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten	7
Tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	8
Angezeigte Arbeitsunfälle	10
Angezeigte Wegeunfälle	11
Angezeigte Berufskrankheiten	12
Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	12
Arbeitsschutzvorschriften	13
Übersichten	31

ÜBERSICHTSBLATT

1970

Erwerbstätige	**27.200.000** gegenüber 1969 + 1,4 v. H.
Es wurden angezeigt	
Unfälle[*)]	**2.670.000**
und Berufskrankheiten	gegenüber 1969 + 1,6 v. H.
darunter	
tödliche Unfälle[*)]	**6.282**
und Berufskrankheiten	gegenüber 1969 + 0,6 v. H.
Kosten	**5.400.000.000 DM**
der gesetzlichen Unfallversicherung	gegenüber 1969 + 5,5 v. H.

*) Als Unfälle gelten Arbeitsunfälle und Wegeunfälle. Unfälle aus dem häuslichen Bereich und Verkehrsunfälle, soweit es sich nicht um Arbeitsunfälle oder Wegeunfälle handelt, sind in diesen Zahlen nicht enthalten.

Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten

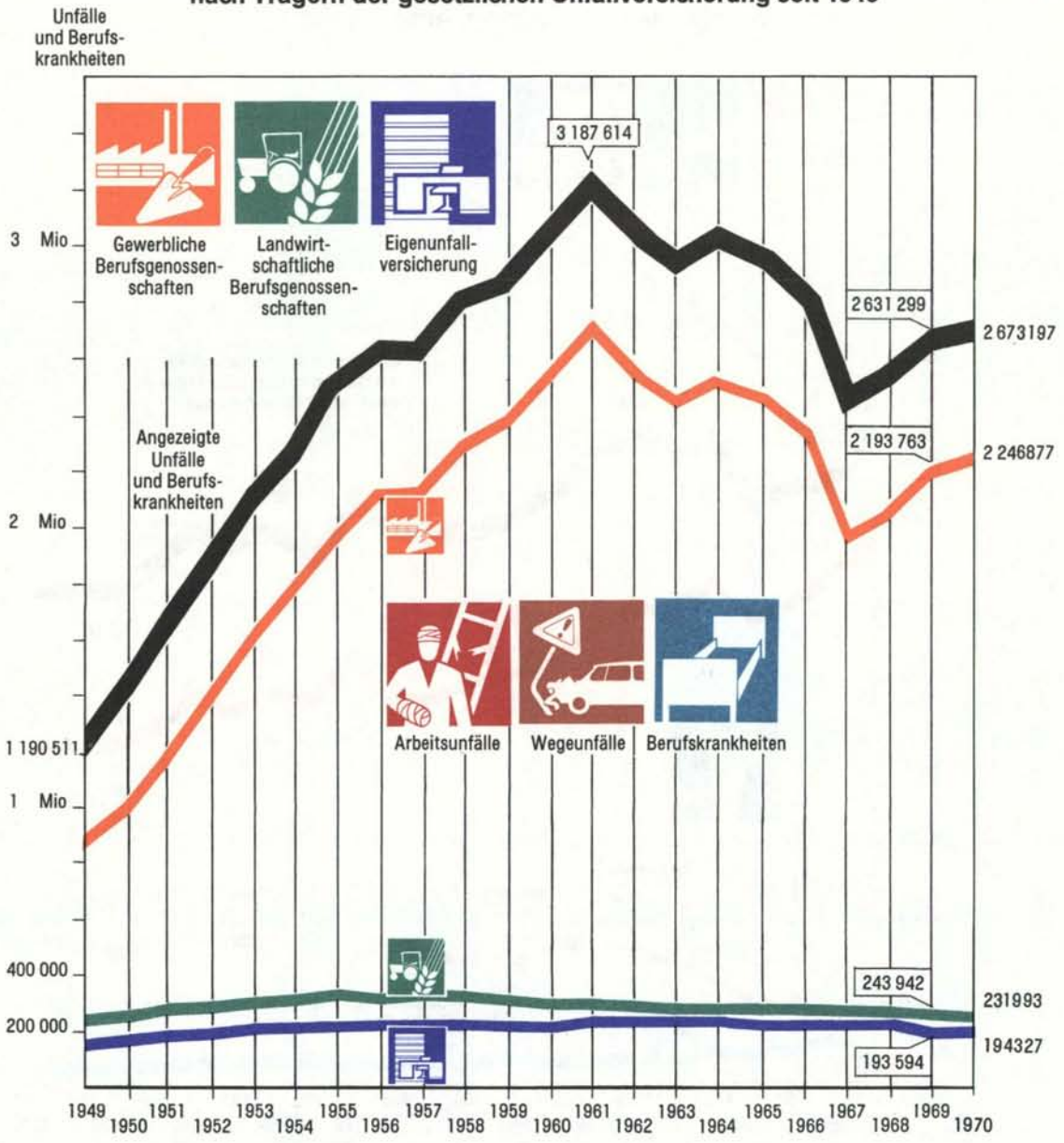
1970: 2 673 197 Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten

1969: 2 631 299 Unfälle und Berufskrankheiten

Veränderung von 1969 auf 1970: + 1,6 v. H.

Schaubild 1

Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und angezeigte Berufskrankheiten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949



Tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

1970: 6 282 tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

1969: 6 247 tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

Veränderung von 1969 auf 1970: + 0,6 v. H.

Schaubild 2

Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang seit 1949

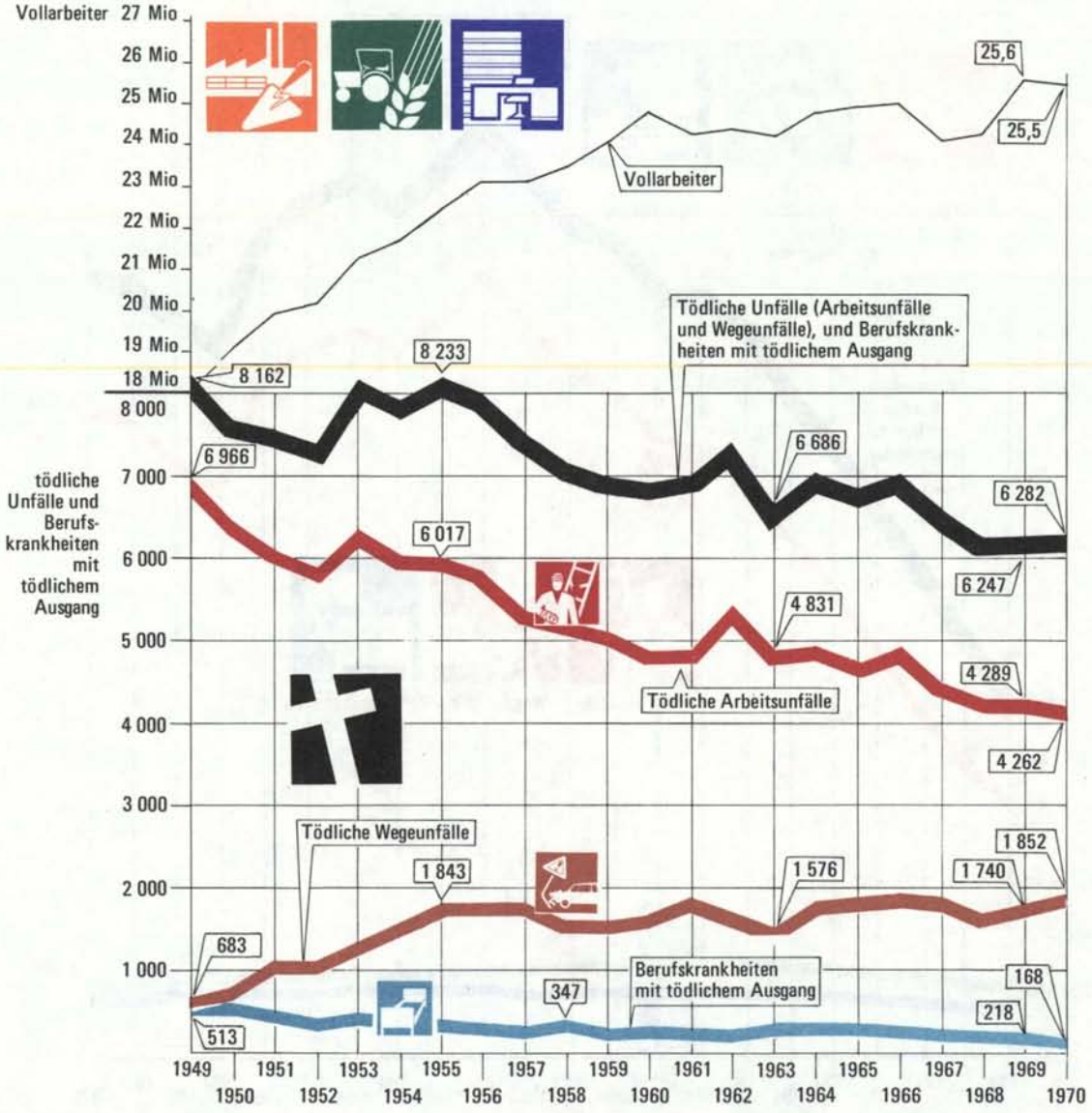
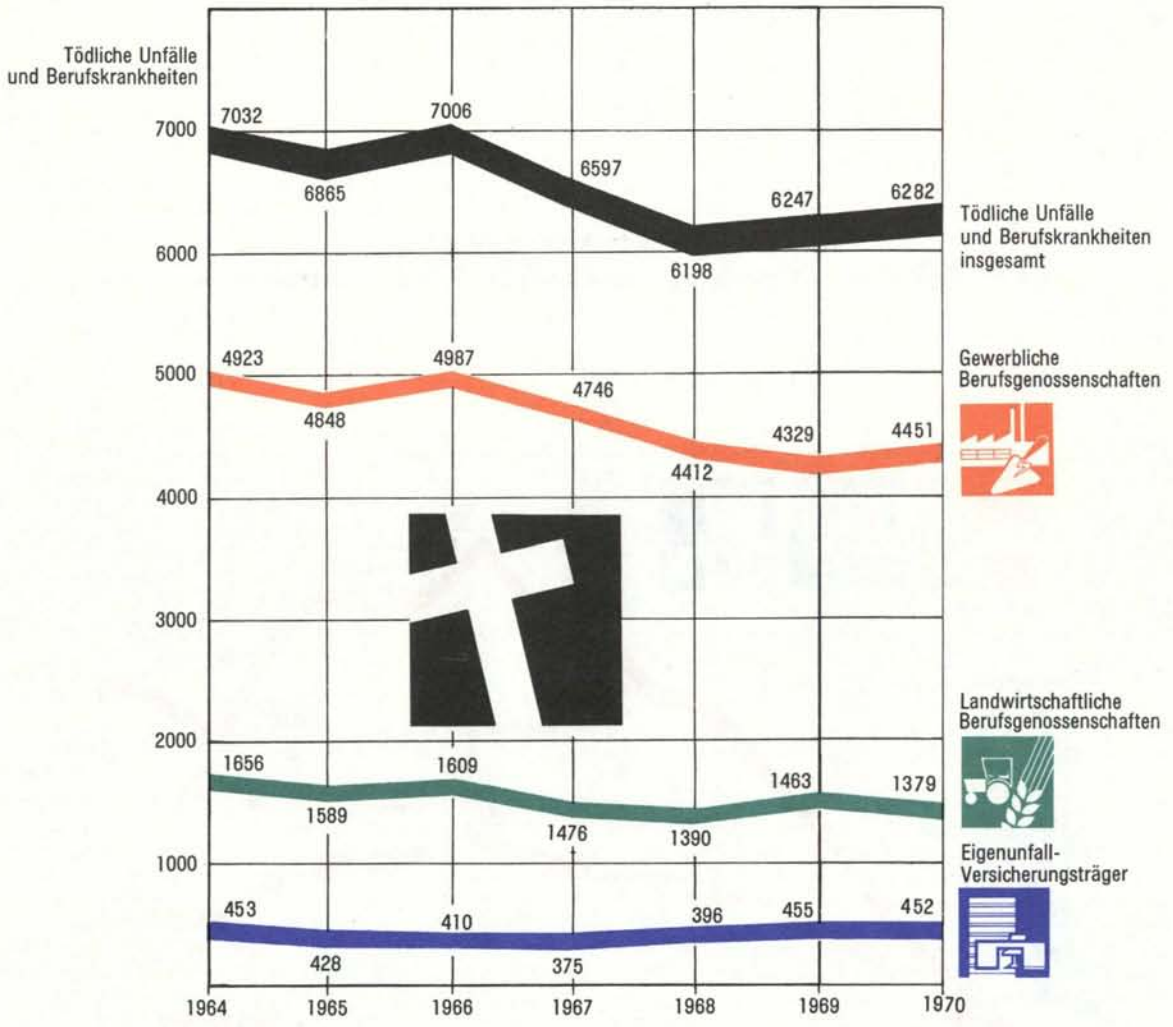


Schaubild 3

Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1964–1970



Angezeigte Arbeitsunfälle

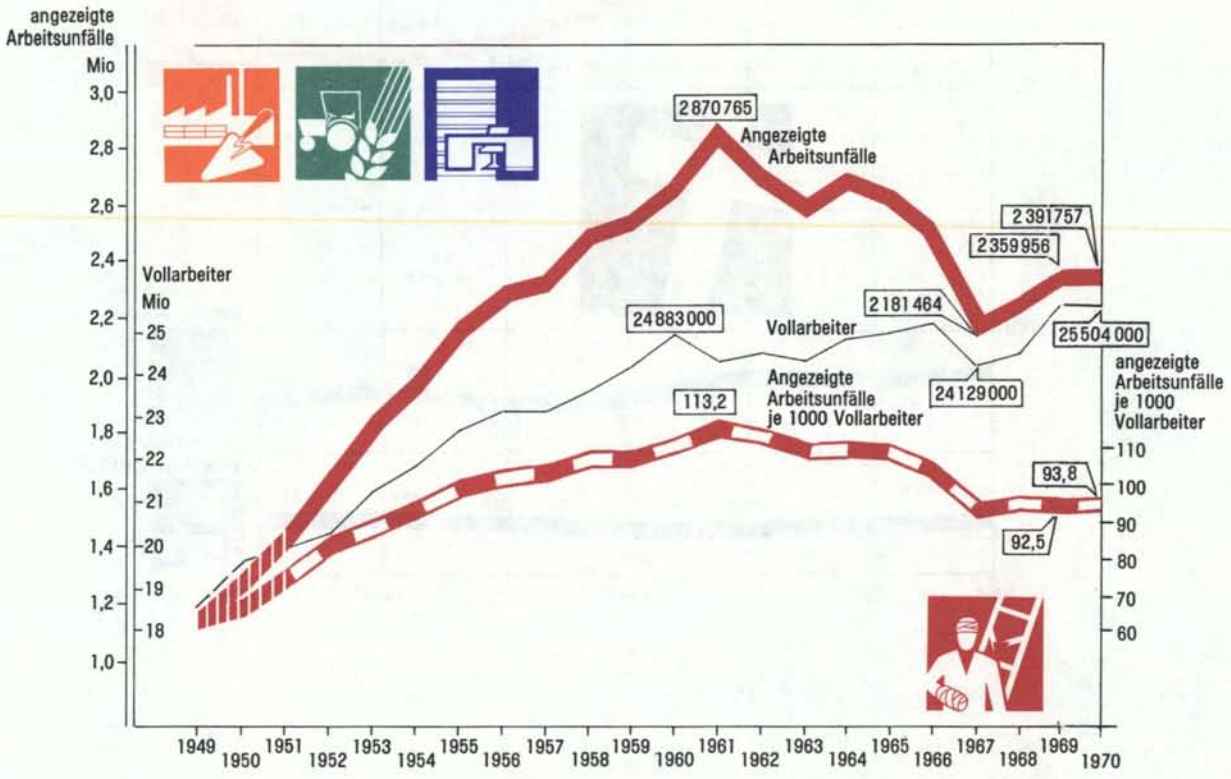
1970: 2 391 757 angezeigte Arbeitsunfälle

1969: 2 359 956 angezeigte Arbeitsunfälle

Veränderung von 1969 auf 1970: + 1,3 v. H.

Schaubild 4

Angezeigte Arbeitsunfälle
und Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949



Angezeigte Wegeunfälle

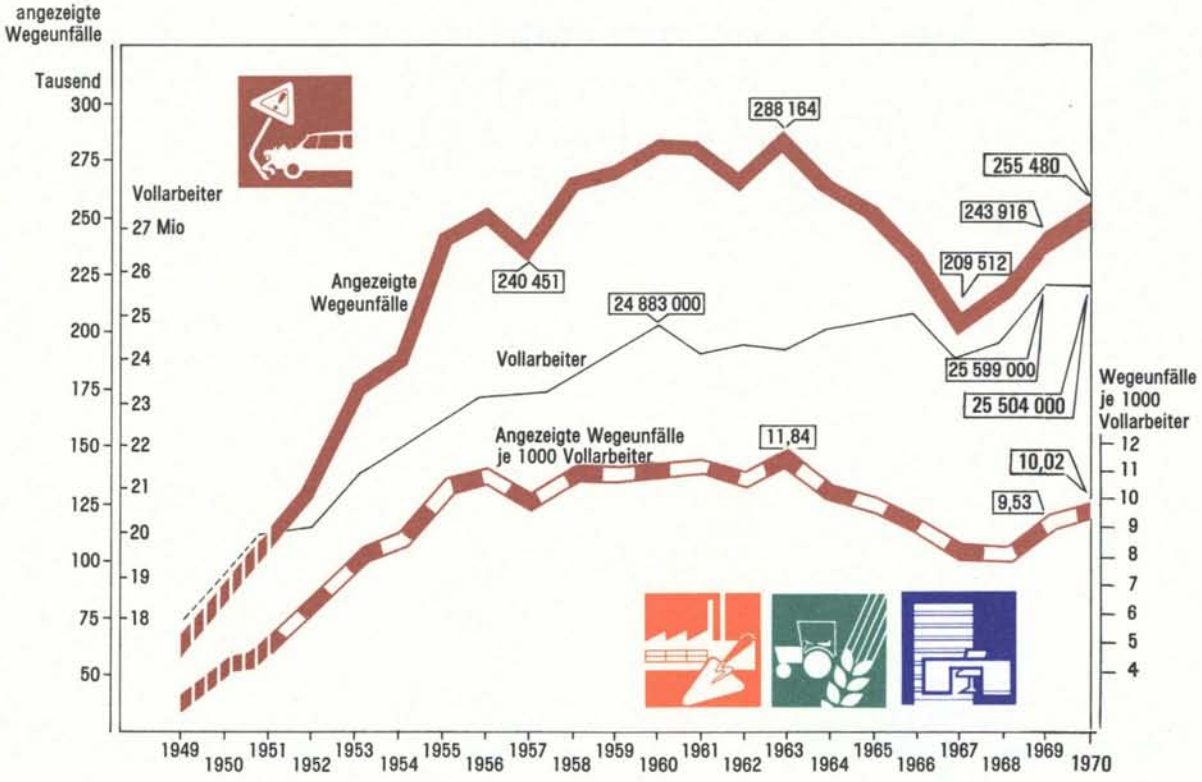
1970: 255 480 Wegeunfälle (Unfälle auf dem Wege nach und von der Arbeitsstätte)

1969: 243 916 Wegeunfälle

Veränderung von 1969 auf 1970: + 4,7 v. H.

Schaubild 5

Angezeigte Wegeunfälle
und Häufigkeit der angezeigten Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949



Angezeigte Berufskrankheiten

1970: 25 960 angezeigte Berufskrankheiten

1969: 27 427 angezeigte Berufskrankheiten

Veränderung von 1969 auf 1970: − 5,3 v. H.

Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

1970: 5,411 Milliarden DM

*1969: 5,129 Milliarden DM *)*

Veränderung von 1969 auf 1970: + 5,5 v. H.

*) Gegenüber dem Unfallverhütungsbericht 1968/69 berichtigte Zahl

Verzeichnis der Arbeitsschutzvorschriften

Verzeichnis der Arbeitsschutzvorschriften

(Stand: 31. Dezember 1970)

I. Vorschriften des Bundes und der Länder

1 Akkumulatoren

Bekanntmachung betreffend die Einrichtung und den Betrieb von Anlagen zur Herstellung elektrischer Akkumulatoren aus Blei oder Bleiverbindungen vom 6. Mai 1908 (BGBl. III 7108-14-2)

2 Alkali-Chromate

Bekanntmachung betreffend die Einrichtung und den Betrieb von Anlagen zur Herstellung von Alkali-Chromaten vom 16. Mai 1907 (BGBl. III 7108-11)

Amidoverbindungen

Siehe Verzeichnis Nr. 12.2

3 Ammoniumnitrat

3.1 Verordnung über die Lagerung von Ammoniumnitrat und von Ammoniumnitrat in Mischungen (Ammoniumnitratverordnung)

3.1.1 Baden-Württemberg: vom 21. Februar 1961 (BW Ges. Bl. S. 15), zuletzt geändert durch VO vom 27. Oktober 1969 (BW Ges. Bl. S. 15 und 287)

3.1.2 Bayern: vom 6. Juni 1959 (Bay. GVBl. S. 195/ Bay. BS I S. 240), zuletzt geändert durch VO vom 17. Dezember 1969 (Bay. GV Bl. S. 402)

3.1.3 Berlin: vom 6. Juni 1966 (Bln. GVBl. S. 935)

3.1.4 Bremen: vom 16. Mai 1926 (SaBremR 2132-d-6)

3.1.5 Hamburg: vom 20. April 1927 (Hbg.RSamml. G 7111-b)

3.1.6 Hessen: vom 5. Dezember 1959 (Hess. GVBl. S. 72), zuletzt geändert durch VO vom 19. Februar 1970 (Hess. GVBl. I S. 196)

3.1.7 Niedersachsen: vom 19. Juni 1969 (Nds. GVBl. S. 130) und Änderungsverordnung vom 5. Dezember 1969 (Nds. GVBl. S. 233)

3.1.8 Nordrhein-Westfalen: vom 24. Februar 1960 (GV. NW. S. 25/SGV. NW. 7111), zuletzt geändert durch VO vom 4. Juni 1970 (GV. NW. S. 428/SGV. NW. 7111)

3.1.9 Rheinland-Pfalz: vom 12. August 1964 (RPf. GVBl. S. 139), zuletzt geändert durch VO vom 19. Dezember 1969 (RPf. GVBl. 1970 S. 28)

3.1.10 Saarland: vom 1. Februar 1960 (SaarABl. S. 61), zuletzt geändert durch VO vom 2. Juni 1970 (Saar ABl. S. 560)

3.1.11 Schleswig-Holstein: vom 11. August 1970 (GS Schl.-H. 7111)

3.2 Polizeiverordnung über den Umschlag von Ammoniumnitrat im Hamburger Hafen und die Lagerung am Kai vom 31. Januar 1950 und Änderungsverordnung vom 20. Dezember 1954 (Hbg. GVBl. S. 73 und 155)

4 Arbeitsschutz

Berliner Gesetz über die Durchführung des Arbeitsschutzes in der Fassung vom 16. April 1953 (Bln. GVBl. Sonderband II-8053-1-), zuletzt geändert durch Gesetz zur Reform strafrechtlicher Vorschriften des Landes Berlin vom 6. März 1970 (Bln. GVBl. S. 474)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 10, Nr. 25 und Nr. 56.4

5 Arsen

Verordnung über das Verbot der Verwendung von Arsen und arsenhaltigen Stoffen in Reinigungsmitteln vom 30. Januar 1945 (BGBl. III 8053-2-2)

Atomgesetz

Siehe Verzeichnis Nr. 61.1 bis 61.4

6 Aufenthaltsräume

Richtlinien für Aufenthalts-, Speise- und Waschräume, Kleiderablagen und Aborte vom 10. Oktober 1938 (RABl. III S. 241)

7 Aufzugsanlagen

7.1 Verordnung über die Errichtung und den Betrieb von Aufzugsanlagen (Aufzugsverordnung — AufzV) vom 28. September 1961 (BGBl. III 7102-21)

7.2 Verordnung über Anforderungen, insbesondere technischer Art, an Aufzugsanlagen (Technische Verordnung über Aufzugsanlagen — TVAufz) vom 6. Oktober 1965 (BGBl. I S. 1576)

7.3 Erste Verordnung zur Änderung der Aufzugsverordnung vom 20. Juni 1967 (BGBl. I S. 605)

7.4 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Technischen Verordnung über Aufzugsanlagen vom 20. Oktober 1965 (Bundesanzeiger Nr. 201)

7.5 Anweisung über Betrieb von Aufzugsanlagen — Bekanntmachung des BMA vom 30. Januar und 28. März 1967 (ArbSch. S. 57 und 110)

7.6 Bayern: Verordnung über die Einrichtung und den Betrieb von Aufzügen (AufzVO) vom 18. Januar 1927 (Bay. BS IV S. 663), geändert durch Gesetz vom 17. November 1956 (Bay. BS I S. 327) i. V. mit dem Gesetz vom 1. August 1962 (Bay. GVBl. S. 779) — für Anlagen nach § 24 GewO gegenstandslos —

8 Azetylen (Acetylen)

8.1 Verordnung über Acetylenanlagen und Calciumcarbidlager (Acetylenverordnung — AcetV —) vom 5. September 1969 (BGBl. I S. 1593)

8.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zu § 7 Abs. 4, § 9 Abs. 1, §§ 10, 11 Abs. 2 und § 22 Abs. 3 der Verordnung über Acetylenanlagen und Calciumcarbidlager vom 5. September 1969 (Bundesanzeiger Nr. 178)

8.3 Technische Regeln für Acetylenanlagen und Calciumcarbidlager (TRAC), aufgestellt vom Deutschen Acetylenausschuß (DAcA), veröffentlicht durch den Bundes-

minister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachteil Arbeitsschutz:

Bekanntmachung des BMA vom 4. September 1970 (ArbSch. S. 245)

8.4 Richtlinien für die Beförderung von Azetylenentwicklern, die zu technischen Zwecken benutzt werden, vom 24. März 1927 (HMBl. S. 404)

8.5 Richtlinien für die Forderungen, die in Fabriken zur Herstellung von gelöstem Azetylen an das Regenerieren der Reinigermasse zu stellen sind, vom 20. August 1935 (WMBl. S. 251)

8.6 Sicherheitstechnische Richtlinien für Azetylenfabriken vom 18. Januar 1949 (ArbSch. S. 2)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 20.5

9 Bäckereien

9.1 Verordnung über die Einrichtung und den Betrieb von Bäckereien und Konditoreien (Bäckereiverordnung)

9.1.1 Baden-Württemberg: vom 14. April 1938 (Württ. Reg. Bl. S. 149) und vom 21. Februar 1938 (Bad. GVOBl. S. 9)

9.1.2 Bayern: vom 24. Januar 1938 (Bay. BS IV S. 759) und Gesetz vom 17. November 1956 in der Fassung vom 22. Dezember 1960 (Bay. GVBl. S. 296)

9.1.3 Bremen: vom 11. März 1938 (SaBremR 8053-b-3)

9.1.4 Hamburg: vom 5. Januar 1938 (Hbg.RSammlG 8054-c)

9.1.5 Nordrhein-Westfalen: vom 23. März 1967 (GV. NW. S. 45/SGV. NW. 7124)

9.1.6 Rheinland-Pfalz: vom 24. März 1960 (RPf. GVBl. S. 81)

9.1.7 Schleswig-Holstein: vom 14. Januar 1970 (GS Schl.-H. 7124)

9.2 Richtlinien für den Bau von Dampfbacköfen vom 14. April 1928 (RABl. I S. 166)

10 Bauarbeiterschutz

10.1 Gesetz über die Unterkunft bei Bauten vom 13. Dezember 1934 (BGBl. III 8053-1)

10.2 Ausführungsverordnung zum Gesetz über die Unterkunft bei Bauten vom 21. Februar 1959 (BGBl. III 8053-1-1), geändert durch die Arbeitsschutz-VO für Winterbaustellen vom 1. August 1968 (BGBl. I S. 901)

10.3 Verordnung über besondere Arbeitsschutzanforderungen bei Bauarbeiten in der Zeit vom 1. November bis 31. März (Arbeitsschutz-VO für Winterbaustellen) vom 1. August 1968 (BGBl. I. S. 901)

10.4 Verordnung über den Schutz der Bauarbeiter

10.4.1 Baden-Württemberg — fr. Land Baden — vom 26. März 1919, 4. November 1919 und 6. Mai 1920 (GVOBl. S. 319, 535 und 226); — fr. Land Württemberg — vom 10. Mai 1911, 13. September 1930 und 23. Februar 1953 (RegBl. S. 149 und 287, GesBl. S. 94)

10.4.2 Bayern: vom 21. August 1909 (Bay. BS IV S. 616) — § 24 außer Kraft —

10.4.3 Bremen: vom 16. Februar 1919 (SaBremR 8053-a-1)

10.4.4 Hamburg: vom 30. Mai 1921 (RSammlG 8054-b)

10.5 Grundsätze für Arbeitsschutzanforderungen beim Bauen im Winter vom 31. Oktober 1960 (ArbSch. S. 253)

10.6 Hessen: Richtlinie über Anforderungen an Winterschutzkleidung vom 5. November 1970 (StAnz. für das Land Hessen S. 2295)

10.7 Bayern: Oberpolizeiliche Vorschriften zum Schutze der bei Tiefbauten beschäftigten Personen vom 4. September 1905 (Bay. BS IV S. 611) — § 12 und §§ 36 bis 42 außer Kraft —

11 Benzol

11.1 Baden-Württemberg: Verordnung Nr. 1037 der württ.-badischen Landesregierung über die Verwendung von Benzol vom 14. März 1949 (Reg.Bl. S. 60), geändert durch § 5 der Lösemittelverordnung vom 26. Februar 1954 (Bundesanzeiger Nr. 43)

11.2 Hessen: Verordnung über die Verwendung von Benzol vom 6. Mai 1949 (Hess. GVBl. S. 39), geändert durch § 5 der Lösemittelverordnung vom 26. Februar 1954 (Bundesanzeiger Nr. 43)

11.3 Bekanntmachung betr. Verwendung von Benzol vom 20. August 1940 (RABl. III S. 236)

11.4 Benzolmerkblatt vom 2. Oktober 1937 (RABl. III S. 236) in der Fassung vom 27. Mai 1948 (ArbSch. S. 34)

Berufsgenossenschaft

Siehe Verzeichnis Nr. 64.2 und Nr. 64.3

12 Berufskrankheiten

12.1 Siebente Berufskrankheiten-Verordnung vom 20. Juni 1968 (BGBl. I S. 721)

12.2 Bayern: Richtlinien über Anlagen zur Herstellung von Nitro- oder Amidoverbindungen vom 3. Februar 1961 (Bay. AMBl. S. 105)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 13.12

13 Beschäftigungsverbote oder -Beschränkungen für Frauen und Jugendliche

13.1 Bekanntmachung betreffend die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern in Anlagen, die zur Herstellung von Zichorie dienen vom 25. November 1909 (BGBl. III 8051-2)

13.2 Bekanntmachung betreffend die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter bei der Bearbeitung von Faserstoffen, Tierhaaren, Abfällen oder Lumpen vom 8. Dezember 1909 (BGBl. III 8051-3)

13.3 Bekanntmachung betreffend die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern in Rohzuckerfabriken, Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten vom 24. November 1911 (BGBl. III 8051-4)

13.4 Verordnung über die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern in Ziegeleien und verwandten Betrieben (Ziegeleiverordnung) vom 5. Juni 1937 (BGBl. III 8051-5)

13.5 Arbeitszeitordnung vom 30. April 1938 (BGBl. III 8050-1), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Ersten Gesetzes zur Reform des Strafrechts vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 645) — § 16 Beschäftigungsverbote für Frauen —

13.6 Ausführungsverordnung zur Arbeitszeitordnung vom 12. Dezember 1938 (BGBl. III 8050-1-1) — Nr. 20 Beschäftigungsverbote für Frauen —

13.7 Verordnung über die Beschäftigung von Frauen und Jugendlichen mit der Herstellung von Präservativen, Sicherheitspessaren, Suspensorien und dergleichen vom

3. Dezember 1954 (BGBl. III 8051-6) — § 1 Beschäftigungsverbote —

13.8 Verordnung über die Beschäftigung Jugendlicher in Tiefdruckereien vom 24. Juni 1958 (BGBl. III 8051-7)

13.9 Anordnung über die Beschäftigung von Frauen auf Fahrzeugen vom 30. Oktober 1940 (BGBl. III 8052-2)

13.10 Richtlinien für die Beschäftigung von Frauen an Seifenpressen vom 4. Oktober 1939 (RABl. III S. 333)

13.11 Richtlinien für die Beschäftigung von Arbeiterinnen mit dem Schälen von Holz vom 8. Februar 1939 und 9. Dezember 1942 (RABl. III S. 63 und 364)

13.12 Berlin: Richtlinien betr. Durchführung des Mutterschutzgesetzes — Verbot der Beschäftigung werdender und stillender Mütter mit Arbeiten, bei denen sie in besonderem Maße der Gefahr einer Berufskrankheit ausgesetzt sind — vom 6. Oktober 1969 (nicht veröffentlicht)

Siehe auch Verzeichnis:

Nr. 1 (§ 15);	Nr. 2 (§ 9);	Nr. 7.1 (§ 17);
Nr. 14.1 (§ 11);	Nr. 14.2 (§ 10);	Nr. 14.3 (§ 6);
Nr. 14.4 (Ziffer 6);	Nr. 16 (Ziffer 7.1);	Nr. 31 (§ 9);
Nr. 37;	Nr. 50;	Nr. 54 (§ 8);
Nr. 56.3 (§ 92);	Nr. 57.1 (§ 9);	Nr. 60.1 (§ 10);
Nr. 61.3 (§ 23);	Nr. 63 (§ 7);	Nr. 73 (§ 7);
Nr. 74 (§§ 9 und 10)		

Betriebsvertretung

Siehe Verzeichnis Nr. 64.3

14 Blei

14.1 Bekanntmachung betreffend die Einrichtung und den Betrieb der Bleihütten vom 16. Juni 1905 (BGBl. III 7108-14-1)

14.2 Verordnung über die Einrichtung und den Betrieb von Anlagen zur Herstellung von Bleifarben und anderen Bleiverbindungen vom 27. Januar 1920 (BGBl. III 7108-14-3)

14.3 Verordnung zum Schutze gegen Bleivergiftung bei Anstricharbeiten vom 27. Mai 1930 (BGBl. III 7108-14-4)

14.4 Richtlinien zum Schutz der Arbeiter, welche mit bleihaltigen Puderfarben beschäftigt werden, vom 16. Januar 1923 (RABl. H. 1, I S. 18)

14.5 Bleimerkblatt vom 9. Juni 1941 (RABl. III S. 186)

15 Brennbare Flüssigkeiten

15.1 Verordnung über die Errichtung und den Betrieb von Anlagen zur Lagerung, Abfüllung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten — VbF) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Juni 1970 (BGBl. I S. 689)

15.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zu § 6 der Verordnung über brennbare Flüssigkeiten vom 12. Mai 1970 (Bundesanzeiger Nr. 92)

15.3 Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten (TRbF), aufgestellt vom Deutschen Ausschuß für brennbare Flüssigkeiten, veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachteil Arbeitsschutz:

Bekanntmachungen des BMA vom:

3. August 1970 (Beilage zum ArbSch. Heft 8/1970), 20. Oktober 1970 (ArbSch. S. 334)

15.4 Richtlinien der Deutschen Bundespost mit Genehmigung des Bundesministeriums für das Post- und Fernmeldewesen für das Lagern, Abfüllen und Befördern brennbarer Flüssigkeiten in der Nähe von Fernmeldeanlagen der Deutschen Bundespost vom 31. März 1966 (ArbSch. S. 172)

15.5 Richtlinien des BMA für die Prüfung von Anlagen zur Lagerung, Abfüllung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Prüfrichtlinien) vom 29. Juni 1966 (ArbSch. S. 212)

15.6 Richtlinien für Fernleitungen zum Befördern gefährdender Flüssigkeiten — RFF — vom 6. Dezember 1968 (ArbSch. S. 347)

Hessen: vom 10. Oktober 1969 (StAnz. für das Land Hessen S. 1839)

16 Cyanidhärtereien

Richtlinien des BMA für den Betrieb von Cyanidhärtereien und ähnlichen Betrieben vom 17. August 1965 (ArbSch. S. 207)

17 Dampfkessel

17.1 Verordnung über die Errichtung und den Betrieb von Dampfkesselanlagen (Dampfkesselverordnung — DampfkV) vom 8. September 1965 (BGBl. I S. 1300)

17.2 Erste Verordnung zur Änderung der Dampfkesselverordnung vom 30. Juli 1968 (BGBl. I S. 881)

17.3 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zu den §§ 6, 7, 8, 10, 13 und 14 der Verordnung über die Errichtung und den Betrieb von Dampfkesselanlagen vom 8. September 1965 (Bundesanzeiger Nr. 175)

17.4 Erste allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Änderung der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu den §§ 6, 7, 8, 13 und 14 der Verordnung zur Errichtung und zum Betrieb von Dampfkesselanlagen vom 30. Juli 1968 (Bundesanzeiger Nr. 143)

17.5 Bekanntmachung des BMA über das Verfahren bei der Bauartzulassung nach § 14 und der Baumusterprüfung nach § 19 der Dampfkesselverordnung vom 1. April 1970 (ArbSch. S. 133)

17.6 Richtlinien für Ausbildungslehrgänge für Kesselwärter vom 7. November 1967 (ArbSch S. 262)

17.7 Technische Regeln für Dampfkessel (TRD) und sicherheitstechnische Richtlinien (SR), aufgestellt vom Deutschen Dampfkesselausschuß (DDA), veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachteil Arbeitsschutz:

Beiheft zu ArbSch. Heft 9/1965 sowie Bekanntmachungen des BMA vom:

27. Juli und 7. November 1966 (ArbSch. S. 193 und 286), 30. Dezember 1966 (ArbSch. 1967 S. 48),

27. April, 28. August und 28. November 1967 (ArbSch. S. 129, 212 und 289),

3. April und 8. November 1968 (ArbSch. S. 109 und 1969 S. 45),

12. März 1969 (ArbSch. S. 95 und 151),

15. Januar, 31. März, 20. Mai, 29. Juli und 21. Dezember 1970 (ArbSch. S. 48, 122, 168, 233 und 1971 S. 16)

17.8 Berlin: Gesetz, den Betrieb der Dampfkessel betreffend vom 3. Mai 1872 mit Änderung vom 6. März 1970 (Bln.GVBl. Sonderband I 7131-1 und Bln.GVBl. S. 480)

18 Dampffässer

Verordnung über die Einrichtung und den Betrieb von Dampffässern

Hamburg: vom 21. Juli 1920 (Hbg.RSammlG 8053-d)

19 Druckereien

Bekanntmachung betreffend die Einrichtung und den Betrieb der Buchdruckereien und Schriftgießereien vom 31. Juli 1897 (BGBl. III 7108-21)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 13.8

20 Druckgase

20.1 Verordnung über ortsbewegliche Behälter und über Füllanlagen für Druckgase (Druckgasverordnung — DruckgasV) vom 20. Juni 1968 (BGBl. I S. 730)

20.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zu § 14 Abs. 2, § 17 Abs. 4, §§ 18 und 19 der Verordnung über ortsbewegliche Behälter und über Füllanlagen für Druckgase vom 20. Juni 1968 (Bundesanzeiger Nr. 118)

20.3 Bayern: Verordnung über die ortsbeweglichen geschlossenen Behälter für verdichtete, verflüssigte und unter Druck gelöste Gase (DruckgasVO) vom 24. März 1936 (Bay. BS IV S. 749), geändert durch Bekanntmachung vom 27. Mai 1958 (Bay. GVBl. S. 100) — für Anlagen nach § 24 GewO außer Kraft —

20.4 Vorläufiges Merkblatt für das Verfahren der Bauartzulassung von Druckgasbehältern nach § 14 der Druckgasverordnung — Bekanntmachung des BMA vom 12. März 1969 (ArbSch. S. 92)

20.5 Vorläufiges Merkblatt für das Verfahren der Zulassung von porösen Massen und von Lösungsmitteln für Acetylen nach § 14 Abs. 7 der Druckgasverordnung — Bekanntmachung des BMA vom 8. Mai 1970 (ArbSch. S. 169)

20.6 Technische Grundsätze für ortsbewegliche Druckgasbehälter (TG), aufgestellt vom Deutschen Druckgasausschuß (DGA), veröffentlicht vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachteil Arbeitsschutz:

Bekanntmachung des BMA vom 12. Februar 1970 (Beilage zum ArbSch. Heft 3/1970)

21 Druckluft

Verordnung für Arbeiten in Druckluft vom 29. Mai 1935 (BGBl. III 7108-2)

22 Elektrische Anlagen

22.1 Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Räumen vom 15. August 1963 (BGBl. III 7102-23)

22.2 Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Räumen vom 25. August 1965 (BGBl. I S. 1029)

22.3 Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über elektrische Anlagen in explosiosgefährdeten Räumen vom 29. Januar 1968 (BGBl. I S. 109)

22.4 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zu § 2 Abs. 2 der Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Räumen vom 30. August 1963 (Bundesanzeiger Nr. 166)

22.5 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zu § 3 Abs. 1 der Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Räumen vom 25. August 1965 (Bundesanzeiger Nr. 167)

22.6 Württemberg und Baden: Verordnung des Württembergischen Innenministeriums über Arbeit in der Nähe von elektrischen Starkstromanlagen vom 14. August 1932 (Regierungsblatt S. 246). Die gleiche für Baden vom 5. Februar 1934 (GVOBl. S. 89)

22.7 Bayern: Verordnung über die regelmäßige Überwachung elektrischer Energieanlagen und Energieverbrauchsgeräte in landwirtschaftlichen Betrieben vom 11. Juli 1967 (Bay. GVBl. S. 387) und Änd.VO vom 16. Januar 1968 (Bay. GVBl. S. 16)

Explosionsgefährliche Stoffe

Siehe Verzeichnis Nr. 58

Faserstoffe

Siehe Verzeichnis Nr. 13.2

Feuergefährliche Arbeitsstoffe

Siehe Verzeichnis Nr. 29

23 Film

23.1 Gesetz über Sicherheitskinefilme (Sicherheitsfilmgesetz) vom 11. Juni 1957 (BGBl. III 8053-3)

23.2 Verordnung über Sicherheitskinefilme (Sicherheitsfilmverordnung) vom 13. Dezember 1958 (BGBl. III 8035-3-1)

23.3 Verordnung über die Verwendung und Aufbewahrung von Röntgenfilmen in Betrieben des Gesundheitsamtes und der Wohlfahrtspflege.

23.3.1 Hamburg: vom 20. Mai 1932 (Hbg.RSammlG — 8054-c)

23.3.2 Bayern: vom 8. Juli 1932 (Bay. BS I S. 345), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 31. Juli 1970 (Bay.GVBl. S. 345)

23.3.3 Berlin: vom 12. November 1963 (Bln. GVBl. S. 1080)

24 Filtertücher

Richtlinien für die Verwendung nitrierter Filtertücher vom 15. Juni 1937 (RABl. III S. 165) und vom 12. August 1938 (RABl. III S. 210)

25 Fischindustrie

Richtlinien für die an die Einrichtung der Betriebe der Fischindustrie hinsichtlich des Arbeitsschutzes zu stellenden Anforderungen vom 29. April 1930

26 Friseurhandwerk

Landespolizeiverordnung über die Ausübung des Friseurhandwerks

Rheinland-Pfalz: vom 13. September 1960 (RPf.GVBl.. S. 227)

Saarland: vom 25. Mai 1967 (SaarABl S. 525)

27 Funkenfreie Werkzeuge

Rundschreiben des BMA über „Funkenfreie Werkzeuge in explosionsgefährdeten Räumen" vom 3. Januar 1966 (ArbSch. S. 53)

28 Gas

28.1 Richtlinien für die Aufstellung und den Betrieb von Niederdruckgasbehältern. Neufassung vom 29. Juli 1964 (ArbSch. S. 205)

28.2 Richtlinien für Gasrohrleitungen von mehr als 1kp/cm² Betriebsdruck aus Stahlrohren mit geschweißten Ver-

bindungen (Richtlinien für Ferngasleitungen — DIN 2470 Ausg. Dezember 1964 —)

28.3 Richtlinien für den Bau von Gasleitungen von mehr als 16 kp/cm² Betriebsdruck aus Stahlrohren (DIN 2470 Blatt 2 — Ausg. September 1967 —)

29 Gesundheitsschädliche und feuergefährliche Arbeitsstoffe

29.1 Gesetz über gesundheitsschädliche oder feuergefährliche Arbeitsstoffe vom 25. März 1939 (BGBl. III 8053-2), zuletzt geändert durch das Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (BGBl. I S. 503)

29.2 Richtlinien zur Verhütung von Bränden geschmälzter Faserstoffe vom 5. August 1958 (ArbSch. S. 148)

29.3 Feuer- und sicherheitspolizeiliche Richtlinien betr. Gummimäntelklebereien vom 12. September 1934 (RABl. III S. 35)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 5; Nr. 34.9; Nr. 41; Nr. 48; Nr. 49.1; Nr. 55

30 Gewerbeordnung

Gesetz zur Neufassung der Gewerbeordnung vom 26. Juli 1900 (BGBl. III 7100-1), Titel II und VII, zuletzt geändert durch Artikel 13 des Kostenermächtigungs-Änderungsgesetzes vom 23. Juni 1970 (BGBl. I S. 805)

Gewerbeaufsicht

Siehe Verzeichnis Nr. 59 und Nr. 64.2

31 Glashütten

Verordnung über Glashütten, Glasschleifereien, Glasätzereien, Glasmalereien, Glasfabriken und verwandte Betriebe (Glashüttenverordnung) vom 23. Dezember 1938 (BGBl. III 7108-22)

32 Haarhutfabriken

Verordnung über Haarhutfabriken vom 26. März 1938 (BGBl. III 7108-26)

33 Hausgehilfen

Richtlinien für die Regelung der Arbeitsbedingungen (ohne Löhne) von Hausgehilfen im Bundesgebiet vom 22. Mai 1952 (BABl. S. 289) — § 2 —

34 Heimarbeit

34.1 Bestimmungen über Heimarbeit in der Tabakindustrie vom 17. November 1913 (BGBl. III 804-1-4)

34.2 Verordnung betreffend das Verbot des Trennens, Schneidens und Sortierens von Hadern und Lumpen aller Art in der Heimarbeit vom 21. April 1920 (BGBl. III 804-1-5)

34.3 Verordnung betreffend das Verbot des Anfertigens und Verpackens von Präservativs, Sicherheitspessarien, Suspensorien und dergleichen in der Heimarbeit vom 1. Februar 1921 (BGBl. III 804-1-6)

34.4 Verordnung über das Verbot der Heimarbeit in der Süß-, Back- und Teigwarenindustrie vom 29. Juni 1927 (BGBl. III 804-1-7)

34.5 Verordnung über das Krabbenschälen in der Heimarbeit vom 13. Juli 1935 (BGBl. III 804-1-8)

34.6 Verordnung über die Heimarbeit in der Gemüse- und Obstkonserven-Industrie vom 18. Juni 1936 (BGBl. III 804-1-9)

34.7 Verordnung über das Verbot der Herstellung und Verpackung von Zahnpulver in Heimarbeit vom 15. Dezember 1942 (BGBl. III 804-1-10)

34.8 Heimarbeitsgesetz vom 14. März 1951 (BGBl. III 804-1), geändert durch Gesetz vom 26. November 1964 (BGBl. I S. 921) — Fünfter Abschnitt, Gefahrenschutz (Arbeitsschutz und öffentlicher Gesundheitsschutz) —

34.9 Verordnung über die Verwendung gesundheitsschädlicher oder feuergefährlicher Stoffe in der Heimarbeit vom 23. August 1961 (BGBl. III 804-1-2)

35 Heizungsanlagen

Richtlinien für den Bau und die Einrichtung von Heizräumen für Zentralheizung- und Warmwasserbereitungsanlagen vom 5. März 1940 (RABl. III S. 154)

36 Holz

36.1 Richtlinien für den Bau und Betrieb von Späneförderanlagen vom 24. Januar 1938

36.2 Sicherheitstechnische Richtlinien für die Errichtung und den Betrieb von Bunkern sowie Feuerungen für Holzspäne und Holzschleifstaub; Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und soziale Fürsorge vom 27. Dezember 1957 (AMBl. S. A 28)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 13.11

37 Jugendarbeitsschutz

37.1 Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz) vom 9. August 1960 (BGBl. III 8051-1), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Reform des Strafrechts vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 645) — Vierter und Fünfter Abschnitt (Beschäftigungsverbote und -beschränkungen und sonstige Pflichten des Arbeitgebers) —

37.2 Verordnung über die ärztlichen Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz vom 2. Oktober 1961 (BGBl. III 8051-1-3), geändert durch die Änd.VO vom 5. September 1968 (BGBl. I S. 1013)

37.3 Ausführungsverordnung zum Gesetz über Kinderarbeit und über die Arbeitszeit der Jugendlichen (Jugendschutzgesetz) vom 12. Dezember 1938 (BGBl. III 8051-1-2) — Nr. 52 Beschäftigungsverbote für Jugendliche —

Siehe auch Verzeichnis Nr. 13

38 Knallkorken

Verordnung über die Herstellung von Knallkorken vom 27. Dezember 1928 (BGBl. III 7108-31)

39 Lacke

39.1 Bekanntmachung betreffend Schutzmaßnahmen bei Verarbeitung von DD-Lacken (Desmodur L) vom 7. Dezember 1959 (ArbSch. 1960 S. 25)

39.2 Sicherheitsregeln für das Abziehen von nitrolackierten Gegenständen vom 10. September 1958 (ArbSch. S. 193)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 48

40 Lärm

Richtlinie über Maßnahmen zum Schutz der Arbeitnehmer gegen den Lärm am Arbeitsplatz (Arbeitsplatz-

lärmschutzrichtlinie) vom 10. November 1970 (ArbSch. S. 345)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 50.2

41 Lösemittel

Verordnung über die Kennzeichnung gesundheitsschädlicher Lösemittel und lösemittelhaltiger anderer Arbeitsstoffe (Lösemittelverordnung) vom 26. Februar 1954 (BGBl. III 8053-2-3)

42 Lufterhitzer

Bayern: Vorläufige Richtlinien über die Aufstellung ölbefeuerter Lufterhitzer (Lufterhitzer-Richtlinien) vom 19. Januar 1961 (Bay. StAnz. Nr. 7)

Lumpen

Siehe Verzeichnis Nr. 13.2 und Nr. 34.2

43 Magnesium

43.1 Verordnung über Magnesiumlegierungen vom 8. März 1938 (BGBl. III 7108-12)

43.2 Sicherheitsvorschriften für Magnesiumlegierungen vom 28. Juli 1938 (RABl. III S. 187)

43.3 Richtlinien für den Bau und Betrieb von Absaugungsanlagen beim Trockenschleifen von Magnesiumlegierungen vom 27. März 1941 (RABl. III S. 120)

43.4 Richtlinien für die Aufbewahrung und Lagerung von Magnesiumlegierungen vom 9. September 1941 (RABl. III S. 355)

44 MAK-Werte

Bekanntmachung des BMA über maximale Arbeitsplatz-Konzentrationen gesundheitsschädlicher Stoffe (MAK-Werte) vom 16. Juli 1970 (ArbSch. S. 223)

45 Mangelstuben

45.1 Bayern: Verordnung über die Einrichtung und den Betrieb von Mangelstuben und Waschküchen vom 4. September 1937 (Bay. BS IV S. 757), LandesVO vom 21. November 1961 (Bay. GVBl. S. 251)

45.2 Baden-Württemberg: VO des Innenministeriums über die Einrichtung und den Betrieb von Mangelstuben und Waschküchen vom 4. August 1936 (Württ. Reg. Bl. S. 84)

45.3 Saarland: Polizeiverordnung über die Einrichtung und den Betrieb von Mangelstuben und Waschküchen vom 15. Dezember 1952 (Saar ABl. 1953 S. 9)

Maschinenschutzgesetz

Siehe Verzeichnis Nr. 62

46 Mehrnährstoffdünger

Hessen: Richtlinien für die Lagerung von Mehrnährstoffdüngern vom 6. Juni und 10. Oktober 1968 (StAnz. für das Land Hessen S. 1173 und 1669)

47 Metallschleifereien

Baden-Württemberg: Verfügung über die Einrichtung und den Betrieb von Metallschleifereien vom 8. November 1908 (Württ. Ges. Bl. S. 258)

48 Methanol

Verordnung über die Verwendung von Methanol in Lacken und Anstrichmitteln vom 6. August 1942 (BGBl. III 8053-2-1)

49 Munition

49.1 Verordnung über Arbeitsstoffe aus delaborierter Munition vom 6. September 1961 (BGBl. III 8053-2-5)

49.2 Verordnung zur Verhütung von Schäden durch Munition und Munitionsschrott

49.2.1 Berlin: vom 20. Mai 1950 (VOBl. für Groß-Berlin S. 210 und 222)

49.2.2 Bremen: Gesetz vom 5. Juni 1953 (SaBremR 2190-a-3)

49.2.3 Hamburg: vom 26. September 1938 (Hbg.VOBl. S. 191)

49.2.4 Niedersachsen: vom 12. Januar 1961 (Nds. GVBl. S. 4) und Änderungsverordnung vom 2. Dezember 1966 (Nds. GVBl. S. 262)

49.2.5 Nordrhein-Westfalen: vom 18. Februar 1963 (GV. NW. S. 115/SGV. NW. 7111)

49.2.6 Rheinland-Pfalz: vom 6. März 1954 (RPf. GVBl. S. 27)

49.2.7 Schleswig-Holstein: vom 13. August 1952 (GS Schl.-H. 7111)

50 Mutterschutz

50.1 Gesetz zum Schutze der erwerbstätigen Mutter (Mutterschutzgesetz) i. d. F. vom 18. April 1968 (BGBl. I. S. 315), zuletzt geändert durch das Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (BGBl. I. S. 503) — § 2 (Gestaltung des Arbeitsplatzes) und zweiter Abschnitt Beschäftigungsverbote —

50.2 Berlin: Richtlinien betr. Durchführung des Mutterschutzgesetzes — Verbot der Beschäftigung bei schädlichen Einwirkungen von Lärm — vom 5. Februar 1969 (nicht veröffentlicht)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 13.2

Nitro-

Siehe Verzeichnis Nr. 12.2 und Nr. 39.2

51 Nitrozellulose

Hamburg: Verordnung über den Verkehr mit feuchter Nitrozellulose vom 21. September 1927 (Hbg.RSammlG 7111-c)

52 Pflanzenschutzmittel

Richtlinien über die Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln vom 25. September 1958 (ArbSch. S. 213)

Pyrotechnische Gegenstände

Siehe Verzeichnis Nr. 58.13

Radioaktive Stoffe

Siehe Verzeichnis Nr. 61

Röntgenanlagen

Siehe Verzeichnis Nr. 23.3 und 61.5

53 Roßhaarspinnereien

Bekanntmachung betreffend die Einrichtung und den Betrieb der Roßhaarspinnereien, Haar- und Borstenzurichtereien sowie die Bürsten- und Pinselmachereien vom 22. Oktober 1902 (BGBl. III 7108-27)

Schädlingsbekämpfungsmittel

Siehe Verzeichnis Nr. 52

54 Schiffe

Verordnung über die Ausführung von Anstricharbeiten in Wasserfahrzeugen und schwimmfähigen Hohlkörpern (Schiffsraumanstrichverordnung) vom 7. September 1961 (BGBl. III 7108-15)

55 Schmälzmittel

Verordnung über die Verhütung der Selbstentzündung geschmälzter Faserstoffe (Schmälzmittelverordnung) vom 3. Dezember 1959 (BGBl. III 8053-2-4)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 29.2

Schriftgießereien

Siehe Verzeichnis Nr. 19

56 Seeschiffahrt

56.1 Bekanntmachung betr. die Untersuchung von Schiffsleuten auf Tauglichkeit zum Schiffsdienst vom 1. Juli 1905 (BGBl. III 9513-5)

56.2 Bekanntmachung betreffend die Logis-, Wasch- und Baderäume sowie die Aborte für die Schiffsmannschaft auf Kauffahrteischiffen vom 2. Juli 1905 (BGBl. III 9513-7)

56.3 Seemannsgesetz vom 26. Juli 1957 (BGBl. III 9513-1), zuletzt geändert durch Artikel 26 des Kostenermächtigungs-Änderungsgesetzes vom 23. Juni 1970 (BGBl. I S. 805) — Vierter Abschnitt sowie die §§ 142 und 143 —

56.4 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Aufsicht über die Durchführung der Arbeitsschutzvorschriften des Seemannsgesetzes vom 28. Dezember 1962 (Bundesanzeiger 1963 Nr. 4)

56.5 Niedersachsen: Oldenburgische Bekanntmachung über den Gesundheitsschutz der Arbeiter, die in Abwrackwerften mit dem Zerlegen von Schiffen beschäftigt werden, vom 11. August 1923 (Nds. GVBl. Sb II S. 941)

56.6 Bremer Verordnung wegen Ausführung der Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 2. Juli 1905 betreffend die Logis-, Wasch- und Baderäume sowie die Aborte für die Schiffsmannschaft auf Kauffahrteischiffen (Reichsgesetzblatt S. 563) vom 9. November 1930 (Sa.BremR 951-d-1)

56.7 Hamburg: Gesetz zum Abkommen über eine gemeinsame Erlaubnis- und Überwachungsbehörde nach der Gewerbeordnung im Bereich der Seeschiffahrt vom 9. Dezember 1968 (Hbg. GVBl. S. 269)

56.8 Hamburg: Bekanntmachung über den Zeitpunkt des Inkrafttretens des Abkommens über eine gemeinsame Erlaubnis- und Überwachungsbehörde nach der Gewerbeordnung im Bereich der Seeschiffahrt vom 30. Dezember 1968 (Hbg. GVBl. 1969 S. 3)

56.9 Bremen: Gesetz über die Bestätigung des Abkommens über eine gemeinsame Erlaubnis- und Überwachungsbehörde nach der Gewerbeordnung im Bereich der Seeschiffahrt vom 18. Juni 1969 (Brem. GBl. S. 79)

56.10 Niedersachsen: Gesetz zu dem Abkommen über eine gemeinsame Erlaubnis- und Überwachungsbehörde nach der Gewerbeordnung im Bereich der Seeschiffahrt vom 25. November 1969 (Nds. GVBl. S. 226)

56.11 Nordrhein-Westfalen: Verordnung über Bestimmungen einer gemeinsamen Erlaubnis- und Überwachungsbehörde für Schiffsdampfkesselanlagen auf Seeschiffen vom 11. März 1969 (GV. NW. S. 149)

56.12 Schleswig-Holstein: Gesetz über das Abkommen über eine gemeinsame Erlaubnis- und Überwachungsbehörde nach der Gewerbeordnung im Bereich der Seeschiffahrt vom 30. Juni 1969 (GVBl. Schl.-H. S. 183)

57 Silikose

57.1 Verordnung zum Schutze gegen Staublungenerkrankungen (Silikose) in der keramischen Industrie vom 1. September 1951 (BGBl. III 7108-24)

57.2 Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutze gegen Staublungenerkrankungen (Silikose) in der keramischen Industrie vom 31. März 1965 (BGBl. I S. 228)

57.3 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zu § 3 Abs. 6 Satz 1 der Verordnung zum Schutz gegen Staublungenerkrankungen (Silikose) in der keramischen Industrie vom 9. April 1965 (Bundesanzeiger Nr. 74)

Sozialräume

Siehe Verzeichnis Nr. 6

Späne

Siehe Verzeichnis Nr. 36

58 Sprengstoff

58.1 Gesetz gegen den verbrecherischen und gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen vom 9. Juni 1884 (BGBl. III 453-8), zuletzt geändert durch das Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (BGBl. I S. 503) *)

58.2 Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz) vom 25. August 1969 (BGBl. I S. 1358)

58.3 Erste Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über explosionsgefährliche Stoffe (1. DV Sprengstoffgesetz) vom 4. November 1969 (BGBl. I S. 2077)

58.4 Zweite Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über explosionsgefährliche Stoffe (2. DV Sprengstoffgesetz) vom 23. Dezember 1969 (BGBl. I S. 2394)

58.5 Verordnung über die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Sprengstoffgesetz (3. DV Sprengstoffgesetz) vom 17. Juni 1970 (BGBl. I S. 793)

58.6 Verordnung über die Anwendung des Sprengstoffgesetzes auf Angehörige der Mitgliedsstaaten der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (4. DV Sprengstoffgesetz EWG) vom 17. November 1970 (BGBl. I S. 1538)

58.7 Verordnung über Ausnahmen von der Erlaubnis und Registerführungspflicht nach § 1 des Gesetzes gegen den verbrecherischen und gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen (Ausnahmeverordnung) *)

58.7.1 Baden-Württemberg: vom 12. Juni 1954 (BW. Ges. Bl. S. 83), zuletzt geändert durch VO vom 7. November 1966 (BW. Ges. Bl. S. 245)

58.7.2 Bayern: vom 18. Februar 1954 (Bay. BS I S. 400) zuletzt geändert durch VO vom 1. Juli 1969 (Bay. GVBl. S. 194)

*) Für den gewerblichen Bereich aufgehoben, aber noch gültig für den privaten Bereich.

58.7.3 Berlin: vom 6. Juni 1966 (Bln. GVBl. S. 936)

58.7.4 Hamburg: vom 17. September 1963 (Hbg. GVBl. S. 177)

58.7.5 Hessen: vom 5. November 1954 (Hess. GVBl. S. 187), zuletzt geändert durch VO vom 3. August 1965 (Hess. GVBl. S. 161)

58.7.6 Niedersachsen: vom 5. Februar 1960 (Nds. GVBl. S. 1)

58.7.7 Nordrhein-Westfalen: vom 23. März 1960 (GV. NW. S. 53), zuletzt geändert durch VO vom 6. August 1969 (GV. NW. S. 603/SGV. NW. 7111)

58.7.8 Rheinland-Pfalz: vom 1. Juli 1955 (RPf. GVBl. S. 65) u. vom 18. März 1964 (RPf. GVBl. S. 63)

58.7.9 Schleswig-Holstein: vom 1. Juni 1962 (GS Schl.-H. 7111)

58.8 Verordnung über die Anzeige/Vornahme von Sprengungen

58.8.1 Bayern: vom 27. August 1959 (Bay. GVBl. S. 224), zuletzt geändert durch VO vom 17. Dezember 1969 (Bay. GVBl. S. 402)

58.8.2 Hamburg: vom 20. September 1938 (Hbg. RSammlG 7111-e)

58.8.3 Hessen: vom 3. Dezember 1956 (Hess. GVBl. S. 167)

58.8.4 Nordrhein-Westfalen: vom 7. Juli 1960 (GV. NW. S. 299/SGV. NW. 7111)

58.8.5 Rheinland-Pfalz: vom 14. April 1956 (RPf. GVBl. S. 53)

58.8.6 Schleswig-Holstein: vom 19. Juni 1967 (GVBl. Schl.-H. S. 198)

58.9 Verordnung über Sprengstofferlaubnisscheine *)

58.9.1 Baden-Württemberg: vom 25. April 1956 (BW Ges. Bl. S. 95)

58.9.2 Berlin: vom 6. Juni 1966 (Bln. GVBl. S. 929)

58.9.3 Bremen: vom 14. Januar 1942 (SaBremR 7101-g-4)

58.9.4 Hamburg: vom 31. Juli 1925 (Hbg. RSammlG 7111-a)

58.9.5 Hessen: vom 3. Dezember 1956 (Hess. GVBl. S. 165), zuletzt geändert durch die VO über den Verkehr mit Sprengstoffen vom 4. Februar 1963 (Hess. GVBl. I S. 5)

58.9.6 Niedersachsen: vom 15. Juli 1924 (Nds. GVBl. Sb II S. 595) und übereinstimmend vom 6. Dezember 1924 — braunschweigischer Teil — (Nds. GVBl. Sb II S. 613)

58.9.7 Nordrhein-Westfalen: vom 21. Juni 1961 (GV. NW. S. 243/293/SGV. NW. 7111) und Änderungsverordnung vom 5. März 1965 (GV. NW. S. 87/SGV. NW. 7111)

58.9.8 Rheinland-Pfalz: vom 14. April 1956 (RPf. GVBl. S. 51)

58.9.9. Saarland: vom 15. Juli 1924 (HMBl. S. 198) in der Fassung vom 11. Januar 1936 (Saar ABl. S. 64)

58.9.10 Schleswig-Holstein: vom 15. Juli 1924 (GS Schl.-H. 7111)

58.10 Sprengstofflagerverordnung

58.10.1 Baden-Württemberg: siehe Sprengstoff-Verkehrsordnung Nr. 58.11.1

58.10.2 Bayern: vom 27. August 1959 (Bay. GVBl. S. 220), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 1970 (Bay. GVBl. S. 345)

58.10.3 Berlin: vom 6. Juni 1966 (Bln. GVBl. S. 931)

58.10.4 Bremen: vom 17. Mai 1933 (SaBremR 7101-g-2)

58.10.5 Hessen: vom 4. Februar 1963 (Hess. GVBl. S. 12)

58.10.6 Niedersachsen: vom 20. November 1962 (Nds. GVBl. S. 224), zuletzt geändert durch VO vom 19. Juni 1969 (Nds. GVBl. S. 130)

58.10.7 Nordrhein-Westfalen: vom 19. Juli 1961 (GV. NW. S. 258/SGV. NW. 7111)

58.10.8 Rheinland-Pfalz: vom 26. Februar 1960 (RPf. GVBl. S. 48) und Änderungsverordnung vom 12. Januar 1966 (RPf. GVBl. S. 49)

58.10.9 Saarland: vom 22. April 1966 (SaarABl. S. 347)

58.10.10 Schleswig-Holstein: vom 4. Dezember 1962 (GS Schl.-H. 7111)

58.11 Verordnung über den Verkehr mit Sprengstoffen (Sprengstoffverkehrsverordnung)

58.11.1 Baden-Württemberg: Gesetz über den Verkehr mit Sprengstoffen und ihre Lagerung vom 15. Dezember 1952 (BWGBl. S. 57) *)

58.11.2 Baden-Württemberg: VO in der Fassung vom 25. Februar 1965 (BW Ges. Bl. S. 62) und Änderungsverordnung vom 18. März 1968 (BW Ges. Bl. S. 142)

58.11.3 Bayern: vom 16. Mai 1954 (Bay. BS I S. 392), zuletzt geändert durch VO vom 17. Dezember 1969 (Bay. GVBl. S. 402)

58.11.4 Bremen: vom 22. August 1930 (SaBremR 7101-g-1) und vom 24. Juli 1967 (GBl. S. 79)

58.11.5 Hamburg: vom 16. September 1936 (Hbg. RSammlG 7111-d)

58.11.6 Hessen: vom 4. Februar 1963 (Hess. GVBl. I S. 5)

58.11.7 Niedersachsen: vom 26. Oktober 1951 (Nds. GVBl. Sb. I S. 559) und Änderungsverordnung vom 11. April 1969 (Nds. GVBl. S. 108)

58.11.8 Nordrhein-Westfalen: vom 6. Juli 1961 (GV. NW. S. 254/SGV. NW. 7111), zuletzt geändert durch VO vom 2. September 1969 (GV. NW. S. 680/SGV. NW. 7111)

58.11.9 Rheinland-Pfalz: vom 4. April 1951 (RPf. GVBl. S. 81)

58.11.10 Saarland: vom 8. Oktober 1935 (SaarABl. S. 337, berichtigt S. 356) i. d. F. vom 30. Dezember 1950 (SaarABl. 1951 S. 53)

58.11.11 Schleswig-Holstein: vom 4. Dezember 1962 (GS Schl.-H. 7111)

58.12 Richtlinien des Arbeitsausschusses der Länder für Sprengstoffe für die Zulassung von Ausnahmen von den Vorschriften über die Beförderung von Sprengstoffen mit Kraftfahrzeugen vom 3. April 1967

Hessen: (nicht veröffentlicht)

Rheinland-Pfalz: vom 26. Januar 1968 (nicht veröffentlicht)

58.13 Verordnung über den Verkehr mit pyrotechnischen Gegenständen mit Technischen Grundsätzen *)

58.13.1 Baden-Württemberg: vom 24. Oktober 1956 (BW Ges. Bl. S. 163) und Änderungsverordnung vom 13. April 1966 (BW Ges. Bl. S. 92)

58.13.2 Berlin: vom 24. November 1969 (Bln. GVBl. S. 2484)

58.13.3 Bremen: Gesetz vom 4. Dezember 1956 (SaBremR 7101-g-6) und Änderungsgesetz vom 20. Dezember 1966 (Brem. Ges. Bl. S. 217)

58.13.4 Hamburg: vom 2. Oktober 1956 (Hbg. RSammlG 7111-g)

58.13.5 Hessen: vom 20. Februar 1953 (Hess. GVBl. S. 17), zuletzt geändert durch VO vom 9. Dezember 1968 (Hess. GVBl. I S. 298)

*) Für den gewerblichen Bereich aufgehoben, aber noch gültig für den privaten Bereich.

58.13.6 Niedersachsen: vom 11. Dezember 1952 (Nds. GVBl. Sb. I. S. 565) und Änderungsverordnung vom 25. Oktober 1968 (Nds. GVBl. S. 143)

58.13.7 Nordrhein-Westfalen: vom 10. November 1956 (GV. NW. S. 650/SGV. NW. 7111) und Änderungsverordnung vom 9. Juni 1969 (GV. NW. S. 452/SGV. NW. 7111)

58.13.8 Rheinland-Pfalz: vom 18. Januar 1957 (RPf. GVBl. S. 33)

58.13.9 Schleswig-Holstein: vom 6. November 1957 (GS Schl.-H. 7111)

58.14 Richtlinien des Arbeitsausschusses der Länder für Sprengstoffe für die Aufbewahrung pyrotechnischer Gegenstände der Klassen I und II außerhalb der Verkaufs- und Nebenräume

Baden-Württemberg: vom 2. Dezember 1968 (Gem. Amtsbl. Nr. 36 S. 694)

Hessen: vom 20. Februar 1969 (StAnz. für das Land Hessen S. 455)

Nordrhein-Westfalen: vom 20. Februar 1969 (MBl. für das Land NW, Ausgabe A Nr. 41 S. 484/SMBl. NW 7111)

Rheinland-Pfalz: vom 27. November 1968 (MBl. für das Land RPf. 1969 Sp. 19)

58.15 Richtlinien des Arbeitsausschusses der Länder für Sprengstoffe für das Abbrennen von Feuerwerken, Juni 1969 (nicht veröffentlicht)

58.15.1 Bayern: vom 23. Dezember 1970 (Bay MABl. 1971 S. 48)

58.15.2 Hessen: vom 15. Oktober 1970 (StAnz. für das Land Hessen S. 45)

58.15.3 Rheinland-Pfalz: vom 19. Dezember 1969 (RPf.Min.Bl. 1970 Sp. 23)

58.16 Hessen: Polizeiverordnung über das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen vom 27. August 1970 (Hess. GVBl. I S. 555)

58.17 Rheinland-Pfalz: Durchführung der landespolizeilichen Sprengstoffvorschriften bei der Lagerung und Überwachung von Sprengstoffen und beim Umgang mit Sprengstoffen auf Wasserfahrzeugen vom 15. November 1968 (RPf. MinBl. Sp. 1030)

59 Statistik

Verordnung über die Verpflichtung der Arbeitgeber zu Mitteilungen an die für die Gewerbeaufsicht zuständigen Landesbehörden vom 16. August 1968 (BGBl. I S. 981)

Staublunge

Siehe Verzeichnis Nr. 57

60 Steinbrüche

60.1 Bekanntmachung betreffend die Einrichtung und den Betrieb von Steinbrüchen und Steinhauereien (Steinmetzbetrieben) vom 31. Mai 1909 (BGBl. III 7108-23)

60.2 Saarland: Erlaß über Kies-, Sand- und ähnliche Gruben sowie Steinbrüche vom 18. März 1968 (Saar GMBl. S. 41)

61 Strahlenschutz

61.1 Gesetz über die friedliche Verwendung der Kernenergie und den Schutz gegen ihre Gefahren (Atomgesetz) vom 23. Dezember 1959 (BGBl. III 751-1) zuletzt geändert durch Artikel 31 des Kostenermächtigungs-Änderungsgesetzes vom 23. Juni 1970 (BGBl. I S. 805)

61.2 Verordnung über das Verfahren bei der Genehmigung von Anlagen nach § 7 des Atomgesetzes (Atomanlagen-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Oktober 1970 (BGBl. I S. 1518)

61.3 Neufassung der Ersten Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Strahlen radioaktiver Stoffe (Erste Strahlenschutzverordnung) Bekanntmachung vom 15. Oktober 1965 (BGBl. I S. 1653)

61.4 Verordnung über den Schutz vor Schäden durch ionisierende Strahlen in Schulen (Zweite Strahlenschutzverordnung) vom 18. Juli 1964 (BGBl. I S. 500) mit Änd. durch VO vom 12. August 1965 (BGBl. I S. 759)

61.5 Verordnung zum Schutze gegen Schädigungen durch Röntgenstrahlen und radioaktive Stoffe in nichtmedizinischen Betrieben (Röntgenverordnung) vom 7. Februar 1941 (BGBl. III 7108-1)

61.6 Berlin: Ausführungsvorschriften zur 1. SSVO vom 25. Mai 1966 (Bln. Amtsbl. Nr. 31 S. 722)

61.7 Verordnung zur Bestimmung einer Sammelstelle für radioaktive Stoffe

61.7.1 Baden-Württemberg: vom 14. November 1962 (BW GBl. S. 227)

61.7.2 Hamburg: Bekanntmachung über die Bestimmung einer Sammelstelle für radioaktive Abfälle vom 11. November 1964 (Amtl. Anzeiger Hbg. S. 1205)

61.7.3 Niedersachsen: Verordnung über die Regelung von Zuständigkeiten im Gewerbe- und Arbeitsschutzrecht sowie in anderen Rechtsgebieten vom 30. Juni 1965 (Nds. GVBl. S. 151), zuletzt geändert durch VO vom 29. Dezember 1969 (Nds. GVBl. S. 256)

61.7.4 Nordrhein-Westfalen: vom 24. Juli 1963 (GV. NW. S. 258/SGV. NW. 75), zuletzt geändert durch VO vom 16. Dezember 1969 (GV. NW. 1970 S. 22/SGV. NW. 75)

61.7.5 Schleswig-Holstein: vom 20. Juli 1964 (Schl.-H. GVBl. S. 131)

61.8 Berlin: Richtlinien für die Benutzung der Sammelstelle für radioaktive Abfälle des Landes Berlin (Benutzungsordnung) vom 9. Juni 1967 (Bln. Amtsbl. S. 841)

61.9 Hessen: Richtlinien für die Sammlung, Aufbewahrung und Ablieferung von radioaktiven Abfällen vom 22. Februar 1966, 3. Januar 1967 und 11. Februar 1969 (StAnz. für das Land Hessen S. 394/66, S. 123/67 und S. 425/69)

61.10 Bayern: Richtlinien für den Einsatz von Feuerwehren an strahlengefährdeten Einsatzstellen vom 19. August 1969 (Bay. MABl. S. 415)

61.11 Hessen: Richtlinien des Hess. MdI und des Hess. MfAVG über den Einsatz der Feuerwehren an strahlengefährdeten Brand-, Unfall- und sonstigen Schadensstellen vom 6. Juni und 21. Juli 1966 (StAnz. für das Land Hessen S. 942 und 1041)

61.12 Richtlinien der Niedersächsischen MdI und SozM über den Einsatz der Feuerwehren an strahlengefährdeten Brand-, Unfall- und sonstigen Schadenstellen vom 17. Januar 1966 (Nds.MBl. S. 87)

62 Technische Arbeitsmittel

62.1 Gesetz über technische Arbeitsmittel vom 24. Juni 1968 (BGBl. I S. 717)

62.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Gesetz über technische Arbeitsmittel vom 27. Oktober 1970 (Bundesanzeiger Nr. 205)

63 Thomasmehl

Verordnung über die Herstellung, Verpackung, Lagerung und Einfuhr von Thomasmehl (Thomasphosphat) vom 30. Januar 1931 (BGBl. III 7108-25)

Überwachungsbedürftige Anlagen

Siehe Verzeichnis Nr. 7; Nr. 8; Nr. 15; Nr. 17; Nr. 20; Nr. 22

64 Unfallversicherung

64.1 Gesetz zur Neuregelung des Rechts der gesetzlichen Unfallversicherung (Unfallversicherungs-Neuregelungsgesetz — UVNG) vom 30. April 1963 (BGBl. III 8231-16) — § 546 und die dort aufgeführten Paragraphen —

64.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Träger der Unfallversicherung und der Gewerbeaufsichtsbehörde vom 26. Juli 1968 (Bundesanzeiger Nr. 142)

64.3 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der technischen Aufsichtsbeamten der Träger der Unfallversicherung mit den Betriebsvertretungen vom 21. Juni 1968 (Bundesanzeiger Nr. 116)

65 Unterkunftsräume

Richtlinien für Unterkunftsräume der in der häuslichen Gemeinschaft aufgenommenen oder an der Arbeitsstätte wohnenden Gehilfen, Lehrlinge, Verkäuferinnen usw. in gewerblichen und Handelsbetrieben vom 28. Februar 1934 (RABl. I S. 255)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 10.1 und Nr. 10.2

66 Verbrennungsmotoren

66.1 Bayern: Verordnung über die Aufstellung und den Betrieb von Verbrennungsmotoren vom 28. August 1930 (Bay. BS IV S. 756) geändert durch Gesetz vom 25. Oktober 1966 (Bay. GVBl. S. 323)

66.2 Schleswig-Holstein: Polizeiverordnung über Verbrennungskraftmaschinen, Gaserzeuger und ortsveränderliche Feuerungen vom 16. Juni 1954 (GS Schl.-H. S. 2131)

67 Verkaufsstellen

67.1 Bekanntmachung betreffend die Einrichtung von Sitzgelegenheit für Angestellte in offenen Verkaufsstellen vom 28. November 1900 (BGBl. III 7109-3)

67.2 Hamburg: Verordnung über den Kälteschutz der Angestellten in offenen Verkaufsstellen vom 27. Januar 1937 (Hbg. RSammlG 8054-d)

67.3 Bremen: vom 24. März 1937 (SaBremR 8053-b-1)

67.4 Richtlinien für den Kälteschutz der Angestellten in offenen Verkaufsstellen vom 27. November 1936 (RABl. III S. 299)

67.5 Richtlinien über Verkaufsstände vor Ladengeschäften und in Passagen vom 27. Oktober 1964 (ArbSch. S. 361)

68 Warenhäuser

68.1 Bayern: LandesVO über Waren- und Geschäftshäuser vom 25. November 1964 (Bay. GVBl. 1965 S. 2), geändert durch Gesetz vom 31. Juli 1970 (Bay. GVBl. S. 345)

68.2 Saarland: Zehnte Verordnung zur Landesbauordnung (Waren- und Geschäftshausverordnung — WaGeVO —) vom 6. Mai 1968 (Saar ABl. S. 291)

68.3 Schleswig-Holstein: Landesverordnung über den Bau und Betrieb von Waren- und sonstigen Geschäftshäusern (6. VO — LBO) vom 25. April 1968 (Schl.-H. GVBl. S. 139)

69 Wäschereien

Bayern: Oberpolizeiliche Vorschriften zum Schutz der Arbeiter in chemischen Wäschereien, in denen Benzin und ähnliche leicht entzündliche Reinigungsmittel verwendet werden, vom 2. Mai 1909 (Bay. BS. IV S. 619)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 45

70 Werksärztliche Betreuung

Richtlinien des BMA zur werksärztlichen Betreuung der Arbeitnehmer und zur Einrichtung werksärztlicher Dienste in den Betrieben und Unternehmen vom 10. Juni 1966 (Bundesanzeiger Nr. 110)

71 Zellhorn

71.1 Verordnung über Zellhorn vom 20. Oktober 1930 (BGBl. III 7108-32)

71.2 Sicherheitsvorschriften für Zellhorn vom 21. Juli 1931 (RABl. I S. 235)

71.3 Hamburg: Verordnung betreffend Lötarbeiten an Kisten mit Zelluloidinhalt vom 29. Juni 1912 (Hbg. RSammlG 2138-b)

72 Zellstoffkocher

Baden-Württemberg: Verordnung über Zellstoffkocher vom 4. Juli 1928 (Württemberg. Reg-Bl. S. 212)

Zichorie

Siehe Verzeichnis Nr. 13.1

Ziegelein

Siehe Verzeichnis Nr. 13.4

73 Zigarren

Bekanntmachung betreffend die Einrichtung und den Betrieb der zur Anfertigung von Zigarren bestimmten Anlagen vom 17. Februar 1907 (BGBl. III 7108-28)

74 Zinkhütten

Bekanntmachung betreffend die Einrichtung und den Betrieb der Zinkhütten und Zinkerzrösthütten vom 13. Dezember 1912 (BGBl. III 7108-13)

75 Zuckerfabriken

Richtlinien für die Verhütung von Bränden bei Lagerung von Zuckerschnitzeln vom 25. Oktober 1938 (RdErl. 80/38)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 13.3

76 Zündhölzer

Bayern: Oberpolizeiliche Vorschriften über die Herstellung und Lagerung von Zündhölzern vom 11. Dezember 1922 (Bay.BS IV S. 622)

II. Vorschriften der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

1. Unfallverhütungsvorschriften

1.1 Gewerbliche Berufsgenossenschaften

VBG 1	Allgemeine Vorschriften — Ausgabe 1934/1964 —
VBG 1 a	Schutz gegen gefährliche chemische Stoffe (Anhang zu VBG 1, §§ 35—47) — Ausgabe 1965/1969 —
VBG 3	Kohlenstaubanlagen — Ausgabe 1957 —
VBG 4	Elektrische Anlagen und Betriebsmittel — Ausgabe 1962 —
VBG 5	Kraftmaschinen — Ausgabe 1934 —
VBG 6	Triebwerke (Transmissionen) — Ausgabe 1934 —
VBG 7 a	Arbeitsmaschinen (Allgemeines) — Ausgabe 1934 —
VBG 7 b	Arbeitsmaschinen der Bekleidungsindustrie — Ausgabe 1934 —
VBG 7 c	Brauereien und Mälzereien — Ausgabe 1934 —
VBG 7 d	Dampfhammerwerke und Schmiedepreßwerke — Ausgabe 1934 —
VBG 7 e	Drahtziehmaschinen und Drahtstiftmaschinen — Ausgabe 1958 —
VBG 7 f	Fallwerke — Ausgabe 1934 —
VBG 7 g	Fleischwirtschaft — Ausgabe 1970 —
VBG 7 h	Futterschneider (Häckselmaschinen) — Ausgabe 1934 —
VBG 7 i	Druck — Ausgabe 1964 —
VBG 7 j	Be- und Verarbeitung von Holz und ähnlichen Stoffen — Ausgabe 1954/1964 —
VBG 7 k	Arbeitsmaschinen der keramischen Industrie — Ausgabe 1934/1964 —
VBG 7 l	Kollergänge — Ausgabe 1943 —
VBG 7 m1	Lederherstellung und Lederverarbeitung — Ausgabe 1955 —
VBG 7 m3	Kunstleder-, Wachstuch- und Linoleumherstellung einschließlich Korkmühlen — Ausgabe 1955 —
VBG 7 m4	Zupfmaschinen und Strangaufdrehmaschinen — Ausgabe 1955 —
VBG 7 n	Metallbearbeitung — Ausgabe 1934 —
VBG 7 n2	Metallbearbeitung; Scheren — Ausgabe 1953 —
VBG 7 n5.1	Exzenter- und verwandte Pressen — Ausgabe 1957/1964 —
VBG 7 n5.2	Hydraulische Pressen — Ausgabe 1961 —
VBG 7 n5.3	Spindelpressen — Ausgabe 1961 —
VBG 7 n6	Metallbearbeitung; Schleifkörper, Pließt- und Polierscheiben; Schleif- und Poliermaschinen — Ausgabe 1954/1959 —
VBG 7 n8	Druckgießmaschinen — Ausgabe 1969 —
VBG 7 o	Arbeitsmaschinen der Molkereien, Brennereien und Stärkefabriken — Ausgabe 1934 —
VBG 7 p	Arbeitsmaschinen der Mühlen-Industrie — Ausgabe 1934 —
VBG 7 q	Nahrungsmittel-Industrie — Ausgabe 1934 —
VBG 7 r	Papier- und Pappenherstellung — Ausgabe 1957 —
VBG 7 s	Papier- und Pappeverarbeitung — Ausgabe 1965 —
VBG 7 t	Arbeitsmaschinen der Steinindustrie — Ausgabe 1934/1963 —
VBG 7 t1	Schleifkörper und Schleifmaschinen — Ausgabe 1963 —
VBG 7 u	Arbeitsmaschinen des Tabakgewerbes — Ausgabe 1934 —
VBG 7 v	Textil-Industrie — Ausgabe 1934 —
VBG 7 w	Ventilatoren — Ausgabe 1934 —
VBG 7 x	Walzwerke — Ausgabe 1934 —
VBG 7 y	Waschmaschinen — Ausgabe 1934 —
VBG 7 z	Zentrifugen — Ausgabe 1963/1964 —
VBG 7 aa	Arbeitsmaschinen der Zuckerindustrie — Ausgabe 1934 —
VBG 7 ab	Arbeitsmaschinen der chemischen Industrie — Ausgabe 1934 —
VBG 7 ac	Kunststoff-Spritzgußmaschinen — Ausgabe 1956 —
VBG 8	Hebezeuge — Ausgabe 1934/1956 —
VBG 8 a	Winden — Ausgabe 1956 —
VBG 8 a1	Winden für Wasserfahrzeuge und schwimmende Geräte — Ausgabe 1967 —
VBG 8 c	Brückenkrane (Laufkrane) — Ausgabe 1957/1963 —
VBG 8 d	Schienen-Laufkatzen — Ausgabe 1957/1964 —
VBG 8 f	Auslegerkrane — Ausgabe 1957/1964 —
VBG 8 g	Turmdrehkrane — Ausgabe 1964/1967 —
VBG 9	Aufzüge — Ausgabe 1934/1965 —
VBG 10	Stetigförderer — Ausgabe 1955 —
VBG 11	Bahnen — Ausgabe 1934 —
VBG 11 a	Eisenbahnen — Ausgabe 1968 —
VBG 11 b	Straßenbahnen — Ausgabe 1964/1968 —
VBG 11 c	Seilschwebebahnen — Ausgabe 1964 —
VBG 12	Fahrzeuge — Ausgabe 1943 —
VBG 12 a	Flurförderzeuge (Flurfördergeräte) — Ausgabe 1956 —
VBG 13	Ausbesserungswerkstätten und Garagen für Kraftfahrzeuge mit Verbrennungsmotoren — Ausgabe 1941 —
VBG 15	Schweißen, Schneiden und verwandte Arbeitsverfahren — Ausgabe 1952 —
VBG 16	Verdichter (Kompressoren) — Ausgabe 1967 —
VBG 17	Druckbehälter — Ausgabe 1965/1968 —
VBG 18	Druckbehälter für den Schiffsbetrieb — Ausgabe 1968 —
VBG 20	Kälteanlagen — Ausgabe 1956/1965 —
VBG 21	Herstellung von Mineralwasser — Ausgabe 1934/1965 —
VBG 22	Verwendung von Trockeneis — Ausgabe 1934 —
VBG 23	Farbspritzen, -tauchen und Anstricharbeiten — Ausgabe 1957 —
VBG 24	Lacktrockenöfen — Ausgabe 1957 —
VBG 25	Generatorgasanlagen — Ausgabe 1961 —
VBG 26	Steinkohlen-Kokereien — Ausgabe 1934 —
VBG 27	Braunkohlen-Schwelereien — Ausgabe 1934 —
VBG 28	Hochöfen und Gichtgasleitungen — Ausgabe 1970 —
VBG 29	Thomasstahlwerke — Ausgabe 1934 —
VBG 30	Martinstahlwerke — Ausgabe 1934 —

VBG 31	Elektrostahlwerke — Ausgabe 1934 —
VBG 32	Gießereien (Grauguß, Temperguß, Stahlformguß, Metallguß) — Ausgabe 1934 —
VBG 33	Metallhütten und Schwefelsäurefabriken — Ausgabe 1934 —
VBG 34	Schiffbau — Ausgabe 1934 —
VBG 35	Tankreinigungsarbeiten und Ausbesserungsarbeiten auf Schiffen mit Öltanks — Ausgabe 1934 —
VBG 36	Hochbau — Ausgabe 1930/1964 —
VBG 36 a	Gerüste — Ausgabe 1953 —
VBG 36 b	Arbeiten an und auf Dächern — Ausgabe 1955 —
VBG 36 c	Schornsteinfegen — Ausgabe 1957 —
VBG 36 d	Errichten, Ausbessern und Abbrechen freistehender Schornsteine — Ausgabe 1957 —
VBG 36 e	Abbrucharbeiten — Ausgabe 1962 —
VBG 37	Montage von Stahlbauten — Ausgabe 1967 —
VBG 38	Tiefbau — Ausgabe 1934/1967 —
VBG 38 a	Erd- und Felsarbeiten — Ausgabe 1968 —
VBG 39	Taucherarbeiten — Ausgabe 1954/1964 —
VBG 40	Bagger — Ausgabe 1934 —
VBG 40 a	Schwimmende Geräte — Ausgabe 1970 —
VBG 41	Rammen — Ausgabe 1934 —
VBG 42	Anlage und Betrieb von Steinbrüchen über Tage, Gräbereien und Haldenabtragungen — Ausgabe 1952/1969 —
VBG 43	Bahnanlagen in Steinbrüchen, Gräbereien, Ziegeleien usw. — Ausgabe 1934 —
VBG 44	Hohlmachen in Steinbrüchen — Ausgabe 1934 —
VBG 45	Arbeiten unter Tage — Ausgabe 1934 —
VBG 46	Sprengarbeiten — Ausgabe 1941 —
VBG 47	Ofenbetriebe der Industrie der Steine und Erden — Ausgabe 1934 —
VBG 48	Mörtelwerke — Ausgabe 1934 —
VBG 49	Leitungsgrabenarbeiten und Leitungsbauarbeiten — Ausgabe 1968 —
VBG 50	Arbeiten an Leitungen — Ausgabe 1934 —
VBG 51	Öffentliche Beleuchtung — Ausgabe 1934 —
VBG 52	Gaswerke — Ausgabe 1934 —
VBG 53	Wasserwerke — Ausgabe 1934 —
VBG 54	Kanalisationswerke — Ausgabe 1934 —
VBG 55 a	Allgemeine Sprengstoffvorschrift — Ausgabe 1959/1966 —
VBG 55 b	Herstellung von Schwarzpulver (Schwarzpulvervorschrift) — Ausgabe 1961 —
VBG 55 c	Herstellung von rauchschwachem Pulver (Nitropulvervorschrift) — Ausgabe 1934 —
VBG 55 d	Herstellung und Verarbeitung von Pikrinsäure (Pikrinsäurevorschrift) — Ausgabe 1934 —
VBG 55 e	Herstellung und Verarbeitung von Trinitrotoluol (Trinitrotoluolvorschrift) — Ausgabe 1934 —
VBG 55 f	Herstellung von Nitroglyzerin- und Nitratsprengstoffen — Ausgabe 1961/1966 —
VBG 55 g	Herstellung von Ammonnitrat und Chloratsprengstoffen (Ammon- und Chloratvorschrift) — Ausgabe 1934 —
VBG 55 h	Herstellung von Zündern (Zündervorschrift) — Ausgabe 1934 —
VBG 55 i	Herstellung von Sprengkapseln und Zündhütchen (Sprengkapsel- und Zündhütchenvorschrift) — Ausgabe 1934 —
VBG 55 j	Herstellung von Zündschnüren — Ausgabe 1962 —
VBG 55 k	Herstellung pyrotechnischer Gegenstände (Feuerwerksvorschrift) — Ausgabe 1954 —
VBG 55 l	Herstellen von Patronen unter 20 mm (Patronenvorschrift) — Ausgabe 1962 —
VBG 56	Herstellung von Aluminiumbronze (Aluminium in Pulverform) — Ausgabe 1932 —
VBG 57	Elektrolytische und chemische Oberflächenbehandlung von Metallen; Galvanotechnik — Ausgabe 1955 —
VBG 57 a	Wärmebehandlung von Leichtmetallen in Salpeterbädern — Ausgabe 1944 —
VBG 58	Verwendung von Salpetersäure (Nitrose Gase) — Ausgabe 1934 —
VBG 59	Arbeiten mit Flußsäure (Fluorwasserstoff) — Ausgabe 1934 —
VBG 60	Erzeugung und Verwendung von Kohlensäure — Ausgabe 1934 —
VBG 61	Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase — Ausgabe 1964 —
VBG 62	Sauerstoff — Ausgabe 1969 —
VBG 63	Zeltmontagen — Ausgabe 1934 —
VBG 64	Roßhaarspinnereien, Haar- und Borstenzurichtereien — Ausgabe 1955 —
VBG 65	Chlorungsanlagen — Ausgabe 1964 —
VBG 66	Chemischreinigung — Ausgabe 1942 —
VBG 67	Brauereien und Mälzereien — Ausgabe 1934 —
VBG 68	Bewachung — Ausgabe 1964 —
VBG 69	Wassersport-Fahrzeughaltungen
VBG 70	Bühnenbetriebe in Theatern, Varietés und Kabaretts — Ausgabe 1944 —
VBG 72	Zirkus- und Schaustellungsbetriebe — Ausgabe 1960 —
VBG 73	Sportvorführungsbetriebe, Zoologische Gärten, Musikaufführungsbetriebe (selbständige Musikkapellen), Ausstellungen und Museen — Ausgabe 1934 —
VBG 74	Leitern und Tritte — Ausgabe 1970 —
VBG 75	Stauereibetriebe — Ausgabe 1934/1963 —
VBG 78	Luftfahrzeughaltungen und Flughäfen — Ausgabe 1934 —
VBG 79	Filmaufnahmebetriebe — Ausgabe 1934 —
VBG 80	Filmtheater — Ausgabe 1968 —
VBG 81	Verwendung von Klebstoffen, die mit leicht flüchtigen, brennbaren Lösungsmitteln hergestellt sind, und Verwendung solcher Lösungsmittel — Ausgabe 1934 —
VBG 82	Anlagen zur Lederentfettung durch Benzin — Ausgabe 1934 —
VBG 83	Kesselanlagen zum Lacksieden, Fettsieden und Bereiten von Degras — Ausgabe 1934 —
VBG 84	Verhütung und Bekämpfung des Milzbrandes bei Arbeiten mit trockenen und trocken gesalzenen Häuten und Fellen — Ausgabe 1955 —
VBG 85	Schutz gegen Milzbrand-Infektion bei der Tierkörperverarbeitung — Ausgabe 1934 —
VBG 86 a	Herstellung von Lacken und Anstrichmitteln — Ausgabe 1957 —
VBG 86 b	Herstellung von Schuhcreme, Bohnerwachs und ähnlichen Erzeugnissen — Ausgabe 1957 —
VBG 87	Verwendung gesundheitsschädlicher, flüchtiger, nicht brennbarer Lösungsmittel zu Reinigungszwecken — Ausgabe 1934 —
VBG 88	Handfeuerwaffen — Ausgabe 1942 —
VBG 89	Montage und Installation elektrischer Anlagen — Ausgabe 1959 —

VBG 90	Dreschereien und damit verbundene Nebenbetriebe — Ausgabe 1934 —
VBG 91	Huf- und Klauenbeschlag — Ausgabe 1934 —
VBG 92	Zahnärztliche Praxen — Ausgabe 1959 —
VBG 94 a	Anwendung von Röntgenstrahlen in nichtmedizinischen Betrieben — Ausgabe 1941 —
VBG 95	Anwendung von Röntgenstrahlen in medizinischen (ärztlichen, zahnärztlichen und tierärztlichen) Betrieben — Ausgabe 1953 —
VBG 96	Arbeiten mit Quecksilber — Ausgabe 1934 —
VBG 97	Arbeiten mit Blei, Arsen und ihren Verbindungen — Ausgabe 1934 —
VBG 98	Verhütung von Bleierkrankungen in den Betrieben der keramischen Industrie — Ausgabe 1934 —
VBG 99	Herstellung elektrischer Akkumulatoren aus Blei oder Bleiverbindungen — Ausgabe 1934 —
VBG 100	Verhütung von Staublungenerkrankungen (Silikosen) in der feinkeramischen Industrie — Ausgabe 1934 —
VBG 102	Arbeiten mit Preßluftwerkzeugen — Ausgabe 1934 —
VBG 103 a	Behandlung, Pflege und sonstige Betreuung von Kranken und Siechen — Ausgabe 1956/1958 —
VBG 103 b	Apotheken und Dispensieranstalten — Ausgabe 1957 —
VBG 103 c	Friseurhandwerk — Ausgabe 1956 —
VBG 104	Vorschriften für Betriebe, in denen gesundheitsschädliche Nitro- und Amidoverbindungen hergestellt oder regelmäßig in größeren Mengen wiedergewonnen werden — Ausgabe 1929 —
VBG 105	Vorschriften für Betriebe zur Gewinnung und Verwendung von Phosphor — Ausgabe 1929 —
VBG 106	Vorschriften für Betriebe zur Gewinnung und Verwendung von Blei und seinen Verbindungen — Ausgabe 1929 —
VBG 107	Vorschriften der Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft — Ausgabe 1948/1966 —
VBG 107 a	Fähren — Ausgabe 1968 —
VBG 108	Vorschriften der See-Berufsgenossenschaft: Unfallverhütungsvorschriften für Dampf-, Motor- und Segelschiffe (Kauffarteischiffe) — Ausgabe 1935/1970 —
	Unfallverhütungsvorschriften für Fischereifahrzeuge — Ausgabe 1939/1970 —
VBG 109	Erste Hilfe und Verhalten bei Unfällen — Ausgabe 1934 —
VBG 110	Übergangs- und Ausführungsbestimmungen — Ausgabe 1934/1964 —
VBG 110 a	Zusammenstellung der Allgemeinen Ausnahmen von den Unfallverhütungsvorschriften — Ausgabe 1934 —
VBG 110 b	Zusammenstellung der Allgemeinen Ausnahmen von den Sprengstoffvorschriften — Ausgabe 1934 —
VBG 111	Unfallverhütungsvorschriften über das Behandeln von Schrott, der Sprengkörper und sonstige explosionsverdächtige Gegenstände enthalten kann — Ausgabe 1951 —
VBG 112	Silos — Ausgabe 1957 —
VBG 113	Schutzhelm für Kraftradfahrer — Ausgabe 1956 —
VBG 114	Medizinische Laboratoriumsarbeiten — Ausgabe 1956 —
VBG 115	Förderer für Absetzwagenbetrieb in der grobkeramischen Industrie — Ausgabe 1957 —
VBG 116	Silos für Getreide, Getreideerzeugnisse und Ölsaaten — Ausgabe 1959 —
VBG 117	Medizinische Anwendung radioaktiver Stoffe — Ausgabe 1959 —
VBG 118	Verkaufsstellen — Ausgabe 1959/1964 —
VBG 119	Schutz gegen gesundheitsschädlichen Staub bei der Steingewinnung, -bearbeitung und verarbeitung — Ausgabe 1963 —
VBG 120	Kassen — Ausgabe 1966 —

1.2 Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften — Ausgabe 1958 —

1 Allgemeine Vorschriften

2 Gebäude und bauliche Einrichtungen

3 Gärfutterbehälter, Silos, Einsäuerungsgruben, Gärkeller und Erdmieten

4 Jauchegruben, Güllegruben, Jauchekeller

5 Biogasanlagen

6 Eigenbauarbeiten an Gebäuden, Ausschachtungen, Gräben, Gruben, Abgrabungen, Brunnen und dgl.

7 Bewegliche Leitern, Werkzeuge, landwirtschaftliche Handgeräte und Streustrohschneider

8 Tierhaltung

9 Allgemeine Bestimmungen über den Unfallschutz an Maschinen und Triebwerken und den Betrieb von Maschinen

10 Kraftmaschinen

11 Dreschmaschinen

12 Binder und Pressen für Stroh und Heu

13 Häcksler

14 Gebläse

15 Zerkleinerungsmaschinen und ähnliche Maschinen

16 Kreissägen und sonstige Maschinen zur Zerkleinerung von Holz

17 Schleifsteine und Schleifkörper

18 Feuerungsanlagen (Heizungsanlagen), Dampferzeuger, Dampfgefäße und dgl.

19 Feldmaschinen, Feldgeräte und dgl.

20 Erdbaugeräte, Bagger

21 Einachsschlepper mit Bodenfräsen und Rollhacken, Rasenmäher und ähnliche Maschinen für Kraftantrieb

22 Druckspritzen mit Druckbehältern, Füllpumpen, Druckbehälter (Hydrophore), Weindrucktanks

23 Fördereinrichtungen

24 Fahrzeuge — Fassung 1969 —

25 Gleisbahnen und Stallhängebahnen

26 Schwebebahnen, Seilzüge und Schrägbahnen

27 Elektrische Anlagen

28 Steinbrüche und Steinbearbeitung, Sand- und Kiesgruben und dgl.

29 Forstbetriebe und Baumpflanzungen aller Art sowie Holzabfuhr — Fassung 1969 —

30 Jagd

31 Imkereien

32 Arbeiten an und auf Gewässern

33 Umgang mit Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln und mit Handelsdünger

34 Erste Hilfe und Verhalten bei Unfällen

35 Schlußbestimmungen

36 Friedhöfe und Krematorien — Ausgabe 1968 —

1.3 Eigenunfallversicherungsträger

1.3.1 Gemeindliche Unfallversicherungsverbände

GUV 0.1. Allgemeine Vorschriften — Fassung 1957/1965 —

GUV 0.3. Vorkehrungen für Erste Hilfe und Verhalten bei Unfällen — Fassung 1959 —

GUV 0.4. Bewachung — Fassung 1968 —

GUV 1.1. Anlage und Betrieb von Steinbrüchen über Tage, Gräbereien und Haldenabtragungen — Fassung 1957/1970 —

GUV 1.7. Erd- und Felsarbeiten — Fassung 1968 —

GUV 1.8. Leitungsgrabenarbeiten und Leitungsbauarbeiten — Fassung 1968 —

GUV 1.11. Gartenanlagen — Fassung 1966 —

GUV 1.13. Baumfällen, Aufbereiten und Befördern von Holz, Pflegen und Abernten von Bäumen sowie Kulturarbeiten — Fassung 1959/1965 —

GUV 2.1. Sammelheizungen und Warmwasserbereitungsanlagen — Fassung 1961 —

GUV 2.5. Kälteanlagen — Fassung 1960 —

GUV 2.6. Druckbehälter — Fassung 1968 —

GUV 2.7. Kraftmaschinen — Fassung 1961 —

GUV 2.8. Triebwerke — Fassung 1961 —

GUV 2.10. Elektrische Anlagen und Betriebsmittel — Fassung 1962 —

GUV 3.1. Arbeitsmaschinen (Allgemeines) — Fassung 1961 —

GUV 3.3. Schleifkörper, Pließt- und Polierscheiben; Schleif- und Poliermaschinen für Metallbearbeitung — Fassung 1960 —

GUV 3.8. Schweißen, Schneiden und verwandte Arbeitsverfahren — Fassung 1958 —

GUV 3.10. Be- und Verarbeitung von Holz und ähnlichen Stoffen — Fassung 1958 —

GUV 3.16. Zentrifugen — Fassung 1968 —

GUV 4.2. Winden — Fassung 1959 —

GUV 4.11. Stetigförderer — Fassung 1968 —

GUV 5.3. Flurförderzeuge — Fassung 1959 —

GUV 6.4. Leitern und Tritte — Fassung 1958 —

GUV 6.5. Arbeiten an und auf Dächern — Fassung 1959 —

GUV 6.8. Abbrucharbeiten — Fassung 1957 —

GUV 6.14. Kassen — Fassung 1967 —

GUV 6.15. Theater — Fassung 1958 —

GUV 7.4. Ortsentwässerung (Kanalisationsanlagen) — Fassung 1962 —

GUV 7.8. Müllabfuhr — Fassung 1964 —

GUV 7.9. Straßenreinigung — Fassung 1965 —

GUV 7.13. Feuerwehren — Fassung 1957 —

GUV 7.17. Schlacht- und Viehhöfe — Fassung 1966 —

GUV 8.1. Anstalten zur Behandlung, Pflege und sonstige Betreuung von Kranken und Siechen — Fassung 1957 —

GUV 8.4. Medizinische Anwendung radioaktiver Stoffe — Fassung 1959 —

GUV 8.6. Medizinische Laboratoriumsarbeiten — Fassung 1957 —

GUV 8.15. Chlorungsanlagen — Fassung 1961 —

GUV 9.1. Sprengarbeiten — Fassung 1963 —

GUV 9.8. Sauerstoff — Fassung 1969 —

GUV 9.10. Farbspritzen, -tauchen und Anstricharbeiten — Fassung 1968 —

1.3.2 Ausführungsbehörden der Länder

Hessen: Allgemeine Vorschriften — Ausgabe 1960 —

Saarland: Allgemeine Vorschriften — Ausgabe 1964 —

Unfallverhütungsvorschrift Kassen — Ausgabe 1970 —

1.4 Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen

Unfallverhütungsvorschriften für den Postbeförderungsdienst — Ausgabe 1970 —

Unfallverhütungsvorschriften für das Führen von Kraftfahrzeugen — Ausgabe 1969 —

Unfallverhütungsvorschriften für den maschinentechnischen Dienst (Warten und Reinigen) — Ausgabe 1967 —

Unfallverhütungsvorschriften für den fernmeldetechnischen Dienst — Ausgabe 1968 —

Unfallverhütungsvorschriften für den Reinigungsdienst — Ausgabe 1970 —

1.5 Bundesminister für Verkehr

Allgemeine Dienstvorschriften der Wasser- und Schiffahrtsverwaltung

ADW 4901 Rahmenanweisung für die Unfallverhütung — Ausgabe 1966 —

ADW 4902 Unfallverhütung beim Betrieb wasserbaulicher Anlagen — Ausgabe 1966 —

ADW 4903 Unfallverhütung beim Umgang mit Druckgasbehältern für Propan — Ausgabe 1966 —

2. Richtlinien der Unfallversicherungsträger

2.1 Gewerbliche Berufsgenossenschaften

Aliphatische Chlorkohlenwasserstoffe. Sicherheitsregeln für den Umgang mit aliphatischen Chlorkohlenwasserstoffen und deren Gemischen (für den Betrieb — CKW-Regeln) — Ausgabe 1968 —

Anschlagmittel für Hebezeuge. Richtlinien für Rundstahlketten, Seile und Lastaufnahmemittel im Hebezeugbetrieb — Ausgabe 1958 —

Asbest. Schutzmaßnahmen gegen die Staubgefahr in asbestverarbeitenden Betrieben — Ausgabe 1966 —

Aufzüge. Richtlinien für nicht der Aufzugsverordnung unterliegende Aufzüge — Ausgabe 1965 —

Ausstellungen und Messen. Richtlinien für die unfalltechnische Überwachung von Ausstellungen und Messen — Ausgabe 1953 —

Backöfen. Richtlinien für Ölfeuerungen an Backöfen — Ausgabe 1963 —

Bäckereien. Richtlinien für die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten in Küchen, Bäckereien von Anstalten u. dgl. — Ausgabe 1960 —

Betriebsgefahren. Richtlinien zur Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten durch häufig vorkommende Betriebsgefahren — Ausgabe 1949 —

Binnenschiffe. Richtlinien für Bau und Ausrüstung von Unterkunftsräumen auf Binnenschiffen — Ausgabe 1950 —

Richtlinie für die Verwendung von Flüssiggas zu Haushaltszwecken auf Wasserfahrzeugen und schwimmenden Geräten in der Binnenschiffahrt (Verwendungsrichtlinie) — Ausgabe 1963 —

Richtlinien für den Neu- und Umbau von Binnenschiffen — Ausgabe 1955 —

Bolzensetzwerkzeuge. Sicherheitstechnische Richtlinien für Bolzensetzwerkzeuge und ihre Anwendung — Ausgabe 1955 —

Chemische Labors. Richtlinien für chemische Laboratorien — Ausgabe 1969 —

Derrick-Krane. Richtlinien für die Unfallverhütung beim Bau und Betrieb von Derrick-Kranen in Steinbrüchen — Ausgabe 1951 —

Druckminderer. Richtlinien und Technische Grundsätze für die sicherheitstechnische Gestaltung und Prüfung von Druckminderern — Ausgabe 1956 —

Elektrische Anlagen. Richtlinien für elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Betriebsstätten mit Beispielsammlung — Ausgabe 1966 —

Elektrische Anlagen. Richtlinien für elektrische Anlagen in explosivstoffgefährdeten Betriebsstätten (Anwendung der VDE 0166). Mit Zusammenstellung der Betriebsstätten — Ausgabe 1965 —

Elektrolytisches Polieren. Richtlinien für Arbeiten mit überchlorsäurehaltigen galvanischen Bädern (Elektrolytisches Polieren) — Ausgabe 1954 —

Elektrostatik. Richtlinien zur Verhütung von Gefahren infolge elektrostatischer Aufladungen — Ausgabe 1967 —

Elektrostatik. Richtlinien für elektrostatisches Lackieren und Tropfenabziehen — Ausgabe 1961 —

Erdbaugeräte. Leitsätze für gleislose Erdbaugeräte und Muldenfahrzeuge — Ausgabe 1959 —

Feuerverzinken. Richtlinien für das Feuerverzinken — Ausgabe 1970 —

Flurförderzeuge. Grundsätze für die Prüfung von Flurförderzeugen — Ausgabe 1966 —

Flüssigkeitsstrahler. Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler — Ausgabe 1969 —

Gabelstapler. Richtlinien für das Befördern feuerflüssiger Massen mit Gabelstaplern — Ausgabe 1961 —

Hebebühnen. Richtlinien für Hebebühnen und Hubstapler — Ausgabe 1958 —

Holzbearbeitung. Sicherheitsrichtlinien für Holzbearbeitungsmaschinen — Ausgabe 1963 —

Holzbearbeitung. Richtlinien für die sicherheitstechnische Gestaltung und Prüfung von Holzbearbeitungsmaschinen-Werkzeugen (Werkzeugrichtlinien) — Ausgabe 1963 —

Infektionen. Richtlinien für die Verhütung von Infektionen des Menschen durch Affen — Ausgabe 1968 —

Kammersprengungen. Richtlinien für die Unfallverhütung bei Kammersprengungen — Ausgabe 1942 —

Kohlenwasserstoff. Richtlinien für Anlagen zur Spaltung von flüssigen oder gasförmigen Kohlenwasserstoffen — Ausgabe 1966 —

Kopfschutz. Richtlinien für die Gestaltung und Prüfung von Kopfschutzmitteln — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für den Kopfschutz bei Bauarbeiten — Ausgabe 1966 —

Kraftfahrzeuge. Richtlinien für Kraftfahrzeuge im Explosivbetrieb — Ausgabe 1970 —

Krane. Grundsätze für die Prüfung von Kranen — Ausgabe 1964 —

Krankenanstalten. Richtlinien für die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten bei der Instandhaltung und Reinigung von Wäsche und Bekleidung in Anstalten — Ausgabe 1960 —

Kühleinrichtungen. Richtlinien für Kühleinrichtungen — Ausgabe 1969 —

Kunststoff. Richtlinien für Maschinen zur Be- und Verarbeitung von Kunststoffen (ausgenommen Kunststoff-Spritzgießmaschinen) — Ausgabe 1970 —

Lader. Leitsätze für Lader — Ausgabe 1959 —

Lastaufnahmemittel. Richtlinien für Lastaufnahmemittel bei der Gewinnung von Werkstein — Ausgabe 1967 —

Leichttauchgeräte. Richtlinien für den Einsatz von Leichttauchgeräten — Ausgabe 1966 —

Metallglänzen. Richtlinien für das Glänzen von Metallen in Bädern — Ausgabe 1956 —

Munition. Richtlinien für das Herstellen von sprengkräftiger Munition mit Ausnahme der Geschosse unter 2 cm Kaliber — Ausgabe 1966 —

Organische Wärmeträger. Richtlinien für Anlagen, in denen organische Flüssigkeiten oder deren Dämpfe erhitzt und als Wärmeträger verwendet werden — Ausgabe 1965 —

Personenbeförderung. Grundsätze für die Personenbeförderung mit Arbeitskörben — Ausgabe 1967 —

Preßwasserrohrleitungen. Richtlinien für den Bau und Betrieb von Preßwasserrohrleitungen — Ausgabe 1949 —

Pressen. Richtlinien Elektro-optische Schutzeinrichtungen an Pressen — Ausgabe 1961 —

Radioaktive Stoffe. Richtlinien zum Schutze gegen ionisierende Strahlen bei Verwendung und Lagerung offener radioaktiver Stoffe (mit Ausnahme der medizinischen Anwendung) — Ausgabe 1966 —

Radioaktive Stoffe. Richtlinien. Umschlossene radioaktive Stoffe (mit Ausnahme der medizinischen Anwendung) — Ausgabe 1964 —

Rampen. Richtlinien für die unfallsichere Gestaltung von Rampen und geneigten Laufstegen — Ausgabe 1955 —

Regalbedienung. Richtlinien für Geräte und Anlagen zur Regalbedienung — Ausgabe 1968 —

Schleifkörper. Richtlinien für die Kennzeichnung von Schleifkörpern — Ausgabe 1969 —

Schrottwickler. Richtlinien für Schutzmaßnahmen an Schrottwicklern (Schrotthaspeln) — Ausgabe 1965 —

Sicherheitsfilm. Richtlinien für die Herstellung, Verarbeitung und Lagerung von Sicherheitsfilm (Sicherheitsfilm-Richtlinien) — Ausgabe 1955 —

Sicherheitsgeschirre. Richtlinien für Sicherheitsgeschirre — Ausgabe 1967 —

Silikose. Richtlinien für die Bekämpfung der Silikose in der Eisen- und Metallindustrie — Ausgabe 1940/1967 —

Sprengstoffe. Richtlinien für das Entladen militärischer Sprengstoffe (Munitions-Entlade-Richtlinien) — Ausgabe 1966 —

Tankwagen-Ausbesserung. Richtlinien für das Reinigen und Ausbessern von Tankwagen (Eisenbahn-Kesselwagen und Straßentankwagen) — Ausgabe 1960 —

Verpackungsmaschinen. Richtlinien für Verpackungsmaschinen — Ausgabe 1969 —

See-Berufsgenossenschaft:
Richtlinien über Feuerwerkskörper, Nachtlichter und Leinenwurfgeräte — Ausgabe 1932/1956 —

Richtlinien für die Einrichtung und den Betrieb von Filmvorführungsanlagen an Bord von Seeschiffen — Ausgabe 1934/1958 —

Bemannungs-Richtlinien für deutsche Seeschiffe — Ausgabe 1934/1967 —

Richtlinien für die Prüfung als Feuerschutzmann und für die Ausführung der Feuerschutzübungen — Ausgabe 1935/1959 —

Richtlinien für die Aufstellung von Sicherheitsrollen an Bord deutscher Seeschiffe — Ausgabe 1939/1958 —

Richtlinien für den Bau und die Einrichtung von Pulverkammern (Sprengstoffkammern) auf Schiffen — Ausgabe 1955 —

Richtlinien über Rettungswesten, Rettungsringe und Sicherheitsgurte — Ausgabe 1958 —

Richtlinien für Tankschiffe — Ausgabe 1960/1970 —

Richtlinien für die Zulassung von Klasse „A"-Feuerschutztüren in senkrechten Hauptfeuerschotten auf Fahrgastschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Zulassung von Trennflächen vom Typ „B" für den Einbau auf Seeschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Ausführung von Dampffeuerlöschanlagen auf Seeschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Konstruktion, den Einbau und den Betrieb selbsttätiger Feuermelde- und Feuerlöschanlagen (Sprinkleranlagen) auf Seeschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Einrichtung und den Betrieb von Kälteanlagen auf Seeschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für Lukenpersenninge — Ausgabe 1960 —

Vorläufige Richtlinien für den Nachweis der Eigenschaft „schwerentflammbar" — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Verwendung von Flüssiggas zu Haushaltszwecken auf Seeschiffen — Ausgabe 1961 —

Richtlinien für den Viehtransport auf Seeschiffen — Ausgabe 1962 —

Richtlinien für Kutter mit doppeltem Fanggeschirr — Ausgabe 1963 —

Richtlinien für Autodecks und Autoverladung — Ausgabe 1964 —

Richtlinien für Stabilität und Bemessung der zulässigen Fahrgastzahl von Fahrgastschiffen — Ausgabe 1965 —

Richtlinien für Seeschiffe auf Probefahrt — Ausgabe 1966 —

Richtlinien für die sichere Behandlung von Schüttladungen — Ausgabe 1967/1969 —

Richtlinien für die Prüfung als Rettungsbootsmann und die Ausführung der Bootsmanöver — Ausgabe 1967 —

Richtlinien für zulässige Schallpegel auf Seeschiffen — Ausgabe 1968 —

Richtlinien für den Einsatz von Bordtauchern auf Seeschiffen — Ausgabe 1968 —

Richtlinien über Hitzeschutzanzüge — Ausgabe 1970 —

Richtlinien über Notsignale, Nachtlichter, Leinenwurfgeräte — Ausgabe 1970 —

2.2 Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften

Blitzunfälle. Richtlinien zur Verhütung von Blitzunfällen in der Landwirtschaft — Ausgabe 1958 —

Dreschmaschinen. Richtlinien über den Schutz vor den Arbeitsstellen der Dreschmaschinen und der Selbsteinlegevorrichtungen — Ausgabe 1958 —

Düngen. Vorläufige Richtlinien für die Unfallverhütung beim Düngen mit reinem flüssigen Ammoniak — Ausgabe 1969 —

Entmistungsanlagen. Richtlinien für den Unfallschutz bei Schwemmentmistungsanlagen und Flüssigmist-Tankwagen — Ausgabe 1967 —

Gebläse. Richtlinien für den Unfallschutz an Gebläsen — Ausgabe 1958 —

Sichelmäher. Richtlinien über Sichelmäher — Ausgabe 1964 —

2.3 Gemeindliche Unfallversicherungsträger

GUV 18.14. Bäder. Richtlinien Bäder — Ausgabe 1955 —

GUV 19.3. Böller. Richtlinien Schießen mit Böllern und ähnlichen Geräten — Ausgabe 1964 —

GUV 12.9. Flüssigkeitsstrahler. Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler — Ausgabe 1969 —

GUV 16.9. Reinigungsarbeiten. Richtlinien Reinigungsarbeiten in Gebäuden — Ausgabe 1953 —

Übersichten

Übersichten I

Übersicht		Seite
1	Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle	34
2	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle	35
3	Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle	36
4	Versicherte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1965 bis 1970	37
5	Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1965 bis 1970	38
6	Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1965 bis 1970	39
7	Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1965 bis 1970	40
8	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1965 bis 1970	41
9	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach ihren Folgen und nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1969 und 1970	42
10	Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1965 bis 1970	43
11	(Im Unfallverhütungsbericht 1970 nicht enthalten)	
12	Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1965 bis 1970	44
13	Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter nach Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften in den Jahren 1965 bis 1970	45
14	Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1969 und 1970	46
15	Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1968 bis 1970	49
16	Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Krankheitsarten in den Jahren 1965 bis 1970	50
17	Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1969 und 1970	54
18	Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe in den Jahren 1969 und 1970	55
19	Bestand der laufenden Renten an Verletzte und Erkrankte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung	56
	Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung	56
20	Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1968 nach Rentenarten	57
	Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1969 nach Rentenarten	57
	Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1970 nach Rentenarten	58
21	Arbeitsschutzbehörden der Länder	59
22	Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	63
23	Personalstand der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1968 bis 1970 nach Ländern	66
24	Personalstand des Technischen Aufsichtsdienstes der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1968 bis 1970	68
25	Betriebe, die der Gewerbeaufsicht unterstehen; Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht	69
26	Beanstandungen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1968 bis 1970	70
27	Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften	71
28	Aufsichtstätigkeit der Technischen Aufsichtsdienste der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	72
29	Unternehmen, in denen bis zum Ende des jeweiligen Berichtsjahres Sicherheitsbeauftragte bestellt waren;	
	Zahl der Sicherheitsbeauftragten	74
30	Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen der Gewerbeaufsicht	75
31	Ordnungsstrafen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung, die auf Grund des § 710 Abs. 1 RVO verhängt wurden;	
	sofort vollziehbare Anordnungen nach § 714 Abs. 1 Satz 5 RVO	77
32	Schulungskurse der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	78
33	Unfallgeschehen und Unfallverhütung bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1970	81

Übersichten II

zu den Schaubildern

Übersicht		Seite
01	Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und angezeigte Berufskrankheiten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949	87
02	Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang seit 1949	88
03	Angezeigte Arbeitsunfälle Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949	89
04	Angezeigte Wegeunfälle und Häufigkeit der angezeigten Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949 Angezeigte Berufskrankheiten seit 1949	90

Übersicht 1

Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle

	1970	1969	1968	Veränderung von 1969 auf 1970 absolut	Veränderung von 1969 auf 1970 v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 absolut	Veränderung von 1968 auf 1969 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Angezeigte Arbeitsunfälle							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2 008 342 [1]	1 962 918 [2]	1 835 785	+45 424	+ 2,3	+127 133	+ 6,9
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	228 898	240 587	253 067	−11 689	− 4,9	− 12 480	− 4,9
Eigenunfallversicherung	154 517	156 451	174 989	− 1 934	− 1,2	− 18 538	−10,6
zusammen	2 391 757	2 359 956	2 263 841	+31 801	+ 1,3	+ 96 115	+ 4,2
Angezeigte Berufskrankheiten							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	22 851	24 493	23 072	− 1 642	− 6,7	+ 1 421	+ 6,2
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	524	649	769	− 125	−19,3	− 120	−15,6
Eigenunfallversicherung	2 585	2 285	1 952	+ 300	+13,1	+ 333	+17,1
zusammen	25 960	27 427	25 793	− 1 467	− 5,3	+ 1 634	+ 6,3
Angezeigte Wegeunfälle							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	215 684	206 352	186 409	+ 9 332	+ 4,5	+ 19 943	+10,7
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	2 571	2 706	2 757	− 135	− 5,0	− 51	− 1,8
Eigenunfallversicherung	37 225	34 858	34 633	+ 2 367	+ 6,8	+ 225	+ 0,6
zusammen	255 480	243 916	223 799	+11 564	+ 4,7	+ 20 117	+ 9,0
Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle insgesamt							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2 246 877 [1]	2 193 763 [2]	2 045 266	+53 114	+ 2,4	+148 497	+ 7,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	231 993	243 942	256 593	−11 949	− 4,9	− 12 651	− 4,9
Eigenunfallversicherung	194 327	193 594	211 574	+ 733	+ 0,4	− 17 980	− 8,5
zusammen	2 673 197 [1]	2 631 299 [2]	2 513 433	+41 898	+ 1,6	+117 866	+ 4,7

[1] In dieser Zahl sind 2053 Schonarbeitsplätze der Bergbau-BG nicht enthalten.
[2] In dieser Zahl sind 4591 Schonarbeitsplätze der Bergbau-BG und 2400 Schonarbeitsplätze der BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege nicht enthalten

Übersicht 2

Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle

	1970	1969	1968	Veränderung von 1969 auf 1970 absolut	v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 absolut	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	51 496	48 902	48 847	+2 594	+ 5,3	+ 55	+ 0,1
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	21 662	22 656	22 069	− 994	− 4,4	+ 587	+ 2,7
Eigenunfallversicherung	4 777	4 826	4 785	− 49	− 1,0	+ 41	+ 0,9
zusammen	77 935	76 384	75 701	+1 551	+ 2,0	+ 683	+ 0,9
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	4 494	4 749	4 704	− 255	− 5,4	+ 45	+ 1,0
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	86	103	133	− 17	−16,5	− 30	−22,6
Eigenunfallversicherung	593	612	479	− 19	− 3,1	+ 133	+27,8
zusammen	5 173	5 464	5 316	− 291	− 5,3	+ 148	+ 2,8
Erstmals entschädigte Wegeunfälle							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	14 773	13 217	12 984	+1 556	+11,8	+ 233	+ 1,8
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	282	259	271	+ 23	+ 8,9	− 12	− 4,4
Eigenunfallversicherung	2 529	2 237	2 289	+ 292	+13,1	− 52	− 2,3
zusammen	17 584	15 713	15 544	+1 871	+11,9	+ 169	+ 1,1
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle insgesamt							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	70 763	66 868	66 535	+3 895	+ 5,8	+ 333	+ 0,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	22 030	23 018	22 473	− 988	− 4,3	+ 545	+ 2,4
Eigenunfallversicherung	7 899	7 675	7 553	+ 224	+ 2,9	+ 122	+ 1,6
insgesamt	100 692	97 561	96 561	+3 131	+ 3,2	+1 000	+ 1,0

Übersicht 3

Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle

	1970	1969	1968	Veränderung von 1969 auf 1970 absolut	v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 absolut	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2 696	2 622	2 749	+ 74	+ 2,8	−127	− 4,6
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1 321	1 391	1 315	− 70	− 5,0	+ 76	+ 5,8
Eigenunfallversicherung	245	276	226	− 31	−11,2	+ 50	+22,1
zusammen ...	4 262	4 289	4 290	− 27	− 0,6	− 1	± 0
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	147	193	188	− 46	−23,8	+ 5	+ 2,7
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	16	17	30	− 1	− 5,9	− 13	−43,3
Eigenunfallversicherung	5	8	6	− 3	−37,5	+ 2	+33,3
zusammen ...	168	218	224	− 50	−22,9	− 6	− 2,7
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1 608	1 514	1 475	+ 94	+ 6,2	+ 39	+ 2,6
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	42	55	45	− 13	−23,6	+ 10	+22,2
Eigenunfallversicherung	202	171	164	+ 31	+18,1	+ 7	+ 4,3
zusammen ...	1 852	1 740	1 684	+112	+ 6,4	+ 56	+ 3,3
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle insgesamt							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	4 451	4 329	4 412	+122	+ 2,8	− 83	− 1,9
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1 379	1 463	1 390	− 84	− 5,7	+ 73	+ 5,3
Eigenunfallversicherung	452	455	396	− 3	− 0,7	+ 59	+14,9
insgesamt ...	6 282	6 247	6 198	+ 35	+ 0,6	+ 49	+ 0,8

Übersicht 4

Versicherte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1965 bis 1970

in 1000

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1970	1969	1968	1967	1966	1965	Veränderung von 1969 auf 1970 v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften								
I. Bergbau	270,3	321,8	341,0	381,0	442,0	481,0	−16,0	−5,6
II. Steine und Erden	453,7	562,6	550,0	549,0	606,0	630,0	−19,4	+2,3
III. Gas und Wasser	81,3	100,0	100,0	99,0	97,0	95,0	−18,7	±0
IV. Eisen und Metall	3 648,2	3 586,2	3 376,0	3 325,0	3 566,0	3 595,0	+ 1,7	+6,2
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	2 054,9	1 966,7	1 838,0	1 699,0	1 621,0	1 688,0	+ 4,5	+7,0
VI. Chemie	876,3	858,9	819,0	792,0	827,0	826,0	+ 2,0	+4,9
VII. Holz und Schnitzstoffe	488,3	490,0	501,0	535,0	552,0	566,0	− 0,3	−2,2
VIII. Papier und Druck	716,5	699,6	670,0	659,0	688,0	669,0	+ 2,4	+4,4
IX. Textil und Leder	1 312,7	1 354,5	1 325,0	1 303,0	1 423,0	1 473,0	− 3,1	+2,2
X. Nahrungs- und Genußmittel	1 534,1	1 535,4	1 529,0	1 544,0	1 535,0	1 521,0	− 0,1	+0,4
XI. Bau	2 480,2	2 434,2	2 464,0	2 343,0	2 622,0	2 547,0	+ 2,3	−1,2
XII. Handel, Geld und Versicherungswesen; Dienstleistungen (ohne öffentliche Dienstleistungen)	4 721,0	4 629,6	4 433,0	4 380,0	4 375,0	4 060,0	+ 2,0	+4,4
XIII. Verkehr	618,0	607,1	595,0	600,0	592,0	599,0	+ 1,8	+2,1
XIV. Gesundheitsdienst	922,6	897,3	876,0	858,0	829,0	809,0	+ 2,8	+2,4
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften *)	3 575,0	3 826,0	3 974,0	4 080,0	4 178,0	4 280,0	− 6,6	−3,7
Eigenunfallversicherung *)	8 796,0	8 375,0	8 807,0	8 615,0	8 540,0	8 786,5	+ 5,0	−4,1

*) vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung geschätzte Zahlen

Übersicht 5

Vollarbeiter *) nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1965 bis 1970

in 1000

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1970	1969	1968	1967	1966	1965	Veränderung von 1969 auf 1970 v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften								
I. Bergbau	270,3	284,0	302,0	330,0	394,0	439,0	− 4,8	− 6,0
II. Steine und Erden	453,7	445,0	411,0	501,0	554,0	564,0	+ 1,6	+ 8,3
III. Gas und Wasser	81,3	81,0	84,0	82,0	81,0	81,0	+ 0,4	+ 3,6
IV. Eisen und Metall	3 648,2	3 500,0	3 260,0	3 164,0	3 416,0	3 486,0	+ 4,2	+ 7,4
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	2 054,9	1 967,0	1 602,0	1 527,0	1 621,0	1 668,0	+ 4,5	+22,8
VI. Chemie	876,3	859,0	817,0	790,0	826,0	825,0	+ 2,0	+ 5,1
VII. Holz und Schnitzstoffe	488,3	466,0	473,0	426,0	441,0	459,0	+ 4,8	− 1,5
VIII. Papier und Druck	716,5	700,0	554,0	549,0	561,0	544,0	+ 2,4	+26,4
IX. Textil und Leder	1 312,7	1 354,0	1 326,0	1 303,0	1 423,0	1 532,0	− 3,1	+15,7
X. Nahrungs- und Genußmittel	1 532,2	1 534,0	1 526,0	1 541,0	1 532,0	1 521,0	− 0,1	+ 0,5
XI. Bau	2 461,9	2 416,0	2 045,0	2 050,0	2 310,0	2 242,0	+ 1,9	+18,1
XII. Handel, Geld und Versicherungswesen; Dienstleistungen (ohne öffentliche Dienstleistungen)	4 135,7	4 599,0	4 433,0	4 380,0	4 375,0	4 060,0	−10,1	+ 3,7
XIII. Verkehr	618,1	594,0	555,0	542,0	536,0	533,0	+ 4,1	+ 7,0
XIV. Gesundheitsdienst	922,6	897,0	875,0	858,0	829,0	808,0	+ 2,9	+ 2,5
Gewerbliche Berufsgenossenschaften zusammen	19 572,7	19 696,0	18 263,0	18 043,0	18 899,0	18 762,0	− 0,6	+ 7,8
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	2 842,0	2 870,0	2 976,0	3 063,0	3 136,0	3 210,0	− 0,8	− 3,6
Eigenunfallversicherung	3 089,5	3 033,0	3 088,0	3 023,0	2 990,0	2 979,0	+ 1,9	− 1,8
insgesamt	25 504,2	25 599,0	24 327,0	24 129,0	25 025,0	24 951,4	− 0,4	+ 5,2

*) Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben.

Übersicht 6

Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1965 bis 1970

	1970	1969	1968	1967	1966	1965	Veränderung von 1969 auf 1970 v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
angezeigte Arbeitsunfälle ...	2 008 342[1]	1 962 918[2]	1 835 785	1 754 158	2 114 157	2 223 316	+ 2,3	+ 6,9
angezeigte Berufskrankheiten	22 851	24 493	23 072	23 657	24 010	25 606	− 6,7	+ 6,2
angezeigte Wegeunfälle	215 684	206 352	186 409	172 887	203 296	217 141	+ 4,5	+10,2
zusammen ...	2 246 877	2 193 763	2 045 266	1 950 702	2 341 463	2 466 063	+ 2,4	+ 7,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften								
angezeigte Arbeitsunfälle ...	228 898	240 587	253 067	253 259	250 539	249 777	− 4,9	− 4,9
angezeigte Berufskrankheiten	524	649	769	862	612	487	−19,3	−15,6
angezeigte Wegeunfälle	2 571	2 706	2 757	2 669	2 509	2 550	− 5,0	− 1,8
zusammen ...	231 993	243 942	256 593	256 790	253 660	252 814	− 4,9	− 4,9
Eigenunfallversicherung								
angezeigte Arbeitsunfälle ...	154 517	156 451	174 989	174 047	177 603	182 270	− 1,2	−10,6
angezeigte Berufskrankheiten	2 585	2 285	1 952	1 761	1 439	1 374	+13,1	+17,1
angezeigte Wegeunfälle	37 225	34 858	34 633	33 956	34 137	35 600	+ 6,8	+ 0,6
zusammen ...	194 327	193 594	211 574	209 764	213 179	219 250	+ 0,4	− 8,5
Versicherungsträger insgesamt								
angezeigte Arbeitsunfälle ...	2 391 757	2 359 956	2 263 841	2 181 464	2 542 299	2 655 363	+ 1,3	+ 4,2
angezeigte Berufskrankheiten	25 960[4]	27 427[3]	25 793[3]	26 280	26 061	27 467	− 5,3	+ 6,3
angezeigte Wegeunfälle	255 480	243 916	223 799	209 512	239 942	255 297	+ 4,7	+ 9,0
insgesamt ...	2 673 197	2 631 299	2 513 433	2 417 256	2 808 302	2 938 127	+ 1,6	+ 4,7

[1]) In dieser Zahl sind 2053 Schonarbeitsplätze der Bergbau-BG nicht enthalten.
[2]) In dieser Zahl sind 4591 Schonarbeitsplätze der Bergbau-BG und 2400 Schonarbeitsplätze der BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege nicht enthalten.
[3]) In dieser Zahl sind 54 Fälle nach § 551 Abs. 2 RVO (1968: 55 Fälle) und 855 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle (1968: 469 Fälle) enthalten.
[4]) In dieser Zahl sind 130 Fälle nach § 551 Abs. 2 RVO und 296 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.

Übersicht 7

Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter *) nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1965 bis 1970

	1970	1969	1968	1967	1966	1965	Veränderung von 1969 auf 1970 v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
angezeigte Arbeitsunfälle ...	102,6	100,0	100,5	97,2	111,9	118,5	+ 2,6	− 0,5
angezeigte Berufskrankheiten	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	− 7,7	± 0
angezeigte Wegeunfälle	11,0	10,5	10,2	9,6	10,6	11,6	+ 4,8	+ 2,9
zusammen ...	114,8	111,7	112,0	108,1	123,9	131,5	+ 2,8	− 0,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften								
angezeigte Arbeitsunfälle ...	80,5	83,8	85,0	82,7	79,9	77,8	− 3,9	− 1,4
angezeigte Berufskrankheiten	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	± 0	−33,3
angezeigte Wegeunfälle	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	± 0	± 0
zusammen ...	81,6	85,0	86,2	83,8	80,9	78,8	− 4,0	− 1,4
Eigenunfallversicherung								
angezeigte Arbeitsunfälle ...	50,0	51,6	56,7	57,6	59,4	61,2	− 3,1	− 9,0
angezeigte Berufskrankheiten	0,8	0,8	0,6	0,6	0,5	0,5	± 0	−33,3
angezeigte Wegeunfälle	12,0	11,5	11,2	11,2	11,4	12,0	+ 4,3	+ 2,7
zusammen ...	62,9	63,8	68,5	69,4	71,3	73,3	− 1,4	− 6,9
Versicherungsträger insgesamt								
angezeigte Arbeitsunfälle ...	93,8	92,5	93,1	90,4	101,6	106,4	+ 1,4	− 0,6
angezeigte Berufskrankheiten	1,0	1,1	1,0	1,1	1,0	1,1	− 9,1	+10,0
angezeigte Wegeunfälle	10,0	9,5	9,2	8,7	9,6	10,2	+ 5,3	+ 3,3
insgesamt ...	104,8	103,1	103,3	100,2	112,2	117,7	+ 1,6	− 0,2

*) Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben.

Übersicht 8

Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1965 bis 1970

	1970	1969	1968	1967	1966	1965	Veränderung von 1969 auf 1970 v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	51 496	48 902	48 847	53 410	56 215	56 880	+ 5,3	+ 0,1
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	4 494	4 749	4 704	5 207	5 624	5 924	− 5,4	+ 1,0
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	14 773	13 217	12 984	13 416	14 904	14 416	+11,8	+ 1,8
zusammen ...	70 763	66 868	66 535	72 033	76 743	77 220	+ 5,8	+ 0,5
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	21 662	22 656	22 069	22 710	25 259	26 309	− 4,4	+ 2,7
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	86	103	133	122	128	129	−16,5	−22,6
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	282	259	271	281	337	308	+ 8,9	− 4,4
zusammen ...	22 030	23 018	22 473	23 113	25 724	26 746	− 4,3	+ 2,4
Eigenunfallversicherung								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	4 777	4 826	4 785	4 957	5 276	5 706	− 1,0	+ 0,9
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	593	612	479	507	400	411	− 3,1	+27,8
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	2 529	2 237	2 289	2 249	2 544	2 362	+13,1	− 2,3
zusammen ...	7 899	7 675	7 553	7 713	8 220	8 479	+ 2,9	+ 1,6
Versicherungsträger insgesamt								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	77 935	76 384	75 701	81 077	86 750	88 895	+ 2,0	+ 0,9
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	5 173	5 464	5 316	5 836	6 152	6 464	− 5,3	+ 2,8
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	17 584	15 713	15 544	15 946	17 785	17 086	+11,9	+ 1,1
insgesamt ...	100 692	97 561	96 561	102 859	110 687	112 445	+ 3,2	+ 1,0

Übersicht 9

Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach ihren Folgen und nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1969 und 1970

	1970				1969			
	insgesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen			insgesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen		
		Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit		Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	51 496	2 696	181	48 619	48 902	2 622	212	46 068
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	4 494	147	111	4 236	4 749	193	153	4 403
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	14 773	1 608	89	13 076	13 217	1 514	74	11 629
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	21 662	1 321	98	20 243	22 656	1 391	99	21 166
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	86	16	26	44	103	17	23	63
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	282	42	—	240	259	55	2	202
Eigenunfallversicherung								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	4 777	245	27	4 505	4 826	276	30	4 520
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	593	5	10	578	612	8	8	596
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	2 529	202	12	2 315	2 237	171	7	2 059
Versicherungsträger insgesamt								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	77 935	4 262	306	73 367	76 384	4 289	341	71 754
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	5 173	168	147	4 858	5 464	218	184	5 062
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	17 584	1 852	101	15 631	15 713	1 740	83	13 890

Übersicht 10

Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter *) nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1965 bis 1970

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1970	1969	1968	1967	1966	1965
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	3,6	3,4	3,6	4,0	4,1	4,1
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	7,8	7,9	7,6	7,6	8,2	8,3
Eigenunfallversicherung	2,6	2,5	2,5	2,6	2,7	2,8
insgesamt	3,9	3,8	4,0	4,3	4,4	4,5

*) Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben.

Übersicht 11

(Im Unfallverhütungsbericht 1970 nicht enthalten)

Übersicht 12

Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1965 bis 1970

	1970	1969	1968	1967	1966	1965	Veränderung von 1969 auf 1970 v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	2 696	2 622	2 749	2 920	3 094	3 018	+ 2,8	− 4,6
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	147	193	188	183	198	228	−23,8	+ 2,7
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	1 608	1 514	1 475	1 643	1 695	1 602	+ 6,2	+ 2,6
zusammen ...	4 451	4 329	4 412	4 746	4 987	4 848	+ 2,8	− 1,9
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften								
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	1 321	1 391	1 315	1 402	1 528	1 511	− 5,0	+ 5,8
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	16	17	30	24	29	31	− 5,9	−43,3
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	42	55	45	50	52	47	−23,6	+22,2
zusammen ...	1 379	1 463	1 390	1 476	1 609	1 589	− 5,7	+ 5,3
Eigenunfallversicherung								
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	245	276	226	202	227	255	−11,2	+22,1
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	5	8	6	13	7	13	−37,5	+33,3
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	202	171	164	160	176	160	+18,1	+ 4,3
zusammen ...	452	455	396	375	410	428	− 0,7	+14,9
Versicherungsträger insgesamt								
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	4 262	4 289	4 290	4 524	4 849	4 784	− 0,6	± 0
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	168	218	224	220	234	272	−22,9	− 2,7
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	1 852	1 740	1 684	1 853	1 923	1 809	+ 6,4	+ 3,3
insgesamt ...	6 282	6 247	6 198	6 597	7 006	6 685	+ 0,6	+ 0,8

Übersicht 13

Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter *)
nach Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften

in den Jahren 1965 bis 1970

Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften	1970	1969	1968	1967	1966	1965
1	2	3	4	5	6	7
I. Bergbau	225,1	220,3	182,6	182,2	223,5	250,3
II. Steine und Erden	156,9	162,8	145,9	153,3	170,2	169,3
III. Gas und Wasser	72,6	68,5	65,7	66,4	69,4	73,6
IV. Eisen und Metall	163,1	162,0	145,5	141,5	168,1	177,7
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	57,7	59,8	65,6	59,8	71,4	77,3
VI. Chemie	98,7	95,7	87,3	84,7	99,9	104,8
VII. Holz und Schnitzstoffe	153,7	161,0	142,5	167,5	187,2	182,6
VIII. Papier und Druck	67,8	68,6	65,3	75,3	82,8	84,9
IX. Textil und Leder	50,5	50,0	46,2	44,0	70,8	67,8
X. Nahrungs- und Genußmittel	99,9	102,6	99,5	94,8	101,6	98,7
XI. Bau	170,8	172,9	200,8	190,9	198,2	214,0
XII. Handel, Geld- und Versicherungswesen; Dienstleistungen (ohne öffentliche Dienstleistungen)	54,4	46,3	47,4	50,6	53,5	57,5
XIII. Verkehr	104,6	104,7	96,2	100,5	109,8	112,6
XIV. Gesundheitsdienst	18,9	23,8	23,8	26,0	24,5	24,7
insgesamt	102,6	100,0	100,5	97,2	111,9	118,5

*) Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben.

Übersicht 14

Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1969 und 1970

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung		Angezeigte Fälle			Erstmals entschädigte Fälle		
		1970	1969	Veränderung von 1969 auf 1970	1970	1969	Veränderung von 1969 auf 1970
1		2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften							
I	1 Bergbau-Berufsgenossenschaft	7 452	8 691	−1 239	2 348	2 704	−356
II	2 Steinbruchs-Berufsgenossenschaft	495	518	− 23	109	137	− 28
	3 Berufsgenossenschaft der keramischen und Glas-Industrie	801	816	− 15	119	148	− 29
III	4 Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasserwerke	39	47	− 8	5	3	+ 2
IV	5 Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossenschaft	265	265	± 0	89	78	+ 11
	6 Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-Berufsgenossenschaft	1 821	1 560	+ 261	225	157	+ 68
	7 Nordwestliche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft	426	466	− 40	117	96	+ 21
	8 Süddeutsche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft	1 140	1 350	− 210	146	173	− 27
	9 Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft	246	278	− 32	7	13	− 6
V	10 Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik	1 519	1 570	− 51	64	56	+ 8
VI	11 Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie	876	1 275	− 399	100	104	− 4
VII	12 Norddeutsche Holz-Berufsgenossenschaft	181	124	+ 57	16	7	+ 9
	13 Süddeutsche Holz-Berufsgenossenschaft	153	211	− 58	13	5	+ 8
VIII	14 Papiermacher-Berufsgenossenschaft	38	60	− 22	6	4	+ 2
	15 Berufsgenossenschaft Druck und Papierverarbeitung	325	402	− 77	23	19	+ 4
IX	16 Lederindustrie-Berufsgenossenschaft	111	112	− 1	2	3	− 1
	17 Textil- und Bekleidungs-Berufsgenossenschaft	216	413	− 197	91	68	+ 23
X	18 Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten	1 055	1 108	− 53	138	97	+ 41
	19 Fleischerei-Berufsgenossenschaft	79	81	− 2	2	7	− 5
	20 Zucker-Berufsgenossenschaft	3	1	+ 2	1	—	+ 1

noch Übersicht 14

	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Fälle			Erstmals entschädigte Fälle		
		1970	1969	Veränderung von 1969 auf 1970	1970	1969	Veränderung von 1969 auf 1970
1		2	3	4	5	6	7
XI	21 Bau-Berufsgenossenschaft Hamburg	147	178	− 31	13	12	+ 1
	22 Bau-Berufsgenossenschaft Hannover ...	463	416	+ 47	70	77	− 7
	23 Bau-Berufsgenossenschaft Wuppertal ...	484	463	+ 21	119	116	+ 3
	24 Bau-Berufsgenossenschaft Frankfurt a. M.	148	148	± 0	23	21	+ 2
	25 Südwestliche Bau-Berufsgenossenschaft	280	366	− 86	40	31	+ 9
	26 Württembergische Bau-Berufsgenossenschaft	216	235	− 19	21	30	− 9
	27 Bayerische Bau-Berufsgenossenschaft ..	305	546	− 241	81	78	+ 3
	28 Tiefbau-Berufsgenossenschaft	398	355	+ 43	44	36	+ 8
XII	29 Großhandels- und Lagerei-Berufsgenossenschaft	69	274	− 205	21	20	+ 1
	30 Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel	38	110	− 72	13	8	+ 5
	31 Verwaltungs-Berufsgenossenschaft	291	265	+ 26	4	6	− 2
XIII	32 Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen.....	23	19	+ 4	4	1	+ 3
	33 Berufsgenossenschaft für Fahrzeughaltungen	59	39	+ 20	4	8	− 4
	34 See-Berufsgenossenschaft	35	41	− 6	8	5	+ 3
	35 Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft .	9	6	+ 3	1	4	− 3
XIV	36 Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	2 645	1 684	+ 961	407	416	− 9
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften zusammen	22 851	24 493	−1 642	4 494	4 749	−254
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	524	649	− 125	86	103	− 17
	Eigenunfallversicherung	2 585	2 285	+ 300	593	612	− 19
	Versicherungsträger insgesamt	25 960	27 427	−1 467	5 173	5 464	−290

Übersicht 15

Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1968 bis 1970

	1970	1969	1968	Veränderung von 1969 auf 1970 absolut	Veränderung von 1969 auf 1970 v. H.	Veränderung von 1968 auf 1969 absolut	Veränderung von 1968 auf 1969 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	147	193	188	−46	−23,8	+ 5	+ 2,7
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	16	17	30	− 1	− 5,9	−13	−43,3
Eigenunfallversicherung	5	8	6	− 3	−37,5	+ 2	+33,3
Versicherungsträger insgesamt	168	218	224	−50	−22,9	− 6	− 2,7
darunter: Berufskrankheiten mit der höchsten Zahl an Todesfällen							
Erkrankungen an Silikose und Silikose-Tuberkulose	103	145	131	−42	−29,0	+14	+10,7
Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen	11	8	18	+ 3	+37,5	−10	−55,6
Erkrankungen durch Kohlenoxyd	8	14	9	− 6	−42,9	+ 5	−55,6
Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	5	9	14	− 4	−44,4	− 5	−35,7
Infektionskrankheiten	9	8	13	+ 1	+12,5	− 5	−38,5

Übersicht 16

Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Krankheitsarten

in den Jahren 1965 bis 1970

Lfd. Nr.	Krankheiten
	A. Durch chemische Stoffe verursachte Krankheiten
1	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische *Amine*
2	Erkrankungen durch *Arsen* oder seine Verbindungen
3	Hornhautschädigungen des Auges durch *Benzochinon*
4	Erkrankungen durch *Benzol* oder seine Homologen
5	Erkrankungen durch Nitro- oder Aminoverbindungen des *Benzols* oder seiner Homologen oder deren Abkömmlinge
6	Erkrankungen durch *Blei* oder seine Verbindungen
7	Erkrankungen durch *Chrom* oder seine Verbindungen
8	Erkrankungen durch *Fluor* oder seine Verbindungen
9	Erkrankungen durch *Halogenkohlenwasserstoffe* oder halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxyde oder -sulfide
10	Erkrankungen durch *Kadmium* oder seine Verbindungen
11	Erkrankungen durch *Kohlenoxyd*
12	Erkrankungen durch *Mangan* oder seine Verbindungen
13	Erkrankungen durch *Methanol* (Methylalkohol)
14	Erkrankungen durch *Phosphor* oder seine Verbindungen
15	Erkrankungen durch *Quecksilber* oder seine Verbindungen
16	Erkrankungen durch *Salpetersäureester*
17	Erkrankungen der Zähne durch *Säuren*
18	Erkrankungen durch *Schwefelkohlenstoff*
19	Erkrankungen durch *Schwefelwasserstoff*
20	Erkrankungen durch *Thallium* oder seine Verbindungen
21	Erkrankungen durch *Vanadium* oder seine Verbindungen
	B. Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten
22	Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen *Druck*
23	*Drucklähmungen* der Nerven
24	Erkrankungen durch Arbeit in *Druckluft*
25	Erkrankungen durch *Erschütterung* bei Arbeit mit Preßluftwerkzeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen sowie bei der Arbeit an Anklopfmaschinen
26	*Lärm*schwerhörigkeit und Lärmtaubheit
27	Erkrankungen durch Röntgenstrahlen, durch die Strahlen *radioaktiver* Stoffe oder andere ionisierende Strahlen
28	Grauer Star durch *Wärme*strahlung

Übersicht 16

Angezeigte Krankheiten						Erstmals entschädigte Fälle					
1970	1969	1968	1967	1966	1965	1970	1969	1968	1967	1966	1965
21	21	19	20	17	35	6	8	8	7	15	17
12	32	63	36	52	72	16	18	24	16	41	32
3	1	—	2	2	—	1	—	—	—	2	—
100	70	74	92	79	100	7	7	9	16	10	8
98	81	86	99	98	132	1	—	4	4	—	—
425	445	510	528	620	690	18	10	20	38	66	54
33	35	27	17	26	28	9	4	6	4	5	7
19	24	12	19	13	7	—	1	3	—	4	1
332	229	223	209	197	240	18	25	21	18	20	19
16	14	7	8	10	12	2	—	1	—	—	2
505	492	509	517	566	685	18	18	19	15	30	42
2	2	2	9	—	—	—	—	—	—	—	—
5	7	9	13	5	19	—	—	—	1	—	1
27	38	67	44	34	44	—	4	1	2	—	3
38	20	30	33	30	36	2	2	1	2	5	2
20	22	6	10	11	11	—	1	—	1	—	1
285	280	215	200	193	187	1	—	—	—	—	—
14	35	19	18	16	19	1	2	3	1	2	1
82	92	36	49	65	35	5	4	4	6	4	1
13	6	3	3	11	5	—	—	—	1	1	—
9	18	2	4	11	1	—	2	—	1	—	—
548	745	658	629	798	716	7	7	5	6	6	14
27	26	24	25	21	20	5	8	4	1	6	3
73	28	45	40	24	12	4	6	2	2	—	1
820	914	780	853	976	1143	293	324	279	338	418	565
2007	1833	1192	1123	903	722	622	524	324	173	165	124
67	40	58	47	34	48	3	16	11	10	8	5
10	6	8	12	10	7	1	6	4	1	5	3

noch Übersicht 16

Lfd. Nr.	Krankheiten
	C. Durch gemischte (chemisch-physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten
29	Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lungen durch *Aluminium* oder seine Verbindungen
30	*Asbeststaub*lungenerkrankung (Asbestose)
31	*Asbeststaub*lungenerkrankung (Asbestose) in Verbindung mit Lungenkrebs
32	Erkrankungen durch *Beryllium* oder seine Verbindungen
33	Erkrankungen an Lungenfibrose durch *Metallstäube* bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen
34	*Quarzstaub*lungenerkrankung (Silikose)
35	*Quarzstaub*lungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose)
36	Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch *Thomasmehl* (Thomasphosphat)
	D. Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten
37	*Infektions*krankheiten
38	Von *Tieren* auf Menschen übertragbare Krankheiten
39	*Wurmkrankheit* der Bergleute, verursacht durch Ankylostoma duodenale oder Anguillula intestinalis
	E. Durch nicht einheitliche Einwirkungen verursachte Krankheiten
40	*Augenzittern* der Bergleute
41	*Bronchialasthma,* das zur Aufgabe der beruflichen Beschäftigung oder jeder Erwerbsarbeit gezwungen hat
42	*Meniskusschäden* nach mindestens dreijähriger regelmäßiger Tätigkeit unter Tage
43	Erkrankungen der *Sehnenscheiden* oder des Sehnengleitgewebes sowie der Sehnen- oder Muskelansätze, die zur Aufgabe der beruflichen Beschäftigung oder jeder Erwerbsarbeit gezwungen haben
44	*Tropenkrankheiten,* Fleckfieber, Skorbut
45	Abrißbrüche der *Wirbelfortsätze*
	F. Hauterkrankungen
46	Schwere oder wiederholt rückfällige *Hauterkrankungen,* die zur Aufgabe der beruflichen Beschäftigung oder jeder Erwerbsarbeit gezwungen haben
47	*Hautkrebs* oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe
	Angezeigte Berufskrankheiten insgesamt ...
	Fälle nach § 551 Abs. 2 RVO
	Sonstige Anzeigen
	Gesamtsumme ...

noch Übersicht 16

Angezeigte Krankheiten						Erstmals entschädigte Fälle					
1970	1969	1968	1967	1966	1965	1970	1969	1968	1967	1966	1965
7	14	12	23	28	8	1	1	1	1	—	1
119	104	107	102	82	83	63	45	49	49	26	47
6	1	9	6	7	1	2	3	8	3	—	3
1	2	4	2	1	22	1	—	—	1	—	—
38	17	17	5	22	34	1	—	1	—	—	1
5 244	5 814	4 996	5 206	5 339	5 285	1 300	1 396	1 525	1 870	2 070	2 415
456	422	510	541	507	458	227	293	324	344	353	397
5	6	11	10	11	8	3	—	3	3	4	—
2 728	2 161	2 272	2 270	1 672	1 725	874	878	802	781	601	561
527	520	791	942	781	533	74	89	119	128	114	123
6	3	3	1	3	7	—	—	—	1	—	2
13	14	11	9	20	9	3	2	2	5	1	1
465	480	495	433	426	415	134	111	97	108	94	100
1 774	2 279	2 070	1 964	2 214	2 442	866	1 093	1 050	1 379	1 541	1 369
1 647	1 830	2 137	2 474	2 578	2 948	3	3	2	3	3	5
182	207	219	196	209	181	18	17	21	16	20	22
27	45	17	17	23	58	—	—	3	1	1	3
6 642	6 997	6 910	6 647	6 965	7 719	543	518	535	460	500	492
36	46	62	54	81	296	17	15	15	17	11	13
25 534	26 518	25 269	656	270	209						
130	54	55	—	—	—	3	3	6	—	—	3
296	855	469	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25 960	27 427	25 793	26 217	26 061	27 467	5 173	5 464	5 316	5 834	6 152	6 464

Übersicht 17

Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1969 und 1970

Pos.-Nr.	Aufwendungen (Ausgaben)	DM		Veränderung von 1969 auf 1970	
		1970	1969	absolut	v. H.
	1	2	3	4	5
40	Ambulante Heilbehandlung	249 941 866	228 075 585	+ 21 866 281	+ 9,6
45	Zahnersatz	5 958 708	5 125 780	+ 832 928	+ 16,2
46	Heilanstaltspflege	260 621 470	222 336 369	+ 38 285 101	+ 17,2
47	Verletztengeld und besondere Unterstützung	441 071 882	702 871 817	−261 799 935	− 37,2
48	Sonstige Heilbehandlung	50 963 026	42 372 072	+ 8 590 954	+ 20,3
49	Berufshilfe	25 968 691	17 866 650	+ 8 102 041	+ 45,3
50	Renten an Verletzte und Hinterbliebene	2 565 250 729	2 420 676 499	+144 574 230	+ 6,0
51	Beihilfen an Hinterbliebene	11 071 353	10 051 966	+ 1 019 387	+ 10,1
52	Abfindungen an Verletzte und Hinterbliebene	84 448 720	85 412 385	− 963 665	− 1,1
53	Unterbringung in Alters- und Pflegeheimen	241 432	221 000	+ 20 432	+ 9,2
54	Erstattungen an andere für Leistungen	3 451 815	2 475 979	+ 975 836	+ 39,4
57	Sterbegeld	10 285 062	8 795 510	+ 1 489 552	+ 16,9
58	Mehrleistungen	1 461 394	1 309 599	+ 151 795	+ 11,6
59	Unfallverhütung und Erste Hilfe	115 889 907	100 099 131	+ 15 790 776	+ 15,8
60 bis 62	Aufwendungen für das Vermögen	20 735 206	23 577 090 [3]	− 2 841 884	− 12,1
63	Rechnungsmäßiges Defizit der eigenen Unternehmen	10 979 924	6 973 475	+ 4 006 449	+ 57,5
64	Beitragsausfälle [1]	174 496 955	163 957 391	+ 10 539 564	+ 6,4
67	Zuführungen zu den Betriebsmitteln und der Rücklage	434 315 725	191 259 591	+243 056 134	+127,1
69	Sonstige Aufwendungen [2]	545 788 890	528 458 668	+ 17 330 222	+ 3,3
70	Persönlicher Verwaltungsaufwand	267 856 943	231 611 969	+ 36 244 974	+ 15,6
71	Sächlicher Verwaltungsaufwand	52 848 259	47 415 528	+ 5 432 731	+ 11,5
72	Laufende Aufwendungen für die Selbstverwaltung	3 375 074	3 012 006	+ 363 068	+ 12,1
73	Vergütungen an andere für Verwaltungsarbeiten (ohne Unfallverhütung)	18 890 611	32 451 716	− 13 561 105	− 41,8
80	Kosten der Rechtsverfolgung	2 929 899	3 015 479	− 85 580	− 2,8
81	Kosten der Unfalluntersuchungen und der Feststellung der Entschädigungen	46 484 984	42 050 811	+ 4 434 173	+ 10,5
82	Vergütungen für die Auszahlung von Renten	4 718 988	6 260 222	− 1 541 234	− 2,5
83	Vergütungen an andere für den Beitragseinzug	965 559	865 475	+ 100 084	+ 11,6
	insgesamt	5 411 013 072	5 128 599 763 [3]	+282 413 309	+ 5,5

[1] Hierbei handelt es sich um Beträge, die durch die Umlage des Vorjahres nicht aufgebraucht wurden und deshalb zur Ermittlung der Umlage des Berichtsjahres als Aufwendungen erneut eingesetzt werden müssen.

[2] In diesen Positionen sind rund 518 Mio DM für 1969 und 530 Mio DM für 1970 aus dem Finanzausgleich der Versicherungsträger untereinander (z. B. gemäß Artikel 3 des Unfallversicherungs-Neuregelungsgesetzes in der Fassung des Finanzänderungsgesetzes 1967) enthalten; wegen der den Versicherungsträgern vorgeschriebenen Bruttobuchung ist die Gesamtsumme der Aufwendungen um diesen Betrag überhöht.

[3] Gegenüber dem Unfallverhütungsbericht 1968/69 berichtigte Zahl

Übersicht 18

Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe

in den Jahren 1969 und 1970

in DM

(Kontengruppe 59)

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Kosten für die Herstellung von Unfallverhütungsvorschriften (§§ 708 bis 711 RVO) (Kontenart 590)		Kosten der Überwachung und Beratung der Unternehmen (§§ 712 bis 717 und § 719 RVO) (Kontenart 591)		Kosten der Ausbildung (§ 720 RVO) (Kontenart 592)	
	1970	1969	1970	1969	1970	1969
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2 805 196	2 309 370	66 841 073	55 764 678	11 416 156	9 388 754
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	30 089	141 021	9 350 842	8 037 782	799 459	849 875
Eigenunfallversicherung	241 600	229 045	2 385 896	2 126 070	198 925	180 751
insgesamt	3 076 885	2 679 436	78 577 811	65 928 530	12 414 540	10 419 380

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Zahlungen an Verbände Unfallverhütung (Kontenart 593)		Sonstige Kosten der Unfallverhütung (Kontenart 594)		Kosten der Ersten Hilfe (§ 721 RVO) (Kontenart 598)		Kosten insgesamt (Kontengruppe 59)	
	1970	1969	1970	1969	1970	1969	1970	1969
	8	9	10	11	12	13	14	15
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	6 403 477	8 624 838	13 203 645	10 644 130	953 673	760 794	101 623 220	87 492 564
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	576 649	513 713	119 172	85 445	43 914	52 901	10 920 125	9 680 737
Eigenunfallversicherung	225 883	198 007	252 320	154 298	41 938	37 729	3 346 562	2 925 900
insgesamt	7 206 009	9 336 558	13 575 137	10 883 873	1 039 525	851 424	115 889 907	100 099 201

Übersicht 19

Bestand der laufenden Renten an Verletzte und Erkrankte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	31. Dezember 1970	31. Dezember 1969	31. Dezember 1968	31. Dezember 1967	Veränderung vom 31. Dezember 1969 zum 31. Dezember 1970 in v. H.	Veränderung vom 31. Dezember 1968 zum 31. Dezember 1969 in v. H.
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	534 065	528 211	531 196	531 794	+1,1	−0,6
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	199 051	200 976	200 874	203 467	−1,0	+0,1
Gemeindeunfallversicherungsverbände	16 169	15 721	15 220	14 928	+2,8	+3,3
Ausführungsbehörden	49 536	49 586	50 428	50 173	−0,1	−1,7
insgesamt ...	798 821	794 494	797 718	800 362	+0,5	−0,4

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	31. Dezember 1970	31. Dezember 1969	31. Dezember 1968	31. Dezember 1967	Veränderung vom 31. Dezember 1969 zum 31. Dezember 1970 in v. H.	Veränderung vom 31. Dezember 1968 zum 31. Dezember 1969 in v. H.
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	170 381	168 267	167 392	166 668	+1,3	+0,5
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	28 661	28 964	29 475	29 830	−1,0	−1,7
Gemeindeunfallversicherungsverbände	3 966	3 881	3 737	3 795	+2,2	+3,9
Ausführungsbehörden	16 422	16 780	17 001	16 834	−2,1	−1,3
insgesamt ...	219 430	217 892	217 605	217 127	+0,7	+0,1

Übersicht 20

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1968 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Renten an Witwen und Witwer		Renten an Waisen		Renten an Verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	122 914	*73,4*	43 517	*26,0*	961	*0,6*
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	21 219	*72,0*	8 180	*27,8*	76	*0,2*
Gemeindeunfallversicherungsverbände	2 440	*65,3*	1 278	*34,2*	19	*0,5*
Ausführungsbehörden	13 580	*79,9*	3 278	*19,3*	143	*0,8*
insgesamt	160 153	*73,6*	56 253	*25,9*	1 199	*0,5*

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1969 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Renten an Witwen und Witwer		Renten an Waisen		Renten an Verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	123 494	*73,4*	43 842	*26,0*	931	*0,6*
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	20 919	*72,2*	7 974	*27,5*	71	*0,3*
Gemeindeunfallversicherungsverbände	2 498	*64,4*	1 361	*35,1*	22	*0,5*
Ausführungsbehörden	13 303	*79,3*	2 994	*17,8*	483	*2,9*
insgesamt	160 214	*73,5*	56 171	*25,8*	1 507	*0,7*

n o c h Übersicht 20

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1970 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Renten an Witwen und Witwer		Renten an Waisen		Renten an Verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	124 656	*73,2*	44 859	*26,3*	866	*0,5*
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	20 689	*72,2*	7 903	*27,6*	69	*0,2*
Gemeindeunfallversicherungsverbände	2 555	*64,4*	1 393	*35,1*	18	*0,5*
Ausführungsbehörden	13 193	*80,3*	3 107	*18,9*	122	*0,8*
insgesamt ...	161 093	*73,4*	57 262	*26,1*	1 075	*0,5*

Übersicht 21

Arbeitsschutzbehörden der Länder

Land	a) Oberste Landesbehörden für den Arbeitsschutz b) Dezernate für Gewerbeaufsicht bei den Regierungspräsidenten c) Gewerbeaufsichtsämter
Schleswig-Holstein	a) Der Sozialminister des Landes Schleswig-Holstein, Kiel c) Gewerbeaufsichtsämter Itzehoe Kiel Lübeck Schleswig
Hamburg	a) Der Senator für die Arbeits- und Sozialbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg c) Amt für Arbeitsschutz, Hamburg
Niedersachsen	a) Der Niedersächsische Sozialminister, Hannover b) Dezernate bei den Regierungs- bzw. Verwaltungspräsidenten Aurich Braunschweig Hannover Hildesheim Lüneburg Oldenburg Osnabrück Stade c) Gewerbeaufsichtsämter Braunschweig Celle Cuxhaven Emden Göttingen Hannover Hildesheim Lüneburg Oldenburg Osnabrück
Bremen	a) Der Senator für Arbeit der Freien Hansestadt Bremen c) Gewerbeaufsichtsämter Bremen Bremerhaven
Nordrhein-Westfalen	a) Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf b) Dezernate bei den Regierungspräsidenten Aachen Arnsberg Detmold Düsseldorf Köln Münster c) Gewerbeaufsichtsämter Aachen Arnsberg

noch Übersicht 21

Land	a) Oberste Landesbehörden für den Arbeitsschutz b) Dezernate für Gewerbeaufsicht bei den Regierungspräsidenten c) Gewerbeaufsichtsämter
noch Nordrhein-Westfalen	Bielefeld Bonn Coesfeld Detmold Dortmund Düren Düsseldorf Duisburg Essen Hagen Köln Krefeld Minden Mönchengladbach Münster Paderborn Recklinghausen Siegen Soest Solingen Wuppertal-Elberfeld
Hessen	a) Der Hessische Sozialminister, Wiesbaden b) Dezernate bei den Regierungspräsidenten Darmstadt Kassel c) Gewerbeaufsichtsämter Darmstadt Frankfurt/M. Fulda Gießen Kassel Limburg Marburg Offenbach/M. Wiesbaden
Rheinland-Pfalz	a) Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz b) Landesgewerbeaufsichtsamt für Rheinland-Pfalz, Mainz c) Gewerbeaufsichtsämter Idar-Oberstein Koblenz Mainz Neustadt a. d. Weinstraße Trier
Baden-Württemberg	a) Arbeits- und Sozialministerium Baden-Württemberg, Stuttgart c) Gewerbeaufsichtsämter Freiburg Heilbronn Karlsruhe

noch Übersicht 21

Land	a) Oberste Landesbehörden für den Arbeitsschutz b) Dezernate für Gewerbeaufsicht bei den Regierungspräsidenten c) Gewerbeaufsichtsämter
noch Baden-Württemberg	Mannheim Sigmaringen Stuttgart Tübingen
Bayern	a) Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, München c) Gewerbeaufsichtsämter Augsburg Bayreuth Coburg Landshut München-Stadt München-Land Nürnberg-Fürth Nürnberg-Land Regensburg Würzburg
Saarland	a) Der Minister für Arbeit, Sozialordnung und Gesundheitswesen, Saarbrücken c) Gewerbeaufsichtsamt des Saarlandes, Saarbrücken
Berlin	a) Der Senator für Arbeit und Soziales, Berlin c) Gewerbeaufsichtsamt Berlin

Übersicht 22

Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

	lfd. Nr.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
		Gewerbliche Berufsgenossenschaften (BG)
Gruppe I Bergbau	1	Bergbau-Berufsgenossenschaft
Gruppe II Steine und Erden	2	Steinbruchs-Berufsgenossenschaft
	3	Berufsgenossenschaft der keramischen und Glas-Industrie
Gruppe III Gas und Wasser	4	Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasserwerke
Gruppe IV Eisen und Metall	5	Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossenschaft
	6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-Berufsgenossenschaft
	7	Nordwestliche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft
	8	Süddeutsche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft
	9	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft
Gruppe V Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	10	Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik
Gruppe VI Chemie	11	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie
Gruppe VII Holz- und Schnitzstoffe	12	Norddeutsche Holz-Berufsgenossenschaft
	13	Süddeutsche Holz-Berufsgenossenschaft
Gruppe VIII Papier und Druck	14	Papiermacher-Berufsgenossenschaft
	15	Berufsgenossenschaft Druck und Papierverarbeitung
Gruppe IX Textil und Leder	16	Lederindustrie-Berufsgenossenschaft
	17	Textil- und Bekleidungs-Berufsgenossenschaft
Gruppe X Nahrungs- und Genußmittel	18	Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten
	19	Fleischerei-Berufsgenossenschaft
	20	Zucker-Berufsgenossenschaft
Gruppe XI Bau	21	Bau-Berufsgenossenschaft Hamburg
	22	Bau-Berufsgenossenschaft Hannover
	23	Bau-Berufsgenossenschaft Wuppertal
	24	Bau-Berufsgenossenschaft Frankfurt a. M.
	25	Südwestliche Bau-Berufsgenossenschaft
	26	Württembergische Bau-Berufsgenossenschaft
	27	Bayerische Bau-Berufsgenossenschaft
	28	Tiefbau-Berufsgenossenschaft

n o c h Übersicht 22

	lfd. Nr.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
Gruppe XII Handel, Geld- und Versicherungswesen, Dienstleistungen	29	Großhandels- und Lagerei-Berufsgenossenschaft
	30	Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel
	31	Verwaltungs-Berufsgenossenschaft
Gruppe XIII Verkehr	32	Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen
	33	Berufsgenossenschaft für Fahrzeughaltungen
	34	See-Berufsgenossenschaft
	35	Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft
Gruppe XIV Gesundheitsdienst	36	Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
		Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften (LBG)
	1	Schleswig-Holsteinische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	2	Hannoversche landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	3	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oldenburg-Bremen
	4	Braunschweigische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	5	Westfälische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	6	Lippische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	7	Rheinische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	8	Hessen-Naussauische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	9	Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft für den Regierungsbezirk Darmstadt
	10	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Rheinhessen-Pfalz
	11	Badische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	12	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Württemberg
	13	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oberbayern
	14	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Niederbayern-Oberpfalz
	15	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oberfranken-Mittelfranken
	16	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Unterfranken
	17	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Schwaben
	18	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Saarland
	19	Gartenbau-Berufsgenossenschaft
		Eigenunfallversicherung (EUV)
Gemeindeunfall-versicherungsverbände (GUVV)	1	Gemeindeunfallversicherungsverband Schleswig-Holstein
	2	Gemeindeunfallversicherungsverband Hannover
	3	Gemeindeunfallversicherungsverband Oldenburg
	4	Gemeindeunfallversicherungsverband Braunschweig
	5	Bremischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	6	Gemeindeunfallversicherungsverband Westfalen-Lippe

noch Übersicht 22

	lfd. Nr.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
	7	Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	8	Hessischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	9	Gemeindeunfallversicherungsverband Rheinland-Pfalz
	10	Unfallversicherungsverband der Badischen Gemeinden und Gemeindeverbände
	11	Württembergischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	12	Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	13	Gemeindeunfallversicherungsverband Saarland
Ausführungsbehörden der Städte	14	Eigenunfallversicherung der Stadt Düsseldorf
	15	Eigenunfallversicherung der Stadt Dortmund
	16	Eigenunfallversicherung der Stadt Essen
	17	Gemeindeunfallversicherung der Stadt Köln
	18	Eigenunfallversicherung der Stadt Frankfurt a. M.
	19	Gemeindliche Ausführungsbehörde München
Ausführungsbehörden der Länder	20	Ausführungsbehörde des Landes Schleswig-Holstein
	21	Eigenunfallversicherung der Freien und Hansestadt Hamburg
	22	Gemeindeunfallversicherungsverband Hannover als Ausführungsbehörde für das Land Niedersachsen
	23	Eigenunfallversicherung des Landes Bremen
	24	Ausführungsbehörde des Landes Nordrhein-Westfalen
	25	Hessische Ausführungsbehörde
	26	Landesausführungsbehörde Rheinland-Pfalz
	27	Ausführungsbehörde des Landes Baden-Württemberg
		Ausführungsbehörde des Landes Baden-Württemberg für den Regierungsbezirk Nordbaden und Südbaden
	29	Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung, München
	30	Gemeindeunfallversicherungsverband als Ausführungsbehörde für das Saarland
	31	Eigenunfallversicherung Berlin
Ausführungsbehörden des Bundes	32	Bundesbahn-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung
	33	Bundespost-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung
	34	Der Bundesminister für Verkehr Abt. Wasserstraßen
	35	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung
Feuerwehrkassen	36	Feuerwehr-Unfallkasse Schleswig-Holstein
	37	Hamburger Feuerkasse
	38	Feuerwehr-Unfallkasse Hannover
	39	Feuerwehrunfallversicherungskasse Oldenburg
	40	Feuerwehrunfallkasse Rheinland
	41	Feuerwehr-Unfallkasse Westfalen-Lippe

Übersicht 23

Personalstand der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1968 bis 1970 nach Ländern

Land	Jahr	Ortsinstanz (Gewerbeaufsichtsämter)				Mittelinstanz		
		Gewerbeaufsichtsbeamte mit Aufsichtstätigkeit				Gewerbeaufsichtsbeamte		
		höherer Dienst	gehobener Dienst	mittlerer Dienst	insgesamt	höherer Dienst	gehobener Dienst	insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schleswig-Holstein	1970	10	38	22	**70**	—	—	—
	1969	10	39	22	**71**	—	—	—
	1968	10	40	22	**72**	—	—	—
Hamburg	1970	7	51	—	**58**	—	—	—
	1969	9	54	—	**63**	—	—	—
	1968	9	55	—	**64**	—	—	—
Niedersachsen	1970	40	72	45	**157**	3	1	4
	1969	41	69	42	**152**	3	1	4
	1968	39	68	39	**146**	3	—	3
Bremen	1970	4	16	4	**24**	—	—	—
	1969	4	17	4	**25**	—	—	—
	1968	4	17	6	**27**	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	1970	119	251	262	**632**	22	19	41
	1969	117	232	261	**610**	22	16	38
	1968	107	190	260	**557**	22	13	35
Hessen	1970	31	65	46	**142**	4	—	4
	1969	27	58	56	**141**	3	—	3
	1968	28	61	58	**147**	3	—	3
Rheinland-Pfalz	1970	15	38	24	**77**	7	3	10
	1969	16	37	21	**74**	7	3	10
	1968	13	36	24	**73**	6	3	9
Baden-Württemberg	1970	60	98	28	**186**	—	—	—
	1969	51	98	21	**170**	—	—	—
	1968	49	91	21	**161**	—	—	—
Bayern	1970	60	124	53	**237**	—	—	—
	1969	57	110	44	**211**	—	—	—
	1968	52	102	42	**196**	—	3	3
Saarland	1970	4	7	6	**17**	—	—	—
	1969	5	7	6	**18**	—	—	—
	1968	5	7	7	**19**	—	—	—
Berlin (West)	1970	10	24	25	**59**	—	—	—
	1969	10	21	31	**62**	—	—	—
	1968	10	24	36	**70**	—	—	—
insgesamt	1970	360	784	515	**1 659**	36	23	59
	1969	347	742	508	**1 597**	35	20	55
	1968	326	691	515	**1 532**	34	19	53

Übersicht 23

Oberste Arbeitsbehörden				Personal insgesamt		Gewerbeaufsichtsbeamte in der Ausbildung			
Gewerbeaufsichtsbeamte									
höherer	gehobener Dienst	mittlerer	insgesamt	Gewerbeaufsichtsbeamte	Ärzte	höherer	gehobener Dienst	mittlerer	insgesamt
10	11	12	13	14	15	16	17	19	18
3	4	—	7	**77**	**2**	2	2	—	4
3	3	—	6	**77**	**2**	2	2	—	4
3	3	—	6	**78**	**2**	—	—	—	—
—	—	—	—	**58**	**4**	6	3	—	9
—	—	—	—	**63**	**3**	3	2	—	5
—	—	—	—	**64**	**2**	3	2	—	5
9	5	—	14	**175**	**5**	4	13	1	18
9	5	—	14	**170**	**5**	6	14	3	23
9	4	—	13	**162**	**5**	7	20	4	31
2	1	—	3	**27**	**1**	—	1	2	3
2	1	—	3	**28**	**1**	—	—	1	1
2	1	—	3	**30**	**1**	—	1	—	1
27	18	—	45	**718**	**18**	9	48	21	78
22	15	1	38	**686**	**17**	17	69	13	99
21	12	1	34	**626**	**17**	29	77	15	121
8	4	—	12	**158**	**4**	1	4	—	5
8	4	—	12	**156**	**4**	4	3	3	10
8	4	—	12	**162**	**4**	4	4	—	8
5	2	—	7	**94**	**5**	5	1	5	11
5	2	—	7	**91**	**3**	5	4	4	13
5	1	—	6	**88**	**3**	4	5	2	11
21	12	—	33	**219**	**11**	9	13	9	31
20	11	—	31	**201**	**9**	18	17	11	46
20	8	—	28	**189**	**8**	22	21	12	55
13	11	—	24	**261**	**16**	12	10	19	41
14	8	—	22	**233**	**18**	20	36	26	82
14	8	—	22	**221**	**16**	23	38	16	77
2	3	—	5	**22**	**3**	—	3	1	4
2	3	—	5	**23**	**3**	—	—	—	—
2	2	—	4	**23**	**4**	—	—	—	—
4	3	—	7	**66**	**7**	5	6	2	13
4	3	—	7	**69**	**7**	5	8	1	14
4	4	—	8	**78**	**8**	7	5	1	13
94	63	—	157	**1 875**	**76**	53	104	60	217
89	55	1	145	**1 797**	**72**	80	155	62	297
88	47	1	136	**1 721**	**70**	99	173	50	322

Übersicht 24

Personalstand des Technischen Aufsichtsdienstes der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

in den Jahren 1968 bis 1970

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften			Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften			Eigenunfallversicherung *)			insgesamt		
1	2			3			4			5		
	1970	1969	1968	1970	1969	1968	1970	1969	1968	1970	1969	1968
Zahl der im technischen Dienst Beschäftigten des Versicherungsträgers (einschließlich Büro- und Schreibpersonal)												
insgesamt	1 596	1 464	1 428	300	289	282	106	259	306	2 002	2 012	2 016
davon												
Technisches Aufsichtspersonal mit Besichtigungstätigkeit	803	738	704	206	207	198	42	41	64	1 051	986	966

*) Von den Trägern der Eigenunfallversicherung sind nur die Gemeindeunfallversicherungsverbände zur Überwachung der Unternehmen verpflichtet.

Übersicht 25

**Betriebe, die der Gewerbeaufsicht unterstehen;
Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht**

	Betriebe mit ... Arbeitnehmern				
	1 bis 19	20 bis 199	200 bis 999	1000 und mehr	insgesamt
	1	2	3	4	5
Zahl der Betriebe [1]					
1970 [2]	1 270 402	114 043	10 358	1 322	1 396 125
1968	1 222 114	110 993	10 183	1 279	1 344 569
Zahl der Arbeitnehmer [1]					
1970 [2]	4 722 848	5 918 642	4 070 692	3 269 424	17 981 606
1968	4 440 096	5 798 126	3 133 642	3 962 077	17 333 941
Zahl der besichtigten Betriebe [1]					
1970 [3]	250 593	53 959	7 978	1 229	313 759
1968	283 310	57 025	7 979	1 133	349 447
Gesamtzahl der Besichtigungen					
1970 [3]	380 205	133 580	35 242	10 472	559 499
1969	—	—	—	—	774 116 [4]
1968	407 107	133 248	32 434	9 228	582 017

[1] Die Erhebungen werden von der Gewerbeaufsicht nur alle zwei Jahre in den Jahren mit gerader Jahreszahl durchgeführt. Für 1969 liegen deshalb keine Angaben vor.
[2] In dieser Zahl sind für vier Länder die Zahlen aus dem Jahr 1968 enthalten.
[3] In dieser Zahl sind für zwei Länder die Zahlen aus dem Jahr 1968 enthalten.
[4] Die Besichtigungszahlen für 1969 können nicht mit den Zahlen für 1968 verglichen werden. 1969 wurden von den Ländern nur Gesamtzahlen angegeben, die auch die Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht außerhalb der gewerblichen Wirtschaft einschließen.

Übersicht 26

Beanstandungen der Gewerbeaufsicht

in den Jahren 1968 bis 1970

Land	Jahr	Festgestellte Beanstandungen insgesamt	davon Beanstandungen auf Grund von				
			Vorschriften über den Unfall-, Gesundheits- und Nachbarschutz	gesetzlichen Vorschriften über die Beschäftigung bestimmter Personengruppen	sonstigen Arbeitsschutzvorschriften	Formvorschriften	Sicherheits- und sonstigen Arbeitsschutzvorschriften in der Seeschiffahrt
1	2	3	4	5	6	7	8
Schleswig-Holstein	1970	41 903	28 792	4 006	1 778	3 799	3 528
	1969	43 571	28 841	4 283	1 386	3 361	5 700
	1968	38 705	27 928	3 213	2 036	2 863	2 665
Hamburg *)	1970	69 230	59 031	1 883	770	4 962	2 584
	1969	75 476	62 790	2 573	678	5 777	3 658
	1968	81 669	68 208	3 248	556	5 725	3 932
Niedersachsen	1970	97 326	79 969	5 788	1 506	7 475	2 588
	1969	96 699	79 253	6 579	2 452	6 443	1 972
	1968	104 067	86 403	5 497	3 476	7 093	1 598
Bremen	1970	19 251	13 128	1 632	97	1 615	2 779
	1969	15 436	11 584	1 890	80	961	921
	1968	14 153	10 910	485	151	897	1 710
Nordrhein-Westfalen	1970	401 872	327 870	38 195	4 769	31 038	—
	1969	382 291	318 838	30 691	4 891	27 871	—
	1968	344 692	285 954	25 110	5 012	28 616	—
Hessen	1970	124 591	92 883	15 914	3 859	11 935	—
	1969	148 123	109 436	19 075	3 852	15 760	—
	1968	145 814	109 232	17 621	3 714	15 247	—
Rheinland-Pfalz	1970	107 561	88 238	6 915	1 237	11 171	—
	1969	107 708	88 950	7 554	1 441	9 763	—
	1968	112 355	91 413	8 081	1 956	10 905	—
Baden-Württemberg	1970	112 551	89 303	9 837	1 478	11 933	—
	1969	200 545	169 466	10 525	3 004	17 550	—
	1968	193 335	161 030	10 131	2 599	19 575	—
Bayern	1970	125 766	96 800	12 703	1 253	15 010	—
	1969	141 598	106 602	16 418	1 360	17 218	—
	1968	139 522	109 916	12 060	1 748	15 798	—
Saarland	1970	10 704	6 224	2 417	732	1 331	—
	1969	9 433	6 833	1 572	652	376	—
	1968	8 136	5 780	1 214	715	427	—
Berlin (West)	1970	31 275	19 289	7 373	456	4 157	—
	1969	39 696	22 886	11 536	558	4 716	—
	1968	34 382	20 246	9 675	309	4 152	—
insgesamt	1970	1 142 030	901 527	106 633	17 935	104 426	11 479
	1969	1 260 576	1 005 479	112 696	20 354	109 796	12 251
	1968	1 216 830	977 020	96 335	22 272	111 298	9 905

*) einschließlich Baubehörde Hamburg

Übersicht 27

Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften

Zahl der Unternehmen und Zahl der Versicherten in Unternehmen	1970	1969	1968
1	2	3	4
mit bis zu 10 Versicherten			
Unternehmen	1 388 729	1 408 687	1 429 839
Versicherte	3 523 982	3 934 504	4 268 379
mit 11 bis 20 Versicherten			
Unternehmen	93 240	99 163	94 980
Versicherte	1 368 324	1 370 339	1 359 025
mit 21 bis 250 Versicherten			
Unternehmen	103 709	100 657	96 253
Versicherte	6 266 444	6 023 146	5 909 282
mit 251 und mehr Versicherten			
Unternehmen	9 717	9 352	8 677
Versicherte	9 019 429	8 411 734	7 524 947
insgesamt			
Unternehmen [1]	1 595 395	1 617 859	1 629 749
Versicherte [2]	20 178 179	19 739 723	19 061 633

[1]) ohne die Unternehmen, die der Aufsicht der Bergbehörde unterstehen
[2]) ohne die Versicherten aus Unternehmen, die der Aufsicht der Bergbehörde unterstehen

Übersicht 28

Aufsichtstätigkeit der Technischen Aufsichtsdienste der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften		
	1970	1969	1968
1	2	3	4
Zahl der von den technischen Aufsichtsbeamten vorgenommenen Besichtigungen insgesamt	451 394	464 079	464 767
davon: in Unternehmen			
mit bis zu 10 Versicherten	197 788	192 065	190 083
mit 11 bis 20 Versicherten	63 131	66 778	65 936
mit 21 bis 250 Versicherten	145 290	159 148	161 012
mit 251 und mehr Versicherten	451 185	46 088	47 736
Zahl der besichtigten Unternehmen insgesamt	251 381	256 228	268 649
davon: Unternehmen			
mit bis zu 10 Versicherten	161 924	164 910	177 608
mit 11 bis 20 Versicherten	33 897	35 200	35 045
mit 21 bis 250 Versicherten	48 122	48 979	48 631
mit 251 und mehr Versicherten	7 438	7 139	7 365
Zahl der untersuchten Unfälle einschließlich der Teilnahme an Unfalluntersuchungen nach § 1562 RVO	96 073	102 349	100 855

Übersicht 28

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften [1]			Eigenunfallversicherung			insgesamt		
1970	1969	1968	1970	1969	1968	1970	1969	1968
5	6	7	8	9	10	11	12	13
279 996	297 038	309 448	31 567	16 992	17 826	762 957	778 109	792 041
			10 725	5 785	7 552			
			3 482	1 149	1 991			
			9 384	3 561	3 602			
			7 976	6 497	4 681			
217 446	228 538	309 448	9 454	7 358	9 982	478 281	492 124	588 079
			4 006	4 315	4 479			
			1 426	655	923			
			3 113	1 710	1 353			
			909	678	3 227			
17 536	16 782	15 983	17 618 [2]	2 160	2 009	131 227 [2]	121 291	118 847

[1] Im Bereich der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften war eine Aufteilung nach Größe der Unternehmen mangels geeigneter Unterlagen nicht möglich.

[2] In dieser Zahl sind gegenüber 1969 und 1968 12 814 untersuchte Unfälle aus dem Bereich der Deutschen Bundespost enthalten.

Übersicht 29

Unternehmen, in denen bis zum Ende des jeweiligen Berichtsjahres Sicherheitsbeauftragte bestellt waren; Zahl der Sicherheitsbeauftragten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Unternehmen mit Sicherheitsbeauftragten			Sicherheitsbeauftragte		
	1970	1969	1968	1970	1969	1968
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	98 148	97 144	90 949	243 067	243 469	229 570
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1 549	1 485	1 528	2 637	2 543	2 527
Eigenunfallversicherung	4 284	2 777 *)	5 241	31 907	22 857 *)	22 281
insgesamt ...	103 981	101 406	97 718	277 611	268 869	254 378

*) ohne Zahlen der Bundesbahn-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung

Übersicht 30

Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen der Gewerbeaufsicht

Land	Jahr	Zahl der Verwarnungen	Bußgeldbescheide	Strafanzeigen	gerichtlichen Strafen
1	2	3	4	5	6
Schleswig-Holstein	1970	77	9	12	15
	1969	38	—	30	7
	1968	16	—	13	16
Hamburg	1970	23	—	—	11
	1969	12	—	—	—
	1968	71	—	1	—
Niedersachsen	1970	440	5	9	5
	1969	300	1	15	3
	1968	191	—	14	6
Bremen	1970	42	1	1	1
	1969	15	—	6	5
	1968	9	—	2	1
Nordrhein-Westfalen	1970	1 757	73	64	10
	1969	2 351	20	46	17
	1968	2 108	6	54	22
Hessen	1970	476	—	85	48
	1969	649	—	56	32
	1968	714	—	70	53
Rheinland-Pfalz	1970	214	3	39	24
	1969	121	1	47	30
	1968	104	2	30	13
Baden-Württemberg	1970	383	2	109	66
	1969	359	17	135	113
	1968	536	5	241	160
Bayern	1970	1 544	4	5	5
	1969	1 210	—	4	6
	1968	1 160	3	2	11
Saarland	1970	45	—	—	—
	1969	1	—	—	—
	1968	1	—	—	—
Berlin (West)	1970	69	22	1	2
	1969	45	76	—	—
	1968	24	39	27	20
insgesamt ...	1970	5 070	119	325	187
	1969	5 101	115	339	213
	1968	4 934	55	454	302

Übersicht 31

Ordnungsstrafen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung, die auf Grund des § 710 Abs. 1 RVO verhängt wurden; sofort vollziehbare Anordnungen nach § 714 Abs. 1 Satz 5 RVO

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften			Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften			Eigenunfallversicherung		
	1970	1969	1968	1970	1969	1968	1970	1969	1968
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ordnungsstrafen gegen Mitglieder (Unternehmer)	3 381	4 060	4 051	23 316	24 039	25 534	444	113	9
Ordnungstrafen gegen Versicherte	652	976	903	—	207	192	—	1	—
Anordnungen (§ 714 RVO)	2 812	3 319	3 825	2 562	3 129	3 231	7	33	20

Übersicht 32

Schulungskurse der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

	Dauer der Schulungskurse					
	bis ½ Tag			bis 1 Tag		
	1970	1969	1968	1970	1969	1968
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	947	701	739	230	318	191
Teilnehmer	24 409	24 361	24 828	7 885	14 954	7 975
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	415	104	211	404	232	371
Teilnehmer	4 908	1 466	3 118	10 391	7 243	9 568
Kurse für sonstige Betriebsangehörige						
Zahl der Kurse	4 242	3 200	2 385	653	522	374
Teilnehmer	148 384	121 663	101 384	19 699	16 028	9 801
zusammen						
Zahl der Kurse	5 604	4 005	3 335	1 287	1 072	936
Teilnehmer	177 701	147 490	129 330	37 975	38 225	27 344
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	328	298	221	—	—	4
Teilnehmer	8 440	7 087	8 423	—	—	49
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	95	93	37	27	39	37
Teilnehmer	202	218	135	1 308	1 398	983
Kurse für sonstige Betriebsangehörige						
Zahl der Kurse	155	110	241	46	14	16
Teilnehmer	5 915	4 778	7 780	1 888	548	452
zusammen						
Zahl der Kurse	578	501	499	73	53	57
Teilnehmer	14 557	12 083	16 338	3 196	1 946	1 484
Eigenunfallversicherung						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	55	68	195	32	21	53
Teilnehmer	774	927	900	303	684	674
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	60	346	164	328	103	107
Teilnehmer	1 161	1 559	1 561	6 493	1 526	2 284
Kurse für sonstige Betriebsangehörige						
Zahl der Kurse	377	363	202	31	21	23
Teilnehmer	5 947	8 401	10 324	515	729	694
insgesamt						
Zahl der Kurse	492	777	561	391	145	183
Teilnehmer	7 882	10 887	12 785	7 311	2 939	3 652

Übersicht 32

Dauer der Schulungskurse						insgesamt		
2 bis 3 Tage			mehr als 3 Tage					
1970	1969	1968	1970	1969	1968	1970	1969	1968
8	9	10	11	12	13	14	15	16
Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
324	304	230	166	118	226	1 667	1 441	1 376
8 978	8 649	5 236	3 710	2 389	4 326	44 982	50 353	42 365
612	585	606	115	108	122	1 546	1 029	1 310
17 464	17 623	18 597	4 870	4 738	5 326	37 633	31 070	36 609
319	394	296	370	473	444	5 584	4 589	3 520
8 518	10 491	7 055	6 225	7 957	6 344	182 826	156 139	124 584
1 255	1 283	1 132	651	699	792	8 797	7 059	6 206
34 960	36 763	30 888	14 805	15 084	15 996	265 441	237 562	203 558
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften								
49	1	—	6	9	16	383	308	241
1 538	12	—	209	292	601	10 187	7 391	9 073
7	4	8	—	—	12	129	136	94
169	100	178	—	—	229	1 679	1 716	1 525
—	36	21	88	171	—	289	331	278
—	1 580	941	2 630	2 860	—	10 433	9 766	9 173
56	41	29	94	180	28	801	775	613
1 707	1 692	1 119	2 839	3 152	830	22 299	18 873	19 771
Eigenunfallversicherung								
35	12	2	—	—	—	122	101	250
946	228	30	—	—	—	2 023	1 839	1 604
160	33	29	4	4	3	552	486	303
3 748	951	1 241	121	129	97	11 523	4 165	5 183
32	8	23	6	—	—	446	392	248
800	335	210	145	—	—	7 407	9 465	11 228
227	53	54	10	4	3	1 120	979	801
5 494	1 514	1 481	266	129	97	20 953	15 469	18 015

Zur Übersicht 33

Nr. der Berufsgenossenschaft	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	(Abkürzung)
1	Bergbau-Berufsgenossenschaft	Bergbau-BG.
2	Steinbruchs-Berufsgenossenschaft	Steinbruchs-BG.
3	Berufsgenossenschaft der keramischen und Glas-Industrie	BG. d. keram. u. Glas-Ind.
4	Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasserwerke	BG. d. Gas- u. Wasserwerke
5	Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossenschaft	Hütten- u. Walzwerks-BG.
6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-Berufsgenossenschaft	Maschb.- u. Kl'eisenind.-BG.
7	Nordwestliche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft	Nordw. Eisen- u. Stahl-BG.
8	Süddeutsche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft	Südd. Eisen- u. Stahl-BG.
9	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft	Südd. Edel- u. Unedelm.-BG.
10	Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik	BG. d. Feinm. u. Elektrotechn.
11	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie	BG. der chem. Industrie
12	Norddeutsche Holz-Berufsgenossenschaft	Nordd. Holz-BG.
13	Süddeutsche Holz-Berufsgenossenschaft	Südd. Holz-BG.
14	Papiermacher-Berufsgenossenschaft	Papiermacher-BG.
15	Berufsgenossenschaft Druck und Papierverarbeitung	BG. Druck u. Papierverarb.
16	Lederindustrie-Berufsgenossenschaft	Lederindustrie-BG.
17	Textil- und Bekleidungs-Berufsgenossenschaft	Textil- u. Bekleidungs-BG.
18	Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten	BG. Nahrungsm. u. Gaststt.
19	Fleischerei-Berufsgenossenschaft	Fleischerei-BG.
20	Zucker-Berufsgenossenschaft	Zucker-BG.
21	Bau-Berufsgenossenschaft Hamburg	Bau-BG. Hamburg
22	Bau-Berufsgenossenschaft Hannover	Bau-BG, Hannover
23	Bau-Berufsgenossenschaft Wuppertal	Bau-BG. Wuppertal
24	Bau-Berufsgenossenschaft Frankfurt a. M.	Bau-BG. Frankfurt a. M.
25	Südwestliche Bau-Berufsgenossenschaft	Südw. Bau-BG.
26	Württembergische Bau-Berufsgenossenschaft	Württ. Bau-BG.
27	Bayerische Bau-Berufsgenossenschaft	Bayer. Bau-BG.
28	Tiefbau-Berufsgenossenschaft	Tiefbau-BG.
29	Großhandels- und Lagerei-Berufsgenossenschaft	Großhand.- u. Lagerei-BG.
30	Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel	BG. f. d. Einzelhandel
31	Verwaltungs-Berufsgenossenschaft	Verwaltungs-BG.
32	Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	BG. der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen
33	Berufsgenossenschaft für Fahrzeughaltungen	BG. f. Fahrzeughaltungen
34	See-Berufsgenossenschaft	See-BG.
35	Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft	Binnenschiffahrts-BG.
36	Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	BG. f. Gesundh. u. Wohlpfl.

1970

Unfallgeschehen und Unfallverhütung bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1970

Übersicht 33

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Unternehmen	Versicherte	Vollarbeiter	Unternehmen mit Sicherheitsbeauftragten	Besichtigte Unternehmen	Besichtigungen in den Unternehmen
	1	2	3	4	5	6	7
1	Bergbau-BG. [1]	331	270 304	270 293	104	47	80
2	Steinbruchs-BG.	6 084	177 344	177 344	1 627	4 435	6 575
3	BG. d. keram. u. Glas-Ind.	5 500	276 366	276 366	1 569	2 451	2 897
4	BG. d. Gas- u. Wasserwerke	7 225	81 328	81 328	492	456	515
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.	215	312 117	312 117	188	215	1 151
6	Maschb.- u. Kl'eisenind.-BG.	23 422	1 043 800	1 043 800	4 865	11 613	12 892
7	Nordw. Eisen- u. Stahl-BG.	15 967	684 340	684 340	3 064	6 171	8 350
8	Südd. Eisen- u. Stahl-BG.	36 969	1 374 026	1 374 026	6 883	8 642	9 252
9	Südd. Edel- u. Unedelm.-BG.	4 557	233 867	233 867	1 209	1 681	1 879
10	BG. d. Feinm. u. Elektrotechn.	47 866	2 054 849	2 054 849	6 787	23 708	24 039
11	BG. der chem. Industrie	9 445	876 283	876 283	2 887	2 473	3 392
12	Nordd. Holz-BG.	25 410	256 079	256 079	1 735	6 445	6 755
13	Südd. Holz-BG.	25 082	232 261	232 261	1 976	13 443	13 854
14	Papiermacher-BG.	353	90 854	90 854	289	328	553
15	BG. Druck u. Papierverarb.	18 932	625 602	625 602	3 141	4 448	4 594
16	Lederindustrie-BG.	10 878	141 474	141 474	735	1 681	1 812
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.	103 715	1 171 255	1 171 255	6 556	7 667	7 667
18	BG. Nahrungsm. u. Gaststt.	216 522	1 279 700	1 279 700	6 126	25 610	31 538
19	Fleischerei-BG.	37 540	238 180	238 180	785	5 798	6 023
20	Zucker-BG.	70	16 225	14 363	63	67	149
21	Bau-BG. Hamburg	11 062	139 010	139 010	1 368	5 091	23 834
22	Bau-BG. Hannover	28 384	393 872	393 872	3 182	6 600	22 336
23	Bau-BG. Wuppertal	42 760	576 939	576 939	4 339	13 314	37 074
24	Bau-BG Frankfurt a. M.	18 302	230 315	230 315	1 736	9 383	14 371
25	Südw. Bau-BG.	18 256	220 988	220 988	1 612	7 282	18 871
26	Württ. Bau-BG.	17 931	210 894	192 629	1 373	5 973	17 637
27	Bayer. Bau-BG.	27 621	389 080	389 080	3 033	8 748	28 264
28	Tiefbau-BG.	7 652	319 092	319 092	3 802	5 512	17 583
29	Großhand.- u. Lagerei-BG.	98 401	1 297 736	1 297 736	8 361	22 269	67 236
30	BG. f. d. Einzelhandel	306 814	1 573 981	1 573 981	3 500	20 901	21 004
31	Verwaltungs-BG.	129 218	1 849 300	1 264 000	7 302	3 386	3 414
32	BG. der Straßen-, U-Bahnen- und Eisenbahnen	632	103 302	103 302	276	115	121
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	92 272	420 039	420 039	2 323	10 852	12 123
34	See-BG.	4 157	68 000	68 000	3 200	3 000	17 893
35	Binnenschiffahrts-BG.	4 347	26 780	26 780	195	1 436	2 710
36	BG. f. Gesundh. u. Wohlpfl.	191 503	922 597	922 597	1 465	140	2 956
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1 595 395	20 178 179	19 572 741	98 148	251 381	451 394
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		.	3 575 000 [2]	2 842 000 [2]	1 549	217 446	279 996
Eigenunfallversicherung		.	8 796 000 [2]	3 089 490 [2]	4 284 [3]	9 454	31 567
		Betriebe	Beschäftigte				
Gewerbeaufsicht		1 396 125	17 981 606	.	.	313 759	559 499

[1] Die Angaben in den Spalten 2 und 5 bis 13 für die Bergbau-Berufsgenossenschaft gelten nur für Unternehmen, die nicht der Aufsicht der Bergbehörde unterstehen.

[2] vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung geschätzte Zahlen

[3] Hier sind gegenüber 1969 die Zahlen der Bundesbahn-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung enthalten.

noch Übersicht 33

1970

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1970

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Technisches Aufsichtspersonal [1]	Sicherheitsbeauftragte	Untersuchte Unfälle	Schulungskurse	In den Schulungskursen geschulte Personen	In Erster Hilfe unterwiesene Personen
		8	9	10	11	12	13
1	Bergbau-BG.	7	279	90	12	151	78
2	Steinbruchs-BG.	17	4 142	1 499	180	7 492	1 527
3	BG. d. keram. u. Glas-Ind.	14	4 117	3 397	187	12 065	1 158
4	BG. d. Gas- u. Wasserwerke	51	2 289	29	21	556	1 352
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.	7	7 618	13 291	85	1 948	2 735
6	Maschb.- u. Kl'eisenind.-BG.	37	17 160	4 548	94	5 388	6 680
7	Nordw. Eisen- u. Stahl-BG.	23	14 810	4 783	346	13 344	2 051
8	Südd. Eisen- u. Stahl-BG.	40	23 442	7 576	145	5 460	6 374
9	Südd. Edel- u. Unedelm.-BG.	6	3 817	5 326	49	1 905	988
10	BG. d. Feinm. u. Elektrotechn.	33	30 740	3 034	108	3 229	14 014
11	BG. der chem. Industrie	24	17 672	4 916	67	3 635	5 990
12	Nordd. Holz-BG.	14	3 213	1 183	310	4 528	974
13	Südd. Holz-BG.	26	3 007	2 220	344	8 440	1 112
14	Papiermacher-BG.	6	1 865	1 967	115	3 474	926
15	BG. Druck u. Papierverarb.	14	6 167	2 407	174	16 043	1 937
16	Lederindustrie-BG.	8	1 608	986	21	329	427
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.	18	10 652	12 466	148	3 412	3 384
18	BG. Nahrungsm. u. Gaststt.	28	12 328	9 834	260	11 295	3 270
19	Fleischerei-BG.	10	1 230	223	127	4 891	599
20	Zucker-BG.	2	464	86	34	383	.
21	Bau-BG. Hamburg	11	1 598	680	160	7 215	186
22	Bau-BG. Hannover	27	3 645	1 119	801	28 664	1 074
23	Bau-BG. Wuppertal	50	5 908	1 105	708	28 292	1 203
24	Bau-BG Frankfurt a. M.	20	2 354	1 622	637	11 976	409
25	Südw. Bau-BG.	14	1 992	2 117	220	7 103	397
26	Württ. Bau-BG.	19	1 781	758	171	7 228	804
27	Bayer. Bau-BG.	33	4 259	1 571	469	16 982	1 976
28	Tiefbau-BG.	28	10 678	965	543	15 969	1 675
29	Großhand.- u. Lagerei-BG.	59	16 217	4 129	292	12 328	3 045
30	BG. f. d. Einzelhandel	20	4 850	532	192	8 605	2 068
31	Verwaltungs-BG.	14	9 142	472	1 517	3 539	2 320
32	BG. der Straßen-, U-Bahnen- und Eisenbahnen	4	2 243	48	22	894	2 268
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	24	3 796	860	155	5 883	2 107
34	See-BG.	76	4 100	31	—	—	—
35	Binnenschiffahrts-BG.	13	332	134	36	561	183
36	BG. f. Gesundh. u. Wohlpfl.	6	3 552	69	47	2 234	1 791
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		803	243 067	96 073	8 797	265 441	77 082
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		206	2 637	17 536	801	22 299	3 394
Eigenunfallversicherung		42	31 907	17 618 [2]	1 120	20 953	33 616 [3]
		Aufsichtsbeamte [1]					
Gewerbeaufsicht		1 659	.	49 741	.	.	.

[1] Hier ist das Personal aufgeführt, das Betriebsbesichtigungen oder dgl. durchführt.

[2] In dieser Zahl sind 12 814 untersuchte Unfälle aus dem Bereich der Deutschen Bundespost enthalten.

[3] Hier sind gegenüber den Zahlen für 1968 und 1969 27 960 Personen aus dem Bereich von Bundesbahn und Bundespost enthalten.

noch Übersicht 33

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1970

1970

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Geleistete Arbeitsstunden	Durch Unfälle ausgefallene Arbeitsstunden	Durch Unfälle und Berufskrankheiten ausgefallene Stunden je 1 Mio Arbeitsstunden	Gesamtausgaben in DM	darunter: (Spalte 17) Kosten für Erste Hilfe und Unfallverhütung in DM
		14	15	16	17	18
1	Bergbau-BG.	540 586 370	10 395 391	19 230	859 538 675	8 677 433
2	Steinbruchs-BG.	354 687 291	3 435 365	9 690	93 169 019	2 441 262
3	BG. d. keram. u. Glas-Ind.	516 702 658	4 345 413	8 410	86 815 019	3 148 160
4	BG. d. Gas- u. Wasserwerke	162 656 853	730 821	4 490	19 063 215	860 643
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.	624 233 476	6 095 332	9 760	114 913 337	2 053 392
6	Maschb.- u. Kl'eisenind.-BG.	2 087 598 908	18 183 575	8 710	252 415 274	4 892 924
7	Nordw. Eisen- u. Stahl-BG.	1 296 305 812	11 043 441	8 520	159 136 500	4 729 085
8	Südd. Eisen- u. Stahl-BG.	2 748 096 938	17 802 742	6 480	297 630 052	5 995 243
9	Südd. Edel- u. Unedelm.-BG.	439 251 287	2 562 508	5 830	38 621 997	827 216
10	BG. d. Feinm. u. Elektrotechn.	3 672 836 878	14 367 213	3 910	283 658 171	5 572 639
11	BG. der chem. Industrie	1 749 315 704	10 234 569	5 850	199 932 220	5 967 725
12	Nordd. Holz-BG.	500 329 004	3 674 316	7 340	74 920 183	1 919 281
13	Südd. Holz-BG.	464 522 125	2 958 164	6 370	65 415 570	2 274 524
14	Papiermacher-BG.	174 442 028	1 547 116	8 870	26 237 029	892 973
15	BG. Druck u. Papierverarb.	761 194 824	3 081 058	4 050	67 091 096	1 894 909
16	Lederindustrie-BG.	271 629 766	991 446	3 650	21 527 103	904 445
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.	2 320 892 347	6 353 723	2 740	210 903 822	2 514 062
18	BG. Nahrungsm. u. Gaststt.	2 673 579 000	6 667 777	2 490	177 848 929	3 909 488
19	Fleischerei-BG.	476 358 160	2 449 140	5 140	39 001 545	989 239
20	Zucker-BG.	28 719 852	219 575	7 650	6 589 654	306 798
21	Bau-BG. Hamburg	233 400 186	1 695 520	7 260	43 272 698	1 454 280
22	Bau-BG. Hannover	646 936 104	6 743 150	10 420	113 155 780	3 654 063
23	Bau-BG. Wuppertal	966 397 405	6 385 278	6 600	169 762 177	3 993 277
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	386 681 697	2 192 465	5 670	67 423 335	1 852 269
25	Südw. Bau-BG.	372 129 576	2 196 343	5 900	68 093 169	1 464 166
26	Württ. Bau-BG.	348 398 416	2 205 004	6 330	62 273 337	2 124 407
27	Bayer. Bau-BG.	644 465 416	4 825 161	7 490	110 254 777	3 265 848
28	Tiefbau-BG.	635 192 871	6 664 117	10 490	160 056 994	4 401 516
29	Großhand.- u. Lagerei-BG.	2 595 472 000	9 698 038	3 740	223 849 383	6 535 641
30	BG. f. d. Einzelhandel	3 147 962 000	8 488 847	2 700	124 930 040	2 518 183
31	Verwaltungs-BG.	2 525 550 500	3 054 262	1 210	112 610 584	1 835 809
32	BG. der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	246 485 260	1 121 454	4 550	22 751 936	761 357
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	825 739 297	22 472 466	2 720	121 440 071	2 560 806
34	See-BG.	136 000 000	1 065 272	7 830	31 057 347	1 886 022
35	Binnenschiffahrts-BG.	76 046 782	546 539	7 190	21 478 844	1 426 729
36	BG. f. Gesundh. u. Wohlpfl.	1 845 194 000	2 707 313	1 470	60 533 662	1 117 406
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt	37 494 990 791	208 134 642	5 550	4 517 373 544	101 623 220
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	.	.	.	560 717 730	10 920 125
	Eigenunfallversicherung	.	.	.	332 921 798	3 346 562

noch Übersicht 33

1970

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1970

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und angezeigte Berufskrankheiten		Erstmals entschädigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten			
				insgesamt		darunter tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	
		absolut	je 1000 Vollarbeiter	absolut	je 1000 Vollarbeiter	absolut	je 1 000 000 Vollarbeiter
		19	20	21	22	23	24
1	Bergbau-BG.	71 386 *)	264	5 925	21,96	269	1 000
2	Steinbruchs-BG.	35 795	202	1 250	7,04	113	630
3	BG. d. keram. u. Glas-Ind.	41 913	152	1 248	4,52	72	260
4	BG. d. Gas- u. Wasserwerke	6 764	83	260	3,20	17	210
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.	52 568	168	1 742	5,58	100	320
6	Maschb.- u. Kl'eisenind.-BG.	219 400	210	5 020	4,81	230	220
7	Nordw. Eisen- u. Stahl-BG.	98 653	143	2 381	3,48	213	310
8	Südd. Eisen- u. Stahl-BG.	243 700	177	4 638	3,37	270	200
9	Südd. Edel- u. Unedelm.-BG.	33 075	141	723	3,10	25	100
10	BG. d. Feinm. u. Elektrotechn.	141 327	69	4 552	2,22	300	150
11	BG. der chem. Industrie	99 522	114	2 688	3,07	172	200
12	Nordd. Holz-BG.	39 244	153	1 384	5,40	65	260
13	Südd. Holz-BG.	41 372	178	1 520	6,54	57	250
14	Papiermacher-BG.	14 647	161	467	5,14	30	330
15	BG. Druck u. Papierverarb.	41 672	67	1 600	2,56	78	120
16	Lederindustrie-BG.	12 182	86	368	2,60	19	130
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.	69 959	60	4 176	2,13	109	90
18	BG. Nahrungsm. u. Gaststt.	116 934	91	1 075	3,26	216	170
19	Fleischerei-BG.	49 376	207	2 493	4,51	46	190
20	Zucker-BG.	1 524	106	89	6,20	7	490
21	Bau-BG. Hamburg	22 189	160	648	4,65	61	440
22	Bau-BG. Hannover	65 561	166	1 983	5,04	151	380
23	Bau-BG. Wuppertal	110 188	191	3 237	5,62	206	350
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	32 334	140	1 114	4,83	65	280
25	Südw. Bau-BG.	36 526	165	1 279	5,79	74	330
26	Württ. Bau-BG.	36 154	188	873	4,53	63	330
27	Bayer. Bau-BG.	56 730	146	1 486	3,82	130	330
28	Tiefbau-BG.	90 768	284	2 509	7,86	239	740
29	Großhand.- u. Lagerei-BG.	137 544	106	4 061	3,13	290	220
30	BG. f. d. Einzelhandel	95 143	60	3 346	2,12	167	100
31	Verwaltungs-BG.	37 603	30	1 285	1,02	132	100
32	BG. der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	9 035	87	265	2,57	20	200
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	50 308	120	2 327	5,54	230	550
34	See-BG.	4 950	73	360	5,29	79	1 160
35	Binnenschiffahrts-BG.	4 795	179	256	9,56	53	1 980
36	BG. f. Gesundh. u. Wohlpfl.	26 036	28	2 135	2,32	83	90
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		2 246 877 *)	115	70 763	3,62	4 451	230
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		231 993	82	22 030	7,75	1 379	480
Eigenunfallversicherung		194 327	63	7 899	2,56	452	140

*) In dieser Zahl sind 2053 Schonarbeitsplätze der Bergbau-Berufsgenossenschaft nicht enthalten.

noch Übersicht 33

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1970

1970

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Arbeitsunfälle		Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle insgesamt		
		absolut	je 1000 Vollarbeiter	absolut	je 1000 Vollarbeiter	darunter tödliche Arbeitsunfälle
		25	26	27	28	29
1	Bergbau-BG.	60 849 *)	225	3 299	12,21	160
2	Steinbruchs-BG.	33 434	189	955	5,38	78
3	BG. d. keram. u. Glas-Ind.	37 738	136	865	3,13	31
4	BG. d. Gas- u. Wasserwerke	5 904	73	194	2,39	9
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.	47 695	153	1 360	4,36	64
6	Maschb.- u. Kl'eisenind.-BG.	201 586	193	3 844	3,68	117
7	Nordw. Eisen- u. Stahl-BG.	90 744	133	1 684	2,46	103
8	Südd. Eisen- u. Stahl-BG.	224 937	164	3 455	2,51	125
9	Südd. Edel- u. Unedelm.-BG.	30 005	128	530	2,27	8
10	BG. d. Feinm. u. Elektrotechn.	118 519	58	2 856	1,39	141
11	BG. der chem. Industrie	86 447	99	1 918	2,19	90
12	Nordd. Holz-BG.	36 235	141	1 157	4,52	30
13	Südd. Holz-BG.	38 841	167	1 305	5,62	27
14	Papiermacher-BG.	13 581	149	375	4,13	16
15	BG. Druck u. Papierverarb.	34 998	56	1 157	1,85	48
16	Lederindustrie-BG.	10 712	76	257	1,82	10
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.	55 573	47	1 427	1,22	52
18	BG. Nahrungsm. u. Gaststt.	104 398	82	3 182	2,49	128
19	Fleischerei-BG.	47 353	199	921	3,86	30
20	Zucker-BG.	1 385	96	78	5,43	6
21	Bau-BG. Hamburg	20 363	146	536	3,85	34
22	Bau-BG. Hannover	61 621	156	1 556	3,95	94
23	Bau-BG. Wuppertal	100 877	175	2 647	4,59	152
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	30 474	140	938	4,07	56
25	Südw. Bau-BG.	34 321	155	1 056	4,78	51
26	Württ. Bau-BG.	34 712	180	784	4,06	48
27	Bayer. Bau-BG.	52 182	134	1 171	3,01	75
28	Tiefbau-BG.	85 908	269	2 026	6,34	165
29	Großhand.- u. Lagerei-BG.	122 211	94	3 042	2,34	194
30	BG. f. d. Einzelhandel	76 684	48	2 132	1,35	85
31	Verwaltungs-BG.	25 986	21	761	0,60	90
32	BG. der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	7 759	75	189	1,83	14
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	47 685	114	2 137	5,09	208
34	See-BG.	4 717	69	330	4,85	70
35	Binnenschiffahrts-BG.	4 474	167	232	8,66	46
36	BG. f. Gesundh. u. Wohlpfl.	17 434	19	1 140	1,24	41
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt	2 008 342 *)	103	51 496	2,63	2 696
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	228 898	81	21 662	7,62	1 321
	Eigenunfallversicherung	154 517	50	4 777	1,55	245

*) In dieser Zahl sind 2053 Schonarbeitsplätze der Bergbau-Berufsgenossenschaft nicht enthalten.

noch Übersicht 33

1970

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1970

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Wegeunfälle		Erstmals entschädigte Wegeunfälle insgesamt			Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang *)
		absolut	je 1000 Vollarbeiter	absolut	je 1000 Vollarbeiter	darunter tödliche Wegeunfälle	
		30	31	32	33	34	35
1	Bergbau-BG.	30 850	11,41	278	1,03	34	75
2	Steinbruchs-BG.	1 866	10,52	186	1,05	33	2
3	BG. d. keram. u. Glas-Ind.	3 374	12,21	264	0,96	30	11
4	BG. d. Gas- u. Wasserwerke	821	10,10	61	0,75	6	2
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.	4 608	14,76	293	0,94	32	4
6	Maschb.- u. Kl'eisenind.-BG.	15 993	15,32	951	0,91	107	6
7	Nordw. Eisen- u. Stahl-BG.	7 483	10,94	580	0,85	106	4
8	Südd. Eisen- u. Stahl-BG.	17 623	12,82	1 037	0,75	142	3
9	Südd. Edel- u. Unedelm.-BG.	2 824	12,08	186	0,80	17	—
10	BG. d. Feinm. u. Elektrotechn.	21 289	10,36	1 632	0,80	159	—
11	BG. der chem. Industrie	12 199	13,92	670	0,76	71	11
12	Nordd. Holz-BG.	2 828	11,04	211	0,82	35	—
13	Südd. Holz-BG.	2 378	10,24	202	0,87	30	—
14	Papiermacher-BG.	1 028	11,31	86	0,94	13	1
15	BG. Druck u. Papierverarb.	6 349	10,15	420	0,83	29	1
16	Lederindustrie-BG.	1 359	9,61	109	0,76	8	1
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.	14 170	12,10	975	0,83	56	1
18	BG. Nahrungsm. u. Gaststt.	11 481	8,97	856	0,67	86	2
19	Fleischerei-BG.	1 944	8,16	152	0,64	16	—
20	Zucker-BG.	136	9,47	10	0,70	1	—
21	Bau-BG. Hamburg	1 679	12,08	99	0,71	26	1
22	Bau-BG. Hannover	3 477	8,82	357	0,91	57	—
23	Bau-BG. Wuppertal	8 827	15,30	471	0,82	53	1
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	1 712	7,43	153	0,66	9	—
25	Südw. Bau-BG.	1 925	8,71	183	0,83	22	1
26	Württ. Bau-BG.	1 226	6,36	68	0,35	15	—
27	Bayer. Bau-BG.	4 243	10,91	234	0,60	53	2
28	Tiefbau-BG.	4 462	13,98	439	1,37	72	2
29	Großhand.- u. Lagerei-BG.	15 264	11,76	998	0,77	95	1
30	BG. f. d. Einzelhandel	18 421	11,70	1 201	0,76	81	1
31	Verwaltungs-BG.	11 326	8,96	520	0,41	42	—
32	BG. der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	1 253	12,13	72	0,70	5	1
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	2 564	6,10	186	0,44	20	2
34	See-BG.	198	2,91	22	0,32	3	6
35	Binnenschiffahrts-BG.	312	11,65	23	0,86	6	1
36	BG. f. Gesundh. u. Wohlpfl.	5 957	6,46	588	0,64	38	4
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		215 684	11,02	14 773	0,75	1 608	147
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		2 571	0,90	282	0,01	42	16
Eigenunfallversicherung		37 225	12,05	2 529	0,08	202	5

*) angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten siehe Übersicht 14

Übersicht 01

Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und angezeigte Berufskrankheiten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949

Jahr	Arbeitsunfälle, Wegeunfälle und Berufskrankheiten			
	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung insgesamt	davon		
		gewerbliche Berufsgenossenschaften	landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	Eigenunfallversicherungsträger
1	2	3	4	5
1949	1 190 511	850 714	204 152	137 645
1950	1 382 353	983 558	245 823	152 972
1951	1 595 867	1 158 962	271 057	165 848
1952	1 836 516	1 380 260	275 353	180 903
1953	2 086 581	1 602 756	289 369	194 456
1954	2 242 156	1 752 185	295 640	194 331
1955	2 476 107	1 960 202	310 718	205 187
1956	2 605 674	2 100 667	301 436	203 571
1957	2 615 716	2 111 583	297 289	206 844
1958	2 792 753	2 283 752	302 286	206 715
1959	2 861 961	2 359 181	293 864	208 916
1960	3 028 410	2 542 905	280 677	204 828
1961	3 187 614	2 687 944	282 993	216 677
1962	3 022 884	2 537 742	266 261	218 881
1963	2 934 655	2 447 422	259 915	227 318
1964	2 990 975	2 509 698	260 155	221 122
1965	2 938 127	2 466 063	252 814	219 250
1966	2 808 302	2 341 463	253 660	213 179
1967	2 417 256	1 950 702	256 790	209 764
1968	2 513 433	2 045 266	256 593	211 574
1969	2 631 299	2 193 763	243 942	193 594
1970	2 673 197	2 246 877	231 993	194 327

Zum Schaubild 1

Übersicht 02

Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang seit 1949

Jahr	Vollarbeiter in 1000 *)	Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang insgesamt	davon		
			Tödliche Arbeitsunfälle	Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	Tödliche Wegeunfälle
1	2	3	4	5	6
1949	(18 033)	8 162	6 966	513	683
1950	(19 183)	7 749	6 429	511	809
1951	19 989	7 677	6 098	457	1 122
1952	20 209	7 371	5 890	380	1 101
1953	21 304	8 187	6 374	491	1 322
1954	21 779	7 976	6 020	417	1 539
1955	22 575	8 233	6 017	373	1 843
1956	23 133	8 012	5 844	327	1 841
1957	23 133	7 518	5 375	307	1 836
1958	23 523	7 168	5 235	347	1 586
1959	24 123	6 984	5 134	256	1 594
1960	24 883	6 900	4 893	291	1 716
1961	24 324	7 072	4 920	261	1 891
1962	24 440	7 450	5 446	241	1 763
1963	24 345	6 686	4 831	279	1 576
1964	24 859	7 032	4 941	278	1 813
1965	24 951	6 865	4 784	272	1 809
1966	25 028	7 006	4 849	234	1 923
1967	24 129	6 597	4 524	220	1 853
1968	24 327	6 198	4 290	224	1 684
1969	25 599	6 247	4 289	218	1 740
1970	25 504	6 282	4 262	168	1 852

Zum Schaubild 2

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

Angezeigte Arbeitsunfälle
Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle
je 1000 Vollarbeiter seit 1949

Jahr	Vollarbeiter in 1000 *)	Arbeitsunfälle	Angezeigte Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter
1	2	3	4
1949	(18 033)	1 099 811	(60,99)
1950	(19 183)	1 258 220	(65,59)
1951	19 989	1 453 734	72,73
1952	20 209	1 653 107	81,80
1953	21 304	1 854 127	87,03
1954	21 779	1 992 424	91,49
1955	22 575	2 179 834	96,56
1956	23 133	2 305 144	99,65
1957	23 133	2 341 506	101,22
1958	23 523	2 491 428	105,92
1959	24 123	2 555 432	105,93
1960	24 883	2 711 078	108,95
1961	24 324	2 870 765	113,18
1962	24 440	2 722 415	111,39
1963	24 345	2 618 544	107,56
1964	24 859	2 694 962	108,41
1965	24 951	2 655 363	106,42
1966	25 028	2 542 299	101,60
1967	24 129	2 181 464	90,41
1968	24 327	2 263 841	93,10
1969	25 599	2 359 956	92,50
1970	25 504	2 391 757	93,78

Zum Schaubild 4

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt. Die aus diesen Zahlen abgeleiteten Werte sind als Nährungswerte in Klammern gesetzt.

Übersicht 04

Angezeigte Wegeunfälle und Häufigkeit der angezeigten Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949

Angezeigte Berufskrankheiten seit 1949

Jahr	Vollarbeiter in 1000 *)	Angezeigte Wegeunfälle	Angezeigte Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter	Angezeigte Berufskrankheiten
1	2	3	4	5
1949	(18 033)	56 286	(3,12)	34 414
1950	(19 183)	86 582	(4,51)	37 551
1951	19 989	107 509	5,38	34 624
1952	20 209	140 088	6,93	43 321
1953	21 304	178 998	8,40	53 456
1954	21 779	193 816	8,90	55 916
1955	22 575	244 925	10,85	51 348
1956	23 133	256 711	11,10	43 819
1957	23 133	240 451	10,39	33 759
1958	23 523	267 615	11,38	33 710
1959	24 123	273 678	11,35	32 851
1960	24 883	283 605	11,40	33 727
1961	24 324	283 665	11,66	33 184
1962	24 440	271 208	11,09	29 261
1963	24 345	288 164	11,84	27 947
1964	24 859	267 971	10,78	28 042
1965	24 951	255 297	10,23	27 467
1966	25 028	239 942	9,60	26 061
1967	24 129	209 512	8,68	26 280
1968	24 327	223 799	8,73	25 793
1969	25 599	243 916	9,53	27 427
1970	25 504	255 480	10,02	25 960

Spalten 2, 3 und 4 → Schaubild 5

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt. Die aus diesen Zahlen abgeleiteten Werte sind als Näherungswerte in Klammern gesetzt.